



Radio Technology Somfy

RTS – Handbuch Für den Fachhandwerker

Inhaltsverzeichnis

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	8
1.2 Allgemeine Zeichenerklärung	9
2 RTS Antriebe Rollläden und Markisen	10
Übersicht der Antriebe	10
Orea 50/60 RTS	10
Altus 40/50 RTS	10
Oximo 50 RTS	10
3 Elektrischer Anschluss RTS Antriebe	11
4 Oximo RTS	12
4.1 Antrieb aktivieren	12
4.2 Antrieb in Lernbereitschaft bringen	12
4.3 Drehrichtung testen und ändern	13
4.4 Einstellung der Endlagen	14
4.4 A. Untere und oberer Endlage auf Drehmoment	14
4.4 B. Untere Endlage auf Drehmoment, obere fest	16
4.4 C. Untere Endlage fest, obere auf Drehmoment	19
4.4 D. Untere und obere Endlage fest	22
4.5 Nachstellen der oberen Endlage	26
4.6 Nachstellen der unteren Endlage	27
4.7 Weitere RTS Funksender einlernen / löschen	28
4.8 RTS Sensoren einlernen / löschen	29
4.9 Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung-	30
4.10 Identifizierung des Antriebs im eingebauten Zustand	31
4 Oximo RTS (WireFree)	33
4.11 Elektrischer Anschluss Oximo WireFree RTS	33
4.12 Solarpanel Anzahl auswählen Oximo WireFree RTS	33
4.13 Inbetriebnahme Oximo WireFree RTS	34
4.14 Akkuladestatus Oximo WireFree RTS	34
4.15 Weitere RTS Funksender einlernen/löschen Oximo WireFree RTS	35
4.16 RTS Sensoren einlernen/löschen Oximo WireFree RTS	36
4.17 Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung- Oximo WireFree RTS	37
4.18 Aktivieren/Deaktivieren des Antriebes Oximo WireFree RTS	37
4 Oximo RTS (50 S auto)	38
4.19 Elektrischer Anschluss Oximo 50 S auto RTS	38
4.20 Inbetriebnahme Oximo 50 S auto RTS	38
4.21 Einstellen der Endlagen Oximo 50 S auto RTS	39
4.22 Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung- Oximo 50 S auto RTS	41

5 Orea 50/60 RTS	42
5.1 Antrieb aktivieren	42
5.2 Antrieb in Lernbereitschaft bringen	42
5.3 Drehrichtung testen und ändern	43
5.4 Untere Endlage einstellen	44
5.5 Obere Endlage einstellen	45
5.6 RTS Funksender einlernen	45
5.7 Nachstellen der unteren Endlage	46
5.8 Rückimpuls einstellen	47
5.9 Weitere RTS Funksender einlernen / löschen	48
5.10 RTS Sensoren einlernen / löschen	49
5.11 Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung-	50
6 Altus 40/50 RTS	51
6.1 Antrieb aktivieren	51
6.2 Antrieb in Lernbereitschaft bringen	51
6.3 Drehrichtung testen und ändern	52
6.4 Untere und oberer Endlage einstellen	53
6.5 RTS Funksender einlernen	55
6.6 Nachstellen der oberen Endlage	56
6.7 Nachstellen der unteren Endlage	57
6.8 Weitere RTS Funksender einlernen / löschen	58
6.9 RTS Sensoren einlernen / löschen	59
6.10 Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung-	60
7 Sonstiges RTS Antriebe	61
7.1 Reset -Rücksetzen auf Werkseinstellung- mehrere Antrieb an einer Sicherung	61
7.2 Störungsbehebung RTS Antriebe	62
8 RTS Funkhandsender	64
8.1 <i>Telis 1 RTS, Telis 4 RTS</i>	64
Funktionsprinzip	64
Technische Daten	65
Tasten und Anzeigen	65
Kanalauswahl bei Telis 4 RTS	66
8.2 <i>Telis Soliris RTS, Telis 4 Soliris RTS</i>	67
Technische Daten	67
Tasten und Anzeigen	67
Ein-/Ausschalten der Sonnenautomatik Telis Soliris	68
Kanalauswahl bei Telis 4 Soliris RTS	68
8.3 <i>Telis 4 Modulis RTS</i>	69

Inhaltsverzeichnis

Technische Daten.....	69
Tasten und Anzeigen.....	69
Kanalauswahl bei Telis Modulis RTS:	70
8.4 <i>Telis Soliris Modulis RTS</i>	71
Technische Daten.....	71
Tasten und Anzeigen.....	71
Ein-/Ausschalten der Sonnenautomatik:	72
8.5 <i>Störungsbehebung Funkhandsender</i>	72
9 RTS Sensoren.....	73
9.1 <i>Soliris Sensor RTS</i>	73
Technische Daten.....	73
Elektrischer Anschluß.....	74
Einlernen / Löschen	75
Schwellenwert einstellen.....	75
Einstellung demo.....	76
Störungsbehebung.....	76
9.2 <i>Soliris Sensor RTS mit Regenoption</i>	77
Technische Daten.....	77
Elektrischer Anschluß.....	78
Einlernen / Löschen	79
Schwellenwert einstellen.....	79
Einstellung demo.....	80
Störungsbehebung.....	80
9.3 <i>Eolis Sensor RTS</i>	81
Technische Daten.....	81
Elektrischer Anschluß.....	82
Einlernen / Löschen	83
Schwellenwert einstellen.....	83
Einstellung demo.....	84
Störungsbehebung.....	84
9.4 <i>Eolis 3 D WireFree RTS</i>	85
Technische Daten.....	85
Montage	86
Einlernen / Löschen	86
Schwellenwert einstellen.....	87
Störungsbehebung.....	88
9.5 <i>Sunis WireFree RTS</i>	89
Technische Daten.....	89
Einlernen / Löschen	90

Inhaltsverzeichnis

Schwellenwert einstellen	90
Einstellung demo	91
Störungsbehebung	92
9.6 Sunis Indoor WireFree RTS	93
Komponenten	93
Technische Daten	94
Funktion	94
Einlernen / Löschen	95
Schwellenwert einstellen	96
Einstellung demo	97
Störungsbehebung	97
9.7 Thermosunis Indoor WireFree RTS	98
Komponenten	98
Technische Daten	99
Funktion	99
Einlernen / Löschen	100
Schwellenwert einstellen	101
Einstellung demo	102
Störungsbehebung	102
10 RTS Funkprogrammschaltuhr	103
10.1 Chronis RTS smart	103
Technische Daten	103
Tasten und Display	104
Einlernen	105
Programmieren	106
Rücksetzen auf Werkseinstellung	113
Störungsbehebung	113
10.2 Impresario Chronis RTS	114
Bedienelemente	115
Displayanzeigen	116
Betriebsarten	117
Inbetriebnehmen / Programmieren	118
Technische Daten	124
Störungsbehebung	124

Inhaltsverzeichnis

11 RTS Funkhandgruppensender	125
11.1 <i>Telis Compositio RTS</i>	125
Bedienelemente	126
Displayanzeigen	127
Inbetriebnehmen / Programmieren	128
Technische Daten	134
Störungsbehebung	134
12 RTS Funkempfänger	135
12.1 <i>Universal Slim Receiver RTS / Plug</i>	135
Funktionsprinzip	135
Technische Daten	136
Elektrischer Anschluss	136
Inbetriebnehmen/Programmieren	139
my Position 1 und 2 einlernen	141
Störungsbehebung	144
12.2 <i>Lighting Slim Receiver RTS</i>	145
Funktionsprinzip	145
Technische Daten	145
Elektrischer Anschluss	146
Inbetriebnehmen / Programmieren	147
Störungsbehebung	150
12.3 <i>Lighting Dimmer RTS</i>	151
Funktionsprinzip	151
Technische Daten	151
Elektrischer Anschluss	152
Inbetriebnehmen / Programmieren	152
Störungsbehebung	156
12.4 <i>Modulis Slim Receiver RTS / Plug</i>	157
Funktionsprinzip	157
Technische Daten	158
Elektrischer Anschluss	158
Inbetriebnehmen / Programmieren	161
Störungsbehebung	169
12.5 <i>Heat Receiver RTS</i>	170
Funktionsprinzip	171
Technische Daten	171
Elektrischer Anschluss	172
Inbetriebnehmen / Programmieren	174
Störungsbehebung	177

13 Centralis Uno RTS	178
13.1 Allgemein	178
Funktionsprinzip	178
Bedienung	178
Technische Daten	178
13.2 Elektrischer Anschluss	179
13.3 Drehrichtung testen und ändern	180
13.4 Zwischenposition von der oberen Endlage einlernen	181
13.5 Zwischenposition von der unteren Endlage einlernen	182
13.6 Funksender einlernen / löschen	183
13.7 Reset -Rücksetzen auf Werkseinstellung-	183
14 Ansteuerungsarten	184
13.1 Einzelbedienung	184
13.2 Gruppenbedienung	184
13.3 Mehrfachbedienung	186
15 "my"-Position	187
16 Zugkrafttabelle	188
Serviceadressen	192



**Diese Anleitungen ersetzen nicht die Gebrauchsanleitungen der hier aufgeführten Produkte.
Für weitere Informationen zur Inbetriebnahme lesen Sie bitte die jeweilige Gebrauchsanleitung durch.**

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Achtung: Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Sicherheitshinweise sowie diese Anleitungen zu befolgen. Falsche Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Diese Sicherheitshinweise sind aufzubewahren.



- Errichten, Prüfen, in Betrieb setzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft (laut VDE 1000-10) durchgeführt werden.
- Der Antrieb, das Drehmoment und die Laufzeit müssen auf die Gesamtanlage abgestimmt sein.
- Es darf nur Original Somfy Zubehör verwendet werden (Adapter, Lager, Stecker, ...).
- Der ordnungsgemäße Betrieb der Anlage ist nur bei fachgerechter Installation, Montage, ausreichender Stromversorgung und Wartung gewährleistet.
- Bewegliche Teile von Antrieben, die unter einer Höhe von 2,50 m vom Boden oder einer anderen Ebene betrieben werden, müssen geschützt sein.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Installation. Bei Beschädigungen (z.B. bei Anzeichen von Verschleiß, beschädigte Kabel und Federn oder verstellte Endlagen) darf die Anlage nicht benutzt werden.
- Die Anlage ist gegen unbefugtes Bedienen zu sichern. Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.
- Bewahren Sie die Fernbedienung so auf, dass ein ungewollter Betrieb ausgeschlossen ist, Fernsteuerungen von Kindern fernhalten.
- Kindern nicht erlauben, mit ortsfesten Steuerungen zu spielen.
- Überwachen Sie die Anlage während der Bewegung. Halten Sie Personen bis zum vollständigen Schließen von der Anlage fern.
- Beim Bedienen der offenen/ausgefahrenen Anlage Vorsicht walten lassen, da Teile herabfallen können, wenn Befestigungen (z.B. Federn) nachlassen oder gebrochen sind.
- **Wenn die Installation für mehrere Antriebe vorgenommen werden soll, muss darauf geachtet werden, dass während des Einlernens eines Funksenders immer nur der zu programmierende Antrieb mit Netzspannung versorgt wird.**
- Vor Arbeiten an der Anlage sind alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos zu schalten. Alle nicht benötigten Leitungen sind zu entfernen und alle Einrichtungen, die nicht für eine Betätigung mit dem Antrieb benötigt werden, sind außer Betrieb zu setzen.
- Bedienschalter bzw. -taster müssen in Sichtweite der Anlage und in einer Höhe von mindestens 1,50 m in sicherem Abstand zu sich bewegenden Teilen angebracht werden.
- Anlage nicht betreiben und von der Netzspannung trennen, wenn Arbeiten (z.B. Fensterputzen) in der Nähe durchgeführt werden.
- Beachten Sie die Montage- und Bedienungsanleitungen, insbesondere die Sicherheitshinweise des Herstellers der zu betreibenden Einrichtung.

1.2 Allgemeine Zeichenerklärung



gleichzeitiges
Drücken der
Tasten



Drücken einer
Taste



oder



Stoppen der
Bewegung /
automatischer
Stop der Be-
wegung



Potentiometer
links bzw.
rechts drehen



LEDs
blinken



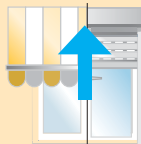
LEDs
konstant an



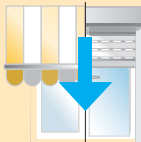
ok / richtig



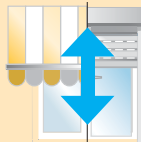
nicht ok /
falsch



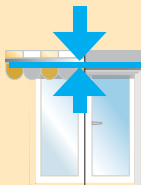
Auf-Bewegung



Ab-Bewegung



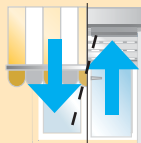
Auf-/Ab-
Bewegung



Korrektur der
oberen End-
lage



Korrektur der
unteren End-
lage



Auf- oder Ab-
Bewegung

2 RTS Antriebe Rollladen und Markisen

Übersicht der Antriebe

Oximo 50 RTS



Das Funk-Antriebssystem speziell für **Rollläden** mit Somfy Drive Control TM und integrierter, patentierter Funkantenne.

Antrieb mit laufender elektronischer Drehmomentüberwachung. Hinderniserkennung beim Schließen und Festfrierschutz beim Öffnen. Automatische Endlagenerkennung und automatische Endlagenkorrektur oder manuelle feste Endlageneinstellung möglich.

Einstellung der Endlagen und der Drehrichtung des Antriebs mit Funksender. Eine frei wählbare Zwischenposition für den Licht- und Sichtschutz ist bereits eingelernt und kann bei Bedarf verändert oder gelöscht werden. Die Zwischenposition kann manuell durch Drücken der "my"- / Stop-Taste am Hand- oder Wandsender oder automatisch durch einen RTS-Sonnensensor angefahren werden.

Kompatibel mit den Funksensoren Sunis Indoor Wire Free RTS und Thermosunis Indoor Wire Free RTS.

Orea 50/60 RTS



Das Funk-Antriebssystem speziell für **Kassettenmarkisen** mit integrierter, Funkantenne. Die obere Endlage stellt sich durch Drehmomenterkennung automatisch ein. Unabhängig von der Tuchlängenänderung wird die Markise immer sicher und zuverlässig und „soft“ geschlossen.

Einstellung der unteren Endlage und der Drehrichtung des Antriebs mit Funksender. Eine frei wählbare Zwischenposition für den Sonnenschutz kann eingelernt werden. Die Zwischenposition kann manuell durch Drücken der "my"/-Stop-Taste am Wand- oder Handsender oder automatisch durch einen RTS-Sonnensensor angefahren werden.

Kompatibel mit den Funksensoren Soliris Sensor RTS, Sunis Sensor RTS, Sunis Indoor WireFree RTS, Eolis Sensor RTS und Eolis 3D WireFreeRTS.

Altus 40/50 RTS



Das Funk-Antriebssystem speziell geeignet für **schmale Behänge** und **offene Gelenkarmmarkisen**, mit integrierter, patentierter Funkantenne.

Die Endlagen können bequem über Handsender eingelernt werden. Kein Zugriff auf den Motorkopf erforderlich.

Eine frei wählbare Zwischenposition für den Licht- und Sichtschutz kann eingelernt werden. Die Zwischenposition kann manuell durch Drücken der "my"/-Stop-Taste am Hand- oder Wandsender oder automatisch durch einen RTS-Sonnensensor angefahren werden.

Kompatibel mit den Funksensoren Soliris Sensor RTS, Sunis Sensor RTS, Sunis Indoor WireFree RTS, Eolis Sensor RTS und Eolis 3D WireFreeRTS.

3 Elektrischer Anschluss RTS Antriebe

Achtung: Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (VDE 1000-10)!

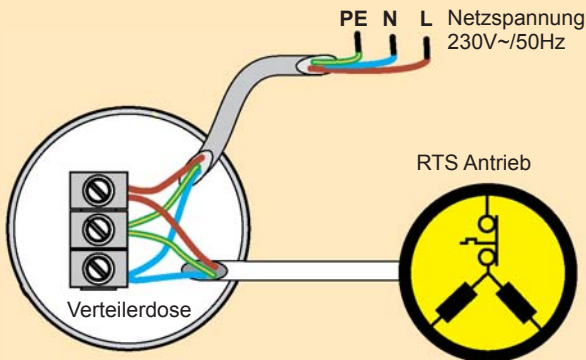


Gefahr

Offen liegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag

☞ Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos!

☞ Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

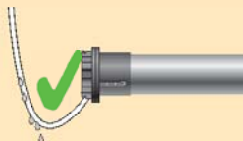


Achtung: Die Anschlußleitung muss min. 30 cm Restlänge haben. Bei kürzerer Restlänge wird die integrierte Antenne beschädigt und es kann zu Empfangsproblemen kommen.



Verlegen Sie die Anschlußleitung des Antriebes in einer Schlaufe nach unten, damit kein Wasser in den Antrieb eindringen kann.

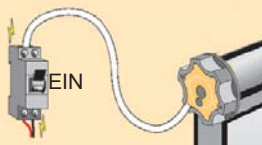
☞ Beschädigung der internen Elektronik im Antrieb.



4 Oximo RTS

4.1 Antrieb aktivieren

Achtung: Schließen Sie nur den zu programmierenden Antrieb an die Spannungsversorgung an!



Endlagen sind
nicht eingelesen



keine
Auf-/Abbewegung

weiter mit
Kapitel 4.2

Endlagen sind
eingelesen



Auf-/Abbewegung

weiter mit
Kapitel 4.4
Funksender
einlernen



Schließen Sie den Antrieb zum Programmieren an das Universal Montage und Einstellkabel an.



4.2 Antrieb in Lernbereitschaft bringen

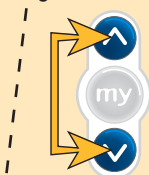
Hinweis: Bei Verwendung eines 4 Kanal Funksenders, muss zuerst der gewünschte Kanal ausgewählt werden (hier z.B. Telis 4 Kanal 2).



gleichzeitig drücken

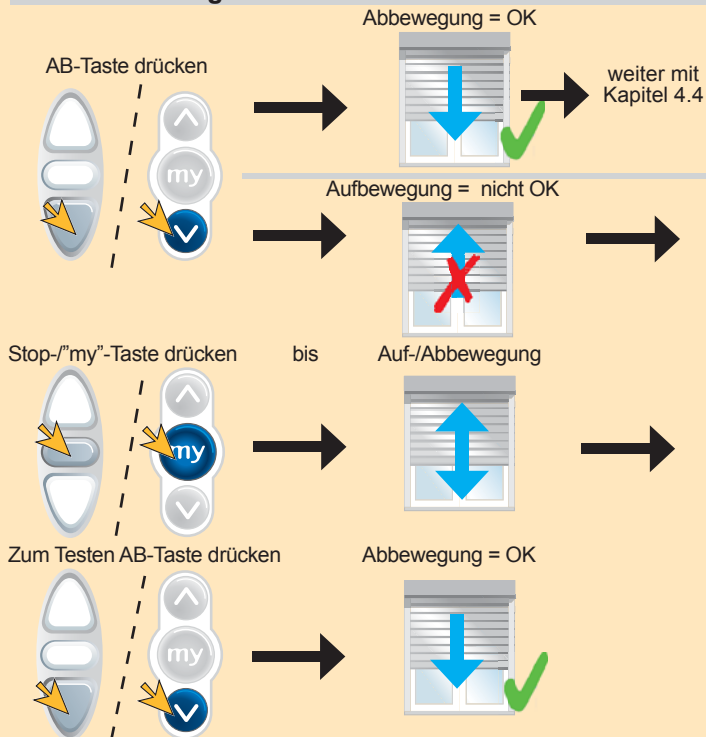
bis

Auf-/Abbewegung

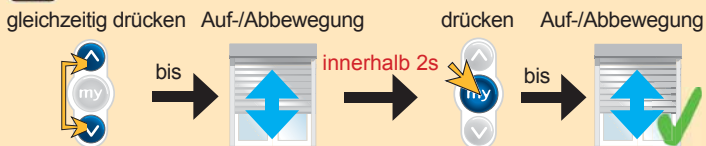


4 Oximo RTS

4.3 Drehrichtung testen und ändern



Hinweis: Beim Oximo V3 (Index C) kann die Drehrichtung auch nachträglich, ohne Reset, geändert werden. Fahren Sie dazu den Behang ungefähr in die Mitte.

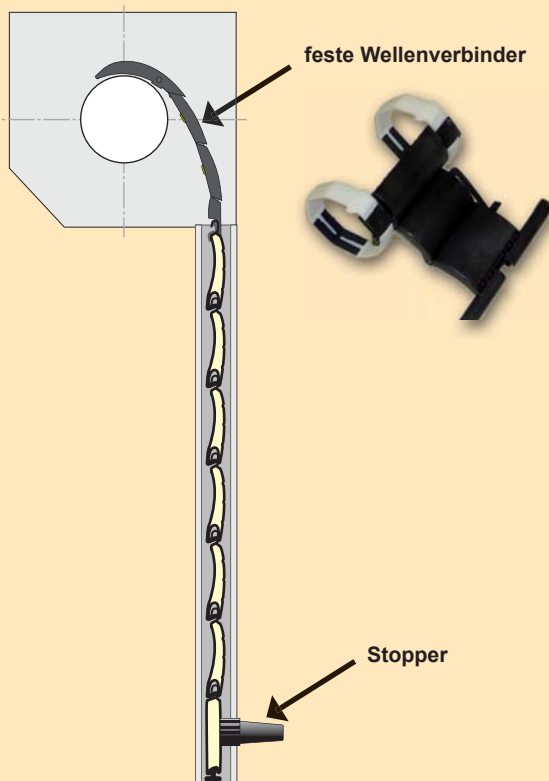


4 Oximo RTS

4.4 Einstellung der Endlagen

4.4 A Untere und obere Endlage auf Drehmoment

Ausstattung:



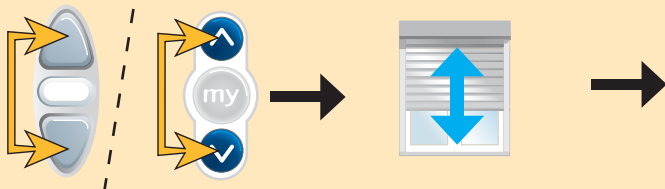
4 Oximo RTS

4.4 A Untere und obere Endlage auf Drehmoment

gleichzeitig drücken

bis

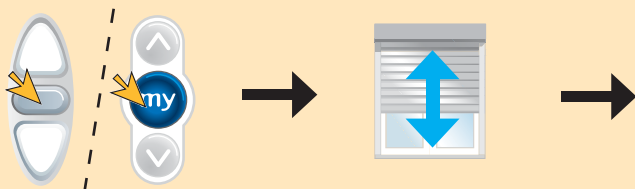
Auf-/Abbewegung



Stop-/„my“-Taste drücken

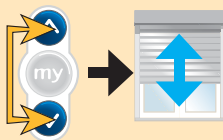
bis

Auf-/Abbewegung



Funksender einlernen

Achtung: Wurde vor dem Einlernen des Funksenders eine Spannungsunterbrechung durchgeführt, muss der Antrieb zuvor in Lernbereitschaft versetzt werden. Dazu die AUF- und AB-Taste gleichzeitig drücken, bis der Antrieb mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt.

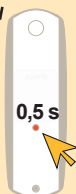


PROG-Taste kurz drücken

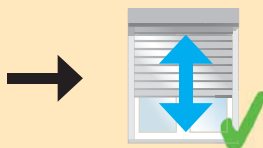
Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS



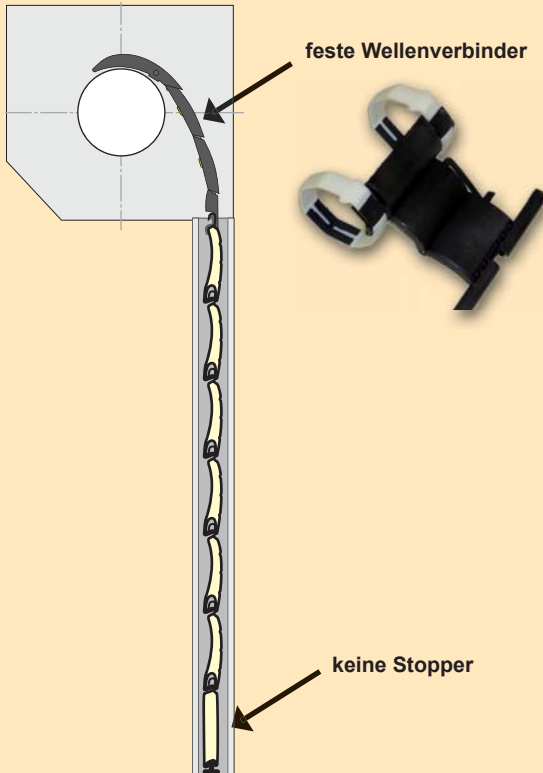
z.B. Telis RTS



4 Oximo RTS

4.4 B Untere Endlage auf Drehmoment, obere fest

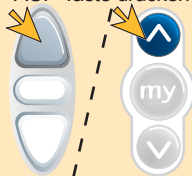
Ausstattung:



4 Oximo RTS

4.4 B Untere Endlage auf Drehmoment, obere fest

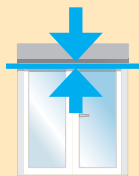
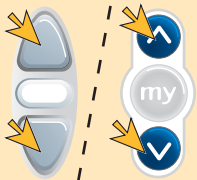
AUF-Taste drücken



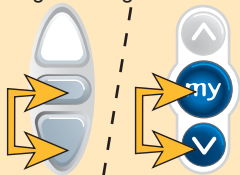
bis gewünschte obere Endlage erreicht ist



Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



gleichzeitig drücken



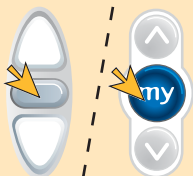
bis



Abbewegung



kurz drücken



Bewegung stoppen



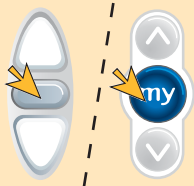
4 Oximo RTS

4.4 B Untere Endlage auf Drehmoment, obere fest

Stop-/“my”-Taste drücken

bis

Auf-/Abbewegung



Funksender einlernen

Achtung: Wurde vor dem Einlernen des Funksenders eine Spannungsunterbrechung durchgeführt, muss der Antrieb zuvor in Lernbereitschaft versetzt werden. Dazu die AUF- und AB-Taste gleichzeitig drücken, bis der Antrieb mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt.

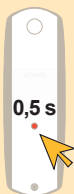


PROG-Taste kurz drücken

Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS



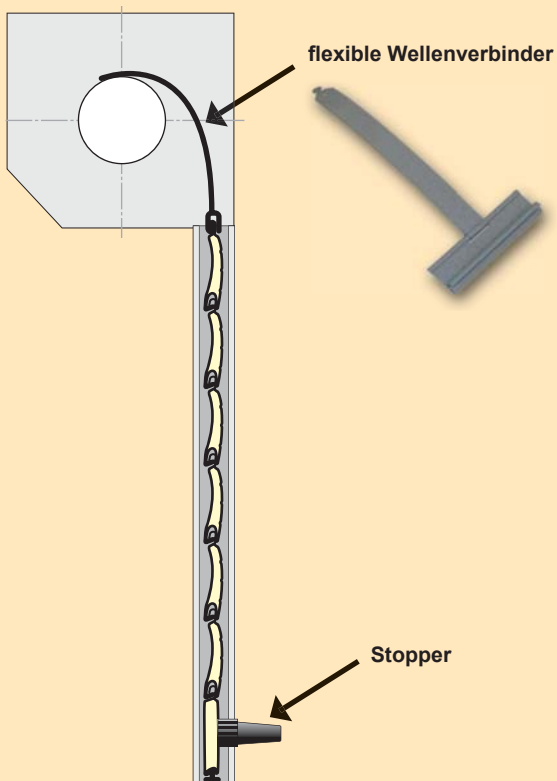
z.B. Telis RTS



4 Oximo RTS

4.4 C Untere Endlage fest, obere auf Drehmoment

Ausstattung:



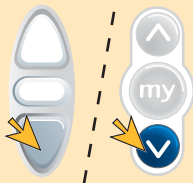
4 Oximo RTS

4.4 C Untere Endlage fest, obere auf Drehmoment

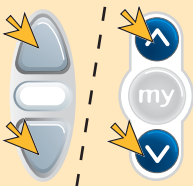
AB-Taste drücken

bis

gewünschte untere Endlage erreicht ist



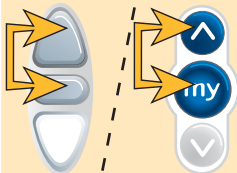
Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



gleichzeitig drücken

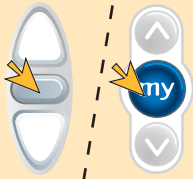
bis

Aufbewegung



kurz drücken

Bewegung stoppen



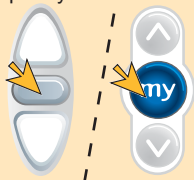
4 Oximo RTS

4.4 C Untere Endlage fest, obere auf Drehmoment

Stop-/„my“-Taste drücken

bis

Auf-/Abbewegung



Funksender einlernen

Achtung: Wurde vor dem Einlernen des Funksenders eine Spannungsunterbrechung durchgeführt, muss der Antrieb zuvor in Lernbereitschaft versetzt werden. Dazu die AUF- und AB-Taste gleichzeitig drücken, bis der Antrieb mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt.

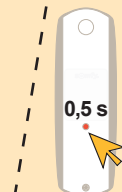


PROG-Taste kurz drücken

Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS



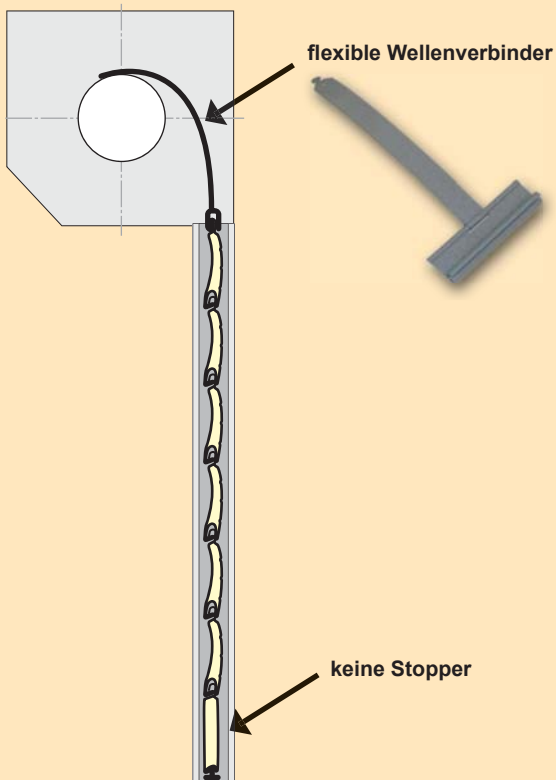
z.B. Telis RTS



4 Oximo RTS

4.4 D Untere und obere Endlage fest

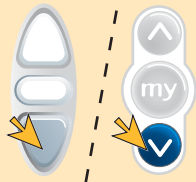
Ausstattung:



4 Oximo RTS

4.4 D Untere und obere Endlage fest

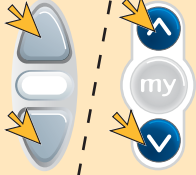
AB-Taste drücken



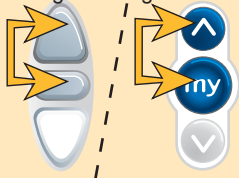
bis gewünschte untere Endlage erreicht ist



Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



gleichzeitig drücken



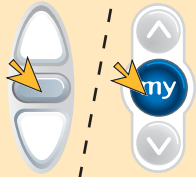
bis



Aufbewegung



kurz drücken



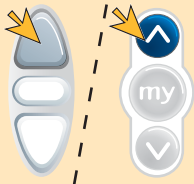
Bewegung stoppen



4 Oximo RTS

4.4 D Untere und obere Endlage fest

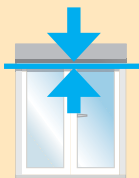
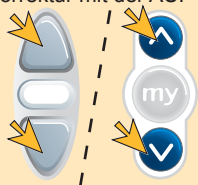
AUF-Taste drücken



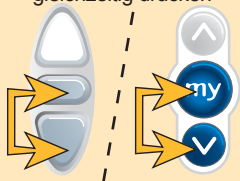
bis gewünscht obere Endlage erreicht ist



Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



gleichzeitig drücken

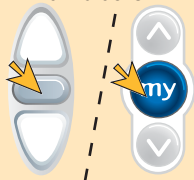


bis

Abbewegung



kurz drücken



Bewegung stoppen



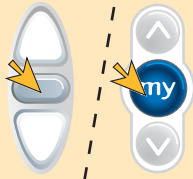
4 Oximo RTS

4.4 D Untere und obere Endlage fest

Stop-/„my“-Taste drücken

bis

Auf-/Abbewegung



Funksender einlernen

Achtung: Wurde vor dem Einlernen des Funksenders eine Spannungsunterbrechung durchgeführt, muss der Antrieb zuvor in Lernbereitschaft versetzt werden. Dazu die AUF- und AB-Taste gleichzeitig drücken, bis der Antrieb mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt.



PROG-Taste kurz drücken



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS



Auf-/Abbewegung



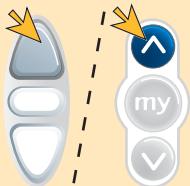
4.5 Nachstellen der oberen Endlage

Achtung: Das Nachstellen ist nur bei fest eingestellter Endlage möglich.



AUF-Taste drücken

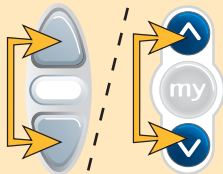
automatisch stop in der obere Endlage



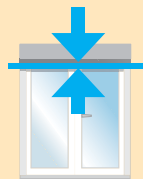
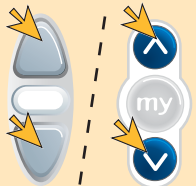
gleichzeitig drücken

bis

Auf-/Abbewegung



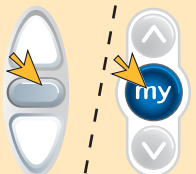
Korrektur mit der AUF- bzw. AB-Taste



Stop-/„my“-Taste drücken

bis

Auf-/Abbewegung

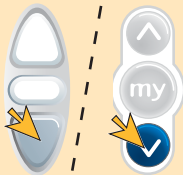


4.6 Nachstellen der unteren Endlage

Achtung: Das Nachstellen ist nur bei fest eingestellter Endlage möglich.



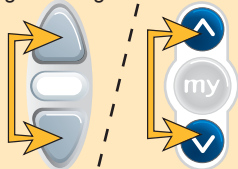
Ab-Taste drücken



automatisch stop in der unteren Endlage



gleichzeitig drücken



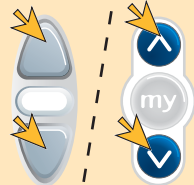
bis



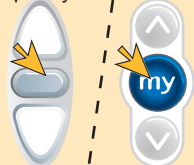
Auf-/Abbewegung



Korrektur mit der AUF- bzw. AB-Taste



Stop-/„my“-Taste drücken



bis



Auf-/Abbewegung



4 Oximo RTS

4.7 Weitere RTS Funksender einlernen / löschen

PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken bis Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS

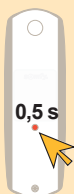


PROG-Taste am neu einzulegenden / am zu löschenden Funksender kurz drücken

Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS



4 Oximo RTS

4.8 RTS Sensoren einlernen / löschen

PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken bis Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS



PROG-Taste kurz drücken

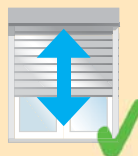


z.B. Thermosunis
Indoor Wire Free
RTS



z.B. Sunis Indoor
Wire Free RTS

Auf-/Abbewegung



Hinweis: Wird ein neuer Sunis WireFree RTS eingelernt, muss, falls vorhanden der alte Sunis WireFree RTS gelöscht werden. Antrieb in Lernbereitschaft bringen (PROG am Sender > 2s drücken).

PROG-Taste am neuen Sunis WireFree RTS länger 7s drücken (kurze Auf-/Abbewegung)

⇒ alle alten Sensoren sind gelöscht, der neue ist eingelernt



4 Oximo RTS

4.9 Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung-

Achtung: Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.



Nur den Antrieb mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll!

Hinweis: Auf Reihenfolge und Zeiten achten.

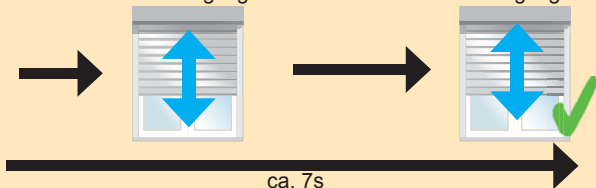


Achtung: Befindet sich der **Oximo V3 (C)** in der oberen bzw. unteren Endlage, bestätigt er die doppelte Spannungsunterbrechung mit einer kurzen Auf-/Abbewegung.



1. Auf-/Abbewegung nach 2s.

2. Auf-/Abbewegung nach 5 s



4 Oximo RTS

4.10 Identifizierung des Antriebs im eingebauten Zustand

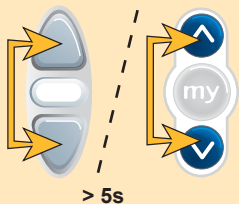
Oximo RTS V3 (C):

Hinweis: Der Behang darf sich nicht in den Endlagen befinden.



gleichzeitig länger 5 s. drücken

Auf-/Abbewegung



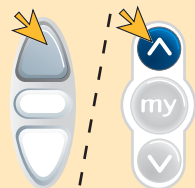
JA
Oximo RTS Version 3 (C)



NEIN
Oximo RTS Version 2 (B)
oder
Oximo RTS Version 1 (A)

AUF-Taste kurz drücken

Auf-/Abbewegung



Normalbetrieb

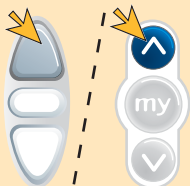
4 Oximo RTS

4.10 Identifizierung des Antriebs im eingebauten Zustand

Oximo RTS V2 (B):

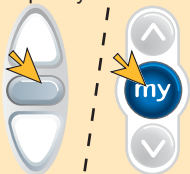
AUF-Taste drücken

automatisch stop in der obere Endlage

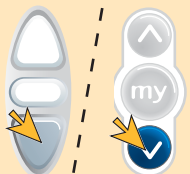


Stop-/„my“-Taste kurz drücken

start Abbewegung



Ab-Taste drücken bevor „my“-Position erreicht



Anfahren der unteren Endlage
= Oximo Version 2 (B)



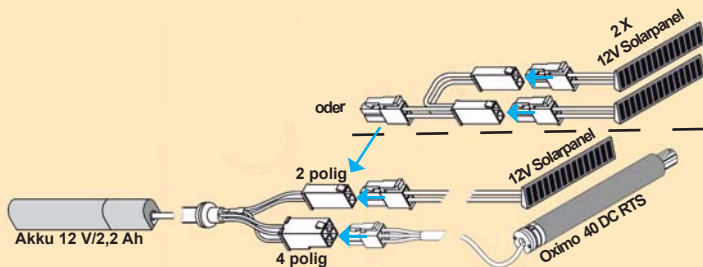
Stop in der
„my“-Position
= Oximo Version 1 (A)

Oximo RTS V1 (A):

Keine Identifikation möglich.

4 Oximo RTS (WireFree)

4.11 Elektrischer Anschluss Oximo WireFree RTS



4.12 Solarpanel Anzahl auswählen Oximo WireFree RTS



Drehmoment Antrieb	Zone 1		Zone 2		Zone 3
	Ausrichtung des Panels Ost/Süd/West	Ausrichtung des Panels Nord	Ausrichtung des Panels Ost/Süd/West	Ausrichtung des Panels Nord	Ausrichtung des Panels alle Richtungen
3 Nm	1	1	1	1	n.e.
6 Nm	1	2	1	2	n.e.
10 Nm	1	2	2	n.e.	n.e.

n.e. = in dieser Ausrichtung wird eine Installation nicht empfohlen

Hinweis: *Bekommt das Solarpanel keine direkte Sonne, verwenden Sie in jedem Fall 2 Solarpanels*



4 Oximo RTS (WireFree)

4.13 Inbetriebnahme Oximo WireFree RTS

Hinweis: Zur Inbetriebnahme des Oximo WireFree RTS befolgen Sie die Anweisungen des Oximo RTS von Kapitel 4.2 Seite 12 bis Kapitel 4.8 Seite 29

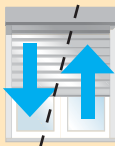
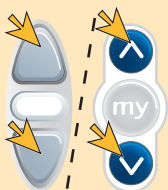


4.14 Akkuladezustand Oximo WireFree RTS



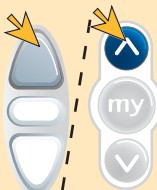
> 11,5 V

Akku voll → Normale Funktion



> 10 V bis
< 11,5V

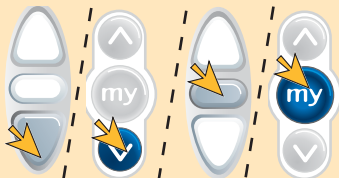
Akku schwach → AUF kurzer Stop AUF



oder

Akku schwach →

zwei kurze Bewegungen
in die selbe Richtung



4 Oximo RTS (WireFree)

4.14 Akkuladezustand Oximo WireFree RTS



< 10 V Akku leer → keine Bewegung



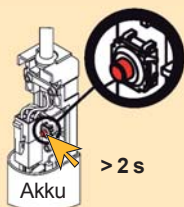
Achtung: Den Akku nie in der Tiefentladung belassen.
⚠ Beschädigungsgefahr des Akkus



4.15 Weitere RTS Funksender einlernen / löschen

Oximo WireFree RTS

PROG-Taste drücken bis Auf-/Abbewegung



> 2 s



PROG-Taste am neu einzulernenden / am zu löschenden Funksender kurz drücken

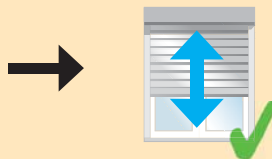
Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS



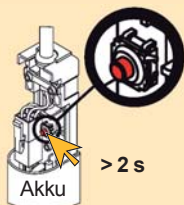
z.B. Telis RTS



4 Oximo RTS (WireFree)

4.16 RTS Sensoren einlernen / löschen

PROG-Taste drücken bis Auf-/Abbewegung



PROG-Taste kurz drücken

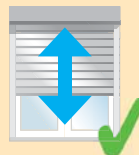
Auf-/Abbewegung



z.B. Thermosunis
Indoor Wire Free
RTS



z.B. Sunis Indoor
Wire Free RTS



Hinweis: Wird ein neuer Sunis WireFree RTS eingelesen, muss, falls vorhanden der alte Sunis WireFree RTS gelöscht werden.

Antrieb in Lernbereitschaft bringen (PROG am Sender > 2s drücken).

PROG-Taste am neuen Sunis WireFree RTS länger 7s drücken (kurze Auf-/Abbewegung)

⇒ alle alten Sensoren sind gelöscht, der neue ist eingelesen

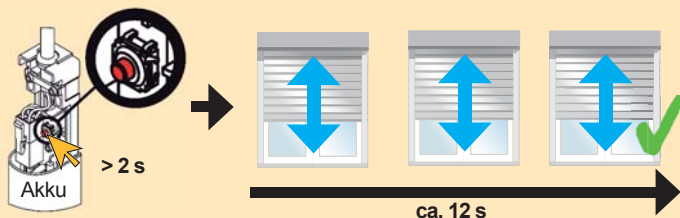


4 Oximo RTS (WireFree)

4.17 Reset - Rücksetzen auf WerkEinstellung

PROG-Taste drücken bis

3 X Auf-/Abbewegung



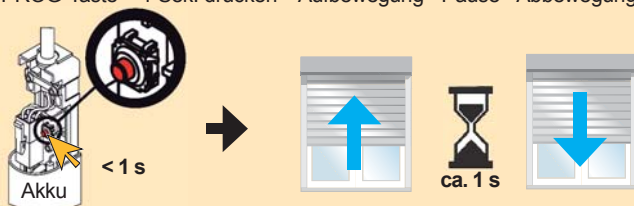
4.18 Aktivieren / Deaktivieren des Antriebes

Hinweis: Der Antrieb kann für den Transport, für eine längere Lagerung oder während der Inbetriebnahme eines anderen RTS-Antriebs, der sich in der Nähe befindet, mit der PROG-Taste der Batterie deaktiviert werden. Dies vermeidet das Entladen der Batterie und Risiken durch ungewollte Bewegungen des Rollladens.



Deaktivieren:

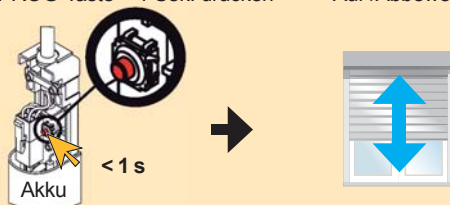
PROG-Taste < 1 Sek. drücken Aufbewegung - Pause - Abbewegung



Aktivieren:

PROG-Taste < 1 Sek. drücken

Auf-/Abbewegung



4 Oximo RTS (50 S auto)

4.19 Elektrischer Anschluss Oximo 50 S auto RTS



Gefahr

Offen liegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag

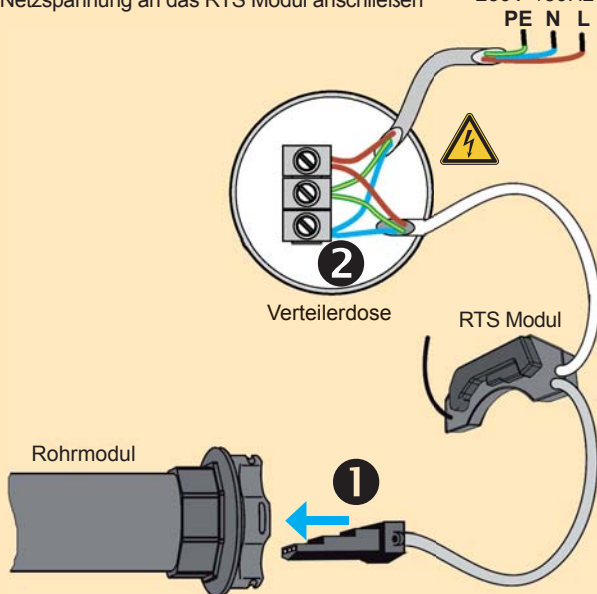
☞ **Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos!**

☞ **Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.**

- 1 Das RTS Modul mit dem Rohrmodul verbinden
- 2 Netzspannung an das RTS Modul anschließen

Netzspannung
230V~/50Hz

PE N L



4.20 Inbetriebnahme Oximo 50 S auto RTS

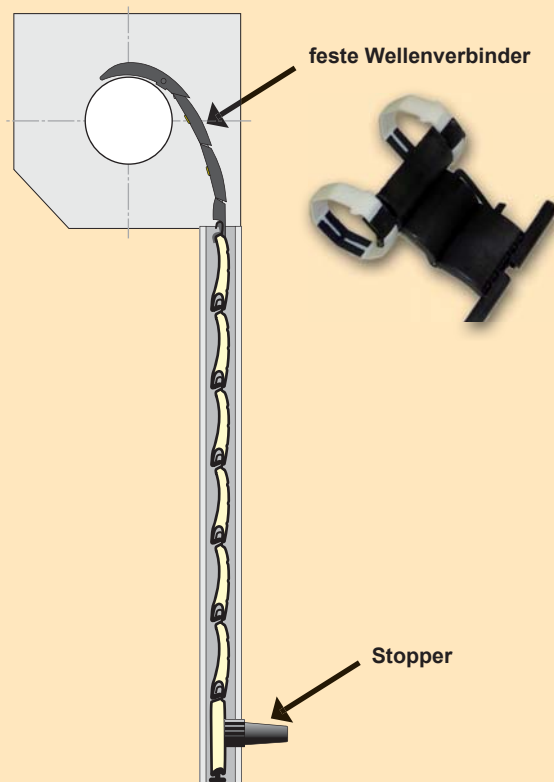
Hinweis: Zur Inbetriebnahme des Oximo 50 S auto RTS befolgen Sie die Anweisungen des Oximo RTS von Kapitel 4.1 Seite 12 bis Kapitel 4.8 Seite 29. Ausnahme: "Einstellen der Endlagen" ☞ siehe nächste Seite



4 Oximo RTS (50 S auto)

4.21 Einstellen der Endlagen Oximo 50 S auto RTS

Ausstattung:



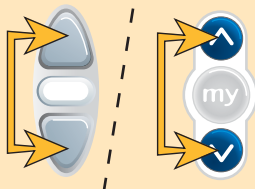
4 Oximo RTS (50 S auto)

4.21 Einstellen der Endlagen Oximo 50 S auto RTS

gleichzeitig drücken

bis

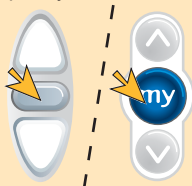
Auf-/Abbewegung



Stop-/„my“-Taste drücken

bis

Auf-/Abbewegung



Funksender einlernen

Achtung: Wurde vor dem Einlernen des Funksenders eine Spannungsunterbrechung durchgeführt, muss der Antrieb zuvor in Lernbereitschaft versetzt werden. Dazu die AUF- und AB-Taste gleichzeitig drücken, bis der Antrieb mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt.

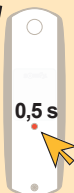


PROG-Taste kurz drücken

Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS



4 Oximo RTS (50 S auto)

4.22 Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung-

Achtung: Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

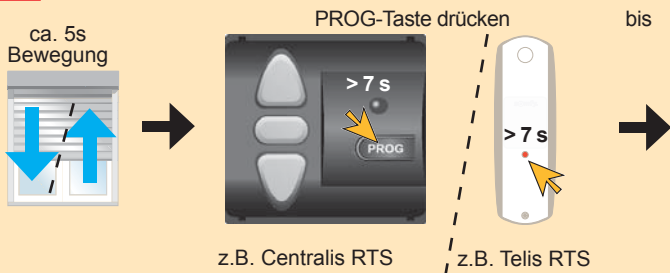


Nur den Antrieb mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll!

Hinweis: Auf Reihenfolge und Zeiten achten.

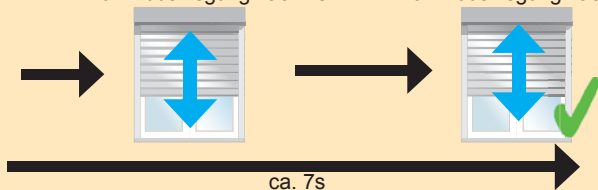


Achtung: Befindet sich der **Oximo 50 S auto RTS** in der oberen bzw. unteren Endlage, bestätigt er die doppelte Spannungsunterbrechung mit einer kurzen Auf-/Abbewegung.



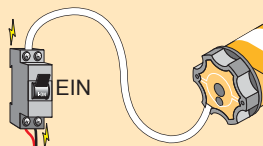
1. Auf-/Abbewegung nach 2s.

2. Auf-/Abbewegung nach 5 s



5.1 Antrieb aktivieren

Achtung: Schließen Sie nur den zu programmierenden Antrieb an die Spannungsversorgung an!



Endlagen sind
nicht eingelesen



weiter mit
Kapitel 5.2

Endlagen sind
eingelesen



weiter mit
Kapitel 5.6
Funksender
einlernen



Schließen Sie den Antrieb zum Programmieren an das Universal Montage und Einstellkabel an.



5.2 Antrieb in Lernbereitschaft bringen

Hinweis: Bei Verwendung eines 4 Kanal Funksenders, muss zuerst der gewünschte Kanal ausgewählt werden (hier z.B. Telis 4 Kanal 2).



gleichzeitig drücken



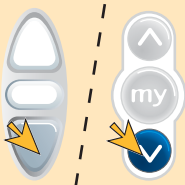
bis

Auf-/Abbewegung



5.3 Drehrichtung testen und ändern

AB-Taste drücken



Abbewegung = OK

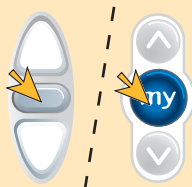


weiter mit
Kapitel 5.4

Aufbewegung = nicht OK



Stop-/„my“-Taste drücken

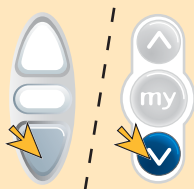


bis

Auf-/Abbewegung



Zum Testen AB-Taste drücken



Abbewegung = OK

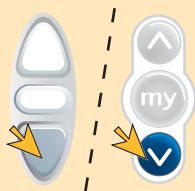


5.4 Untere Endlage einstellen

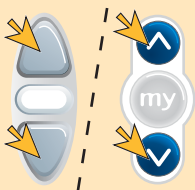
AB-Taste drücken

bis

gewünschte untere Endlage erreicht ist



Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich

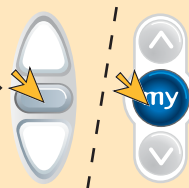
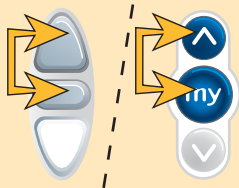


gleichzeitig drücken

bis

Aufbewegung

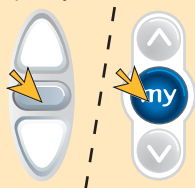
stoppen



Stop-/„my“-Taste drücken

bis

Auf-/Abbewegung



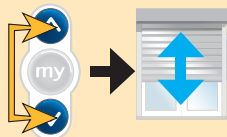
5.5 Obere Endlage

Achtung: Die obere Endlage wird nicht eingestellt, da diese über Drehmoment angefahren wird.



5.6 RTS Funksender einlernen

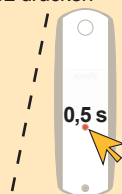
Achtung: Wurde vor dem Einlernen des Funksenders eine Spannungsunterbrechung durchgeführt, muss der Antrieb zuvor in Lernbereitschaft versetzt werden. Dazu die AUF- und AB-Taste gleichzeitig drücken, bis der Antrieb mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt.



PROG-Taste kurz drücken

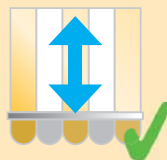


z.B. Centralis RTS



/ z.B. Telis RTS

Auf-/Abbewegung



Hinweis: Führen Sie eine Funktionsprüfung durch Anfahren der Endlagen durch!

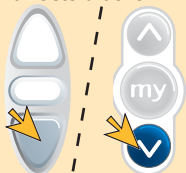


5.7 Nachstellen der unteren Endlage

Achtung: Das Nachstellen ist nur bei der fest eingestellten unteren Endlage möglich.



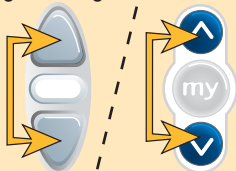
Ab-Taste drücken



automatischer Stop in der unteren Endlage



gleichzeitig drücken

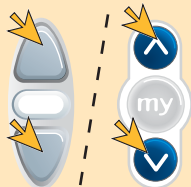


bis

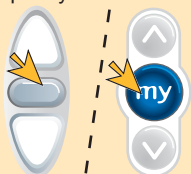
Auf-/Abbewegung



Korrektur mit der AUF- bzw. AB-Taste

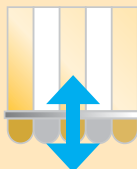


Stop-/„my“-Taste drücken



bis

Auf-/Abbewegung



5.8 Rückimpuls einstellen



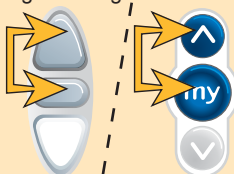
Hinweis: Der Rückimpuls ist immer aktiv. Er ist in der Werkeinstellung auf 0 eingestellt

Länge des Rückimpulses einstellen:

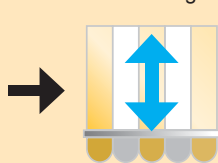
In die Untere Endlage fahren



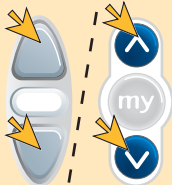
gleichzeitig drücken



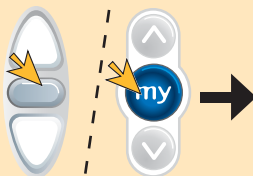
bis Auf-/Abbewegung



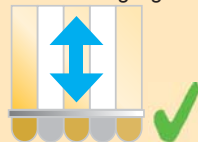
Mit der AUF-/AB-Taste die Länge einstellen



Stop-/„my“-Taste bis



Auf-/Abbewegung



Hinweis: Nach dem Zurücksetzen auf Werkseinstellung (Reset) bleibt die Einstellung des Rückimpulses erhalten

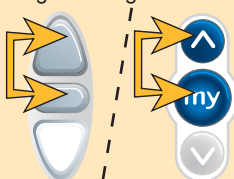


Rückimpuls auf 0 zurückstellen:

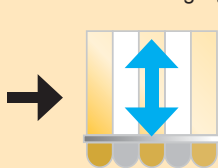
In die Untere Endlage fahren



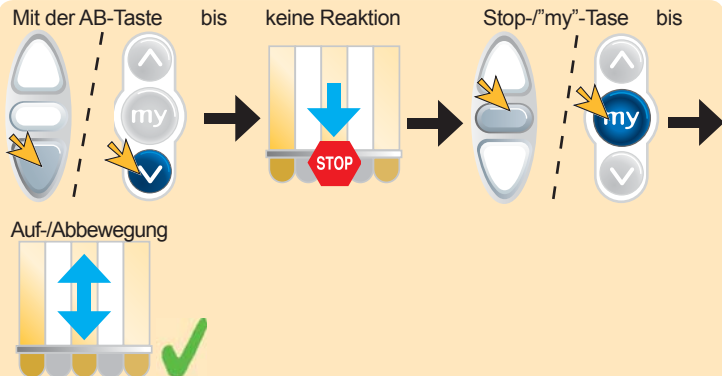
gleichzeitig drücken



bis Auf-/Abbewegung



5 Orea 50/60 RTS



5.9 Weitere RTS Funksender einlernen / löschen

PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken bis Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS



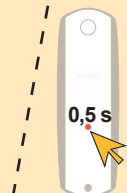
z.B. Telis RTS



PROG-Taste am neu einzulegenden / am zu löschenden Funksender kurz drücken



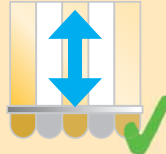
z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS



Auf-/Abbewegung



5.10 RTS Sensoren einlernen / löschen

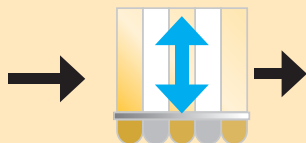
PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken bis Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS

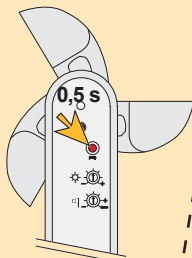


z.B. Telis RTS

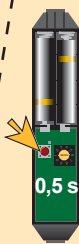


PROG-Taste kurz drücken

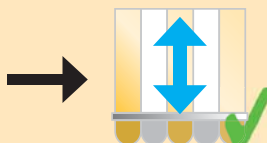
Auf-/Abbewegung



z.B. Soliris
Sensor RTS



z.B. Eolis 3D RTS



Hinweis: Wird ein neuer Sensor eingelernt, **muss**, falls vorhanden der alte Sensor gelöscht werden. Antrieb in Lernbereitschaft bringen (PROG am Sender > 2s drücken). PROG-Taste am neuen Sensor länger 7s drücken (kurze Auf-/Abbewegung)
⇒ alle alten Sensoren sind gelöscht, der neue ist eingelernt



5 Orea 50/60 RTS

5.11 Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung-

Achtung: Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.



Nur den Antrieb mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll!

Hinweis: Auf Reihenfolge und Zeiten achten.

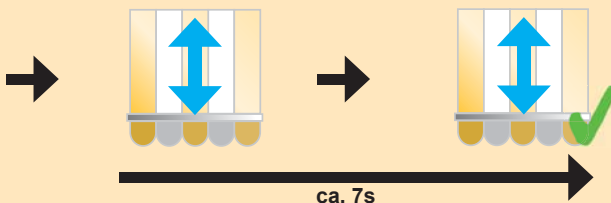


Achtung: Befindet sich der Orea RTS in der oberen bzw. unteren Endlage, bestätigt er die doppelte Spannungsunterbrechung mit einer kurzen Auf-/Abbewegung.



1. Auf-/Abbewegung nach 2s.

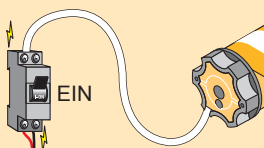
2. Auf-/Abbewegung nach 5 s



6 Altus 40/50 RTS

6.1 Antrieb aktivieren

Achtung: Schließen Sie nur den zu programmierenden Antrieb an die Spannungsversorgung an!



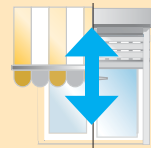
Endlagen sind
nicht eingelesen



keine
Auf-/Abbewegung

weiter mit
Kapitel 6.2

Endlagen sind
eingelesen



Auf-/Abbewegung

weiter mit
Kapitel 6.5
Fernsender
einlernen



Schließen Sie den Antrieb zum Programmieren an das Universal Montage und Einstellkabel an.



6.2 Antrieb in Lernbereitschaft bringen

Hinweis: Bei Verwendung eines 4 Kanal Fernsenders, muß zuerst der gewünschte Kanal ausgewählt werden (hier z.B. Telis 4 Kanal 2).



gleichzeitig drücken

bis

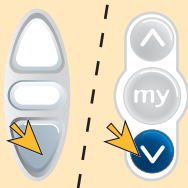
Auf-/Abbewegung



6.3 Drehrichtung testen und ändern

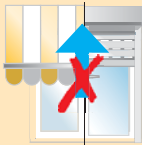
Abbewegung = OK

AB-Taste drücken



weiter mit Kapitel 6.4

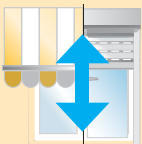
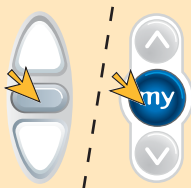
Aufbewegung = nicht OK



Stop-/„my“-Taste drücken

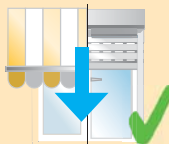
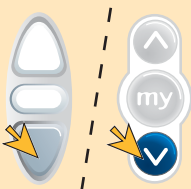
bis

Auf-/Abbewegung



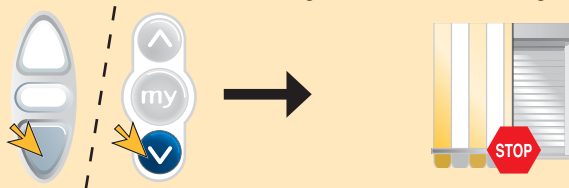
Zum Testen AB-Taste drücken

Abbewegung = OK

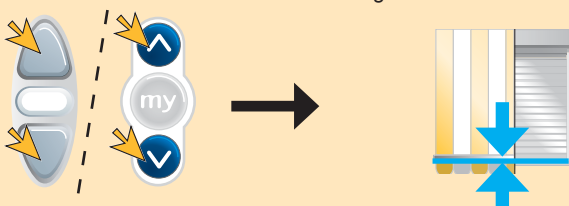


6.4 Untere und obere Endlage einstellen

AB-Taste drücken bis gewünschte untere Endlage erreicht ist



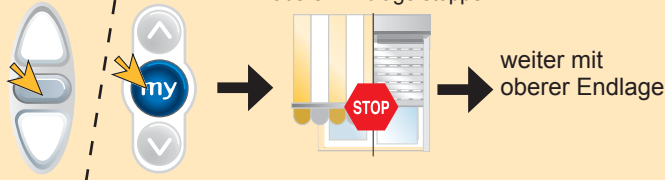
Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



gleichzeitig drücken bis Aufbewegung

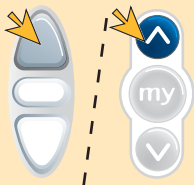


kurz drücken Bewegung rechtzeitig vor Erreichen der oberen Endlage stoppen

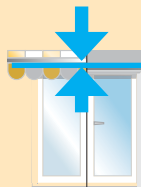
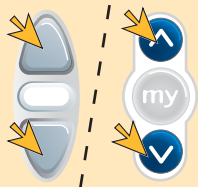


6.4 Untere und obere Endlage einstellen

AUF-Taste drücken bis gewünschte obere Endlage erreicht ist



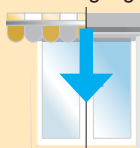
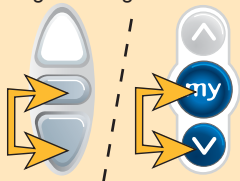
Korrektur mit der AUF- oder AB-Taste möglich



gleichzeitig drücken

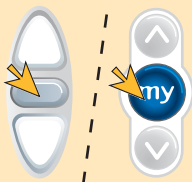
bis

Abbewegung



kurz drücken

Bewegung stoppen



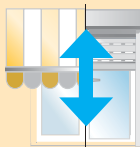
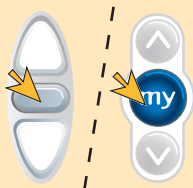
6 Altus 40/50 RTS

6.4 Untere und obere Endlage einstellen

Stop-/„my“-Taste drücken

bis

Auf-/Abbewegung



6.5 RTS Funksender einlernen

Achtung: Wurde vor dem Einlernen des Funksenders eine Spannungsunterbrechung durchgeführt, muss der Antrieb zuvor in Lernbereitschaft versetzt werden. Dazu die AUF- und AB-Taste gleichzeitig drücken, bis der Antrieb mit einer kurzen Auf-/Abbewegung bestätigt.

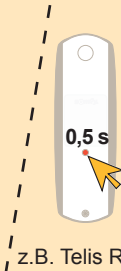


PROG-Taste kurz drücken

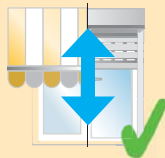
Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS

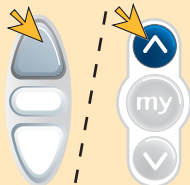


z.B. Telis RTS



6.6 Nachstellen der oberen Endlage

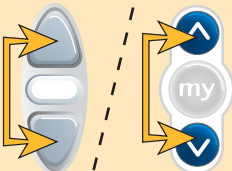
AUF-Taste drücken



automatisch stop in der obere Endlage

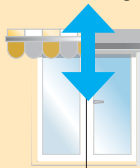


gleichzeitig drücken

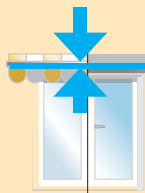
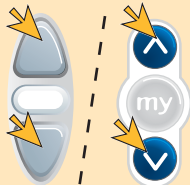


bis

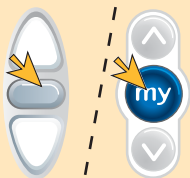
Auf-/Abbewegung



Korrektur mit der AUF- bzw. AB-Taste

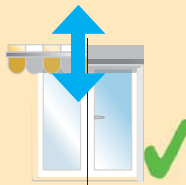


Stop-/„my“-Taste drücken



bis

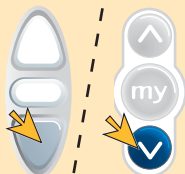
Auf-/Abbewegung



6.7 Nachstellen der unteren Endlage

Ab-Taste drücken

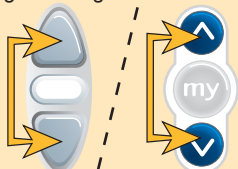
automatisch stop in der unteren Endlage



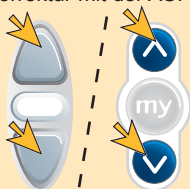
gleichzeitig drücken

bis

Auf-/Abbewegung



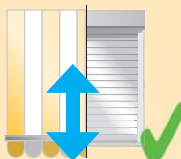
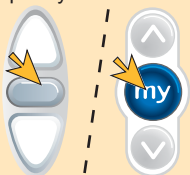
Korrektur mit der AUF- bzw. AB-Taste



Stop-/„my“-Taste drücken

bis

Auf-/Abbewegung



6.8 Weitere RTS Funksender einlernen / löschen

PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken bis

Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS

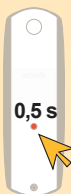


PROG-Taste am neu einzulernenden / am zu löschenden Funksender kurz drücken

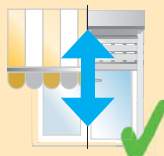
Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS



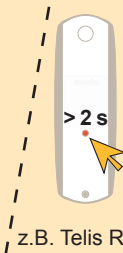
6 Altus 40/50 RTS

6.9 RTS Sensoren einlernen / löschen

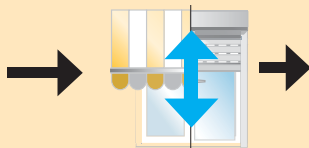
PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken bis Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS

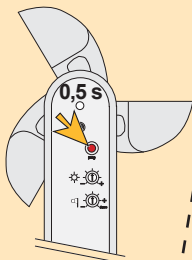


z.B. Telis RTS

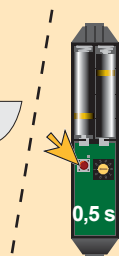


PROG-Taste kurz drücken

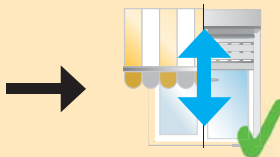
Auf-/Abbewegung



z.B. Soliris
Sensor RTS



z.B. Eolis 3D RTS



Hinweis: Wird ein neuer Sensor eingelernt, **muss**, falls vorhanden der alte Sensor gelöscht werden.
Antrieb in Lernbereitschaft bringen (PROG am Sender > 2s drücken).
PROG-Taste am neuen Sensor länger 7s drücken (kurze Auf-/Abbewegung)
⇒ **alle alten Sensoren sind gelöscht, der neue ist eingelernt**



6 Altus 40/50 RTS

6.10 Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung-

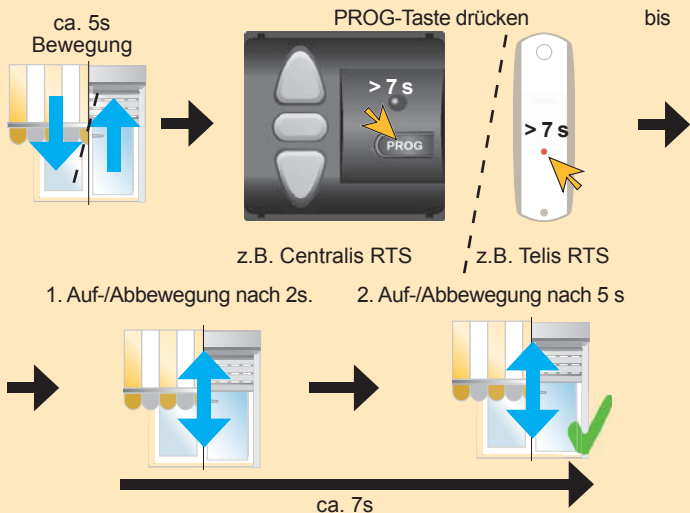
Achtung: Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.
Nur den Antrieb mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll!



Hinweis: Auf Reihenfolge und Zeiten achten.



Achtung: Befindet sich der **Altus RTS** in der oberen bzw. unteren Endlage, bestätigt er die doppelte Spannungsunterbrechung mit einer kurzen Auf-/Abbewegung.



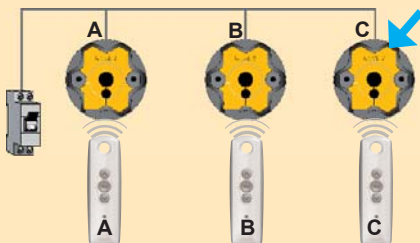
7 Sonstiges RTS Antriebe

7.1 Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung- mehrere 230V~ Antriebe an einer Sicherung



Achtung: Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

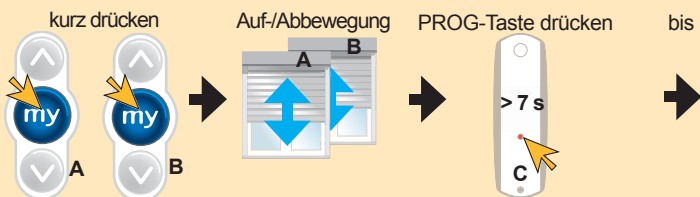
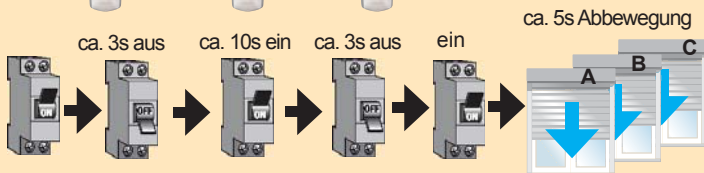
Alle Antriebe werden über eine Sicherung mit Spannung versorgt, es soll aber nur ein Antrieb (hier C) auf Werkseinstellung zurückgesetzt werden.



Hinweis: Jedem Antrieb muss ein Funk-sender zugeordnet sein

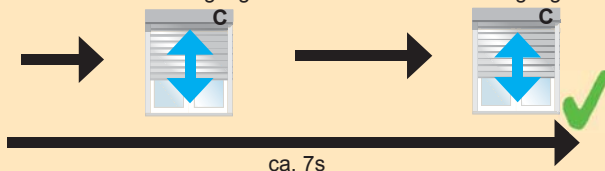


7



1. Auf-/Abbewegung nach 2s.

2. Auf-/Abbewegung nach 5 s



7 Sonstiges RTS-Antriebe

7.2 Störungsbehebung Orea RTS, Altus RTS, Oximo RTS

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Der Antrieb reagiert nicht.	Spannungsversorgung ist fehlerhaft.	1. Prüfen ob die Sicherung eingeschaltet ist. ⇒ ggf. einschalten.
		2. Prüfen der Verkabelung. ⇒ ggf. Antrieb korrekt anschließen.
	Funkbefehle kommen nicht an.	1. Funksender näher am Antrieb positionieren.
		2. Batterie des Funksenders prüfen. ⇒ ggf. Batterie tauschen
		3. Funksender nicht eingelernt. ⇒ Funksender einlernen
		4. Störsender ausschalten (z.B. Funkkopfhörer, Funklautsprecher ...)
		5. Funksender defekt. ⇒ durch neuen Funksender ersetzen.
	Keine der oben aufgeführten Behebungen	⇒ Rücksetzen auf Werkseinstellung durchführen und neu programmieren
	Antrieb defekt	⇒ Antrieb tauschen
Drehrichtung ist nicht korrekt	Funksender falsch herum montiert/gehalten	⇒ Bei der Montage/Bedienung darauf achten, dass sich das Somfy Logo unten befindet.
	Drehrichtung falsch programmiert.	⇒ Drehrichtung neu programmieren. a: Rücksetzen auf Werkseinstellung b: Oximo V3 (Index C) ⇨ siehe Oximo RTS "Drehrichtung testen und ändern"

Fortsetzung auf der nächsten Seite

7 Sonstiges RTS-Antriebe

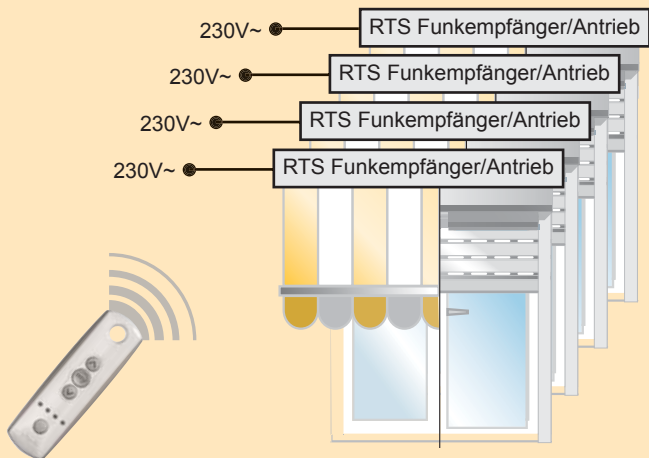
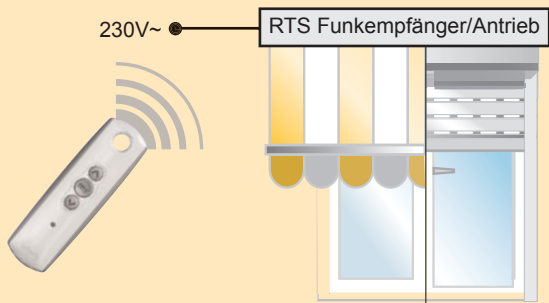
7.2 Störungsbehebung Orea RTS, Altus RTS, Oximo RTS

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Der Antrieb stoppt vor den Endlagen	Endlagen nicht korrekt eingelernt	⇒ Endlagen neu einlernen, korrigieren
Der Antrieb stoppt nicht in den Endlagen	Adapter nicht korrekt montiert	⇒ Sitz des Adapters prüfen, ggf neu montieren
Der Antrieb reagiert nicht auf RTS Sensorbefehle	Spannungsversorgung ist fehlerhaft	⇒ Spannungsversorgung des Sensors prüfen
	Funkbefehle kommen nicht an	1. Sensor näher am Antrieb positionieren.
		2. Sensor nicht eingelernt. ⇒ Sensor einlernen
		3. Sonnenfunktion nicht aktiviert ⇒ Sonnenfunktion aktivieren
		4. Störsender ausschalten (z.B. Funkkopfhörer, Funklautsprecher ...)
		5. Sensor defekt. ⇒ durch neuen Sensor ersetzen.
	Keine der oben Aufgeführten Behebungen	⇒ Rücksetzen auf Werkseinstellung durchführen und neu programmieren
Der Antrieb fährt stündlich ein (nur Orea RTS und Altus RTS)	Windsensor ist eingelernt, sendet aber keine Signale	⇒ Spannungsversorgung des Windsensors prüfen
		⇒ Windsensor näher am Antrieb positionieren.
		⇒ Sensor defekt, durch neuen Sensor ersetzen.
	Ein zweiter nicht mehr vorhandener Windsensor ist eingelernt	⇒ Rücksetzen auf Werkseinstellung durchführen und neu programmieren

8 RTS Funkhandsender

8.1 Telis 1 RTS, Telis 4 RTS

Funktionsprinzip :

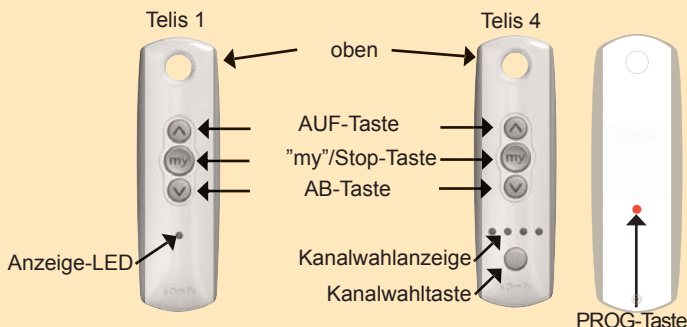


8 RTS Funkhandsender

8.1 Telis 1 RTS, Telis 4 RTS

Technische Daten:

Spannungsversorgung:	3V- Batterie Typ CR 2430
Betriebstemperatur:	0°C bis + 40°C
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Schutzart:	IP 30
Schutzart Patio:	IP 44
Anzahl Funkkanäle:	1 (Telis 1), 5 (Telis 4)



AUF-Taste	startet eine Auf-/Einfahr-Bewegung
"my"/Stop-Taste	stoppt eine laufende Bewegung, startet die Fahrbewegung in die "my"-Position bei stehendem Antrieb
AB-Taste	startet eine Ab-/Ausfahr-Bewegung
Anzeige-LED	blinkt, wenn eine Taste betätigt wird
Kanalwahlanzeige	zeigt beim Betätigen einer Taste blinkend den ausgewählten Kanal an
Kanalwahl Taste	Auswahl des gewünschten Kanals 1 bis 5 (Kanal 5 = alle LEDs blinken)
PROG-Taste	RTS-Antrieb/-Empfänger in Lernbereitschaft bringen, Ein- bzw Auslernen des Funkhandsenders

8 RTS Funkhandsender

8.1 Telis 1 RTS, Telis 4 RTS

Kanalauswahl bei Telis 4 RTS:

Kanalauswahl Taste jeweils kurz drücken -> LED (s) blinkt (en)



Kanal 1



Kanal 2



Kanal 3



Kanal 4



Kanal 5

Hinweis: Vor dem "in Lernbereitschaft bringen" eines RTS Antriebes / RTS Empfängers bzw. vor dem Einlernen in einen RTS Antrieb / RTS Empfänger den gewünschten Kanal auswählen und erst danach die PROG-Taste betätigen.

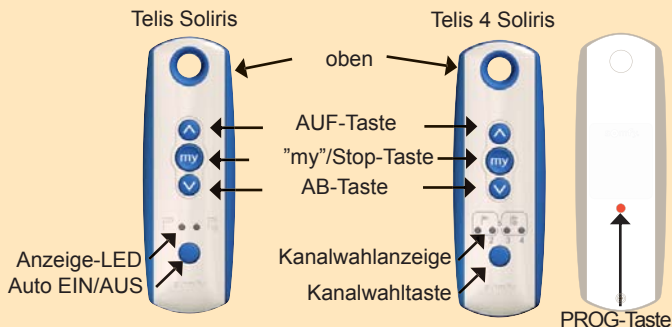


8 RTS Funkhandsender

8.2 Telis Soliris RTS, Telis 4 Soliris RTS

Technische Daten:

Spannungsversorgung:	3V- Batterie Typ CR 2430
Betriebstemperatur:	0°C bis + 40°C
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Schutzart:	IP 30
Schutzart Patio:	IP 44
Anzahl Funkkanäle:	1 (Telis Soliris), 5 (Telis 4 Soliris)



AUF-Taste	startet eine Auf-/Einfahr-Bewegung
"my"/Stop-Taste	stoppt eine laufende Bewegung, startet die Fahrbewegung in die "my"-Position bei stehendem Antrieb
AB-Taste	startet eine Ab-/Ausfahr-Bewegung
Anzeige-LED	blinkt, wenn eine Taste betätigt wird, Anzeige Sonnenautomatik EIN / AUS
Kanalwahlanzeige	zeigt beim Betätigen einer Taste blinkend den ausgewählten Kanal an, Anzeige Sonnenautomatik EIN / AUS
Kanalwahl Taste	Auswahl des gewünschten Kanals 1 bis 5 (Kanal 5 = alle LEDs blinken), Sonnenautomatik ein-/ausschalten
PROG-Taste	RTS-Antrieb/-Empfänger in Lernbereitschaft bringen, Ein- bzw Auslernen des Funkhandsenders

8 RTS Funkhandsender

8.2 Telis Soliris RTS, Telis 4 Soliris RTS

Ein-/Ausschalten der Sonnenautomatik Telis Soliris:

Auto EIN / AUS Taste drücken (ca. 2 Sek.) bis Anzeige LED umspringt



Sonnenautomatik
AUS



Sonnenautomatik
EIN

Kanalauswahl bei Telis 4 Soliris RTS:

Kanalwahltaste jeweils kurz drücken -> LED (s) blinkt (en)



Kanal 1



Kanal 2



Kanal 3



Kanal 4



Kanal 5

Hinweis: Vor dem "in Lernbereitschaft bringen" eines RTS Antriebes / RTS Empfängers bzw. vor dem Einlernen in einen RTS Antrieb / RTS Empfänger den gewünschten Kanal auswählen und erst danach die PROG-Taste betätigen.

Ein-/Ausschalten der Sonnenautomatik Telis 4 Soliris:

Achtung: Die Sonnenautomatik kann nur für den Kanal 5 ein- und ausgeschaltet werden



Alle Antriebe, die von der Sonnenautomatik angesteuert werden sollen, müssen zusätzlich in den Kanal 5 eingelernt werden.



Sonnenautomatik
AUS



Sonnenautomatik
EIN

Kanalwahltaste drücken (ca. 2 Sek.)
bis Anzeige LEDs umspringen

8 RTS Funkhandsender

8.3 Telis 4 Modulis RTS

Technische Daten:

Spannungsversorgung:	3V- Batterie Typ CR 2430
Betriebstemperatur:	0°C bis + 40°C
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Schutzart:	IP 30
Anzahl Funkkanäle:	5



AUF-Taste	startet eine Auf-/Einfahr-Bewegung
"my"/Stop-Taste	stoppt eine laufende Bewegung, startet die Fahrbewegung in die "my"-Position bei stehendem Antrieb
AB-Taste	startet eine Ab-/Ausfahr-Bewegung
Kanalwahlanzeige	zeigt beim Betätigen einer Taste blinkend den ausgewählten Kanal an
Kanalwahltaste	Auswahl des gewünschten Kanals 1 bis 5 (Kanal 5 = alle LEDs blinken)
Scroll Rad	feinfühliges Einstellen der Lamellen einer Jalousie mit Modulis Receiver RTS oder Modulis Slim Receiver RTS
PROG-Taste	RTS-Antrieb/-Empfänger in Lernbereitschaft bringen, Ein- bzw Auslernen des Funkhandsenders

8 RTS Funkhandsender

8.3 Telis Modulis RTS

Kanalauswahl bei Tellis Modulis RTS:

Kanalauswahl Taste jeweils kurz drücken -> LED (s) blinkt (en)



Hinweis: Vor dem "in Lernbereitschaft bringen" eines RTS Antriebes / RTS Empfängers bzw. vor dem Einlernen in einen RTS Antrieb / RTS Empfänger den gewünschten Kanal auswählen und erst danach die PROG-Taste betätigen.

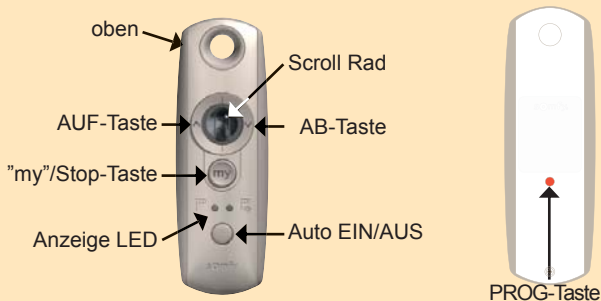


8 RTS Funkhandsender

8.4 Telis Soliris Modulis RTS

Technische Daten:

Spannungsversorgung:	3V- Batterie Typ CR 2430
Betriebstemperatur:	0°C bis + 40°C
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Schutzart:	IP 30
Anzahl Funkkanäle:	1



AUF-Taste	startet eine Auf-Bewegung
"my"/Stop-Taste	stoppt eine laufende Bewegung, startet die Fahrbewegung in die "my"-Position bei stehendem Antrieb
AB-Taste	startet eine Ab-Bewegung
Anzeige-LED	blinkt, wenn eine Taste betätigt wird, Anzeige Sonnenautomatik EIN / AUS
Auto EIN/AUS	Sonnenautomatik ein-/ausschalten
Scroll Rad	feinfühliges Einstellen der Lamellen einer Jalousie mit Modulis Receiver RTS oder Modulis Slim Receiver RTS
PROG-Taste	RTS-Antrieb/-Empfänger in Lernbereitschaft bringen, Ein- bzw Auslernen des Funkhandsenders

8 RTS Funkhandsender

8.4 Telis Soliris Modulis RTS

Ein-/Ausschalten der Sonnenautomatik:

Auto EIN / AUS Taste drücken (ca. 2 Sek.) bis Anzeige LED umspringt



**Sonnenautomatik
AUS**



**Sonnenautomatik
EIN**

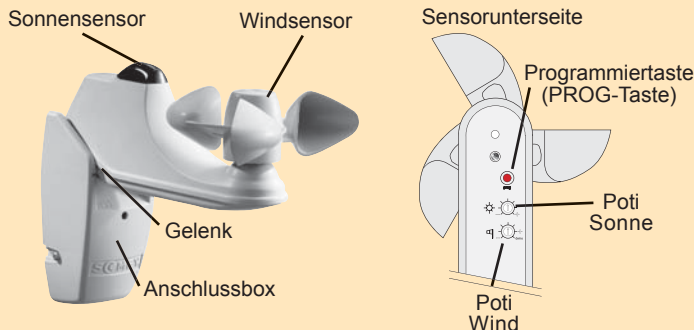
8.5 Störungsbehebung Funkhandsender

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Der Antrieb reagiert nicht auf den Funkhandsender	Spannungsversorgung am Antrieb ist fehlerhaft	⇒ Spannungsversorgung des Antriebs prüfen
	Funkbefehle kommen nicht an	1. Funkhandsender näher am Antrieb positionieren.
		2. Funkhandsender ist nicht eingelernt. ⇒ Funkhandsender einlernen
		3. Batterien sind schwach ⇒ Batterie ersetzen
Behang fährt in die falsche Richtung	Betätigung der falschen Taste	⇒ Darauf achten, dass der Funkhandsender korrekt herum gehalten wird. Der Schriftzug Somfy muss unten sein.
	Drehrichtung des Antriebes falsch programmiert	⇒ Drehrichtung des jeweiligen Antriebes neu programmieren

9 RTS Sensoren

9.1 Soliris Sensor RTS

Der Soliris Sensor RTS ist ein kombinierter Sonnen-/Wind-Sensor. Die Schwellenwerte für die Sonnenintensität und Windgeschwindigkeit sind über Potentiometer individuell einstellbar. Werden diese Werte über- oder unterschritten, sendet der Sensor entsprechende Signale an den Empfänger /Antrieb auf den der Sensor eingelernt ist, die dieser in Fahrbefehle umwandelt.



Technische Daten:

Spannungsversorgung:	220-240 V ~ / 50/60 Hz
Betriebstemperatur:	-20°C bis + 50°C
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Schutzart:	IP 34
Schutzklasse:	II
Schwellenwerteinstellung Sonne	ca. 0 - 50 kLux
Schwellenwerteinstellung Wind	ca. 10 - 50 km/h

9 RTS Sensoren

9.1 Soliris Sensor RTS

Elektrischer Anschluss:

Achtung: Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (VDE 1000-10)!



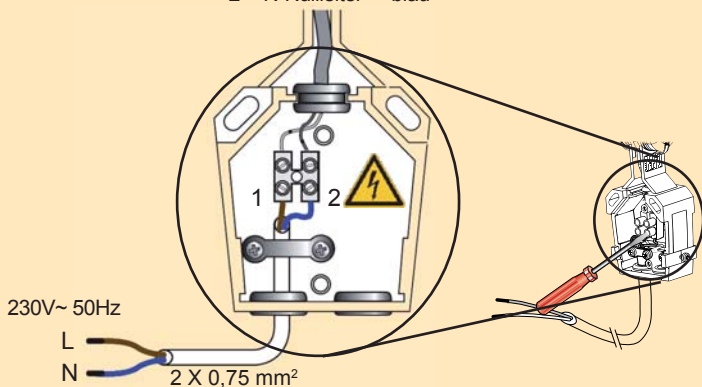
Gefahr

Offen liegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag

- ☞ Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos!
- ☞ Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

1 = L Phase ⇨ braun

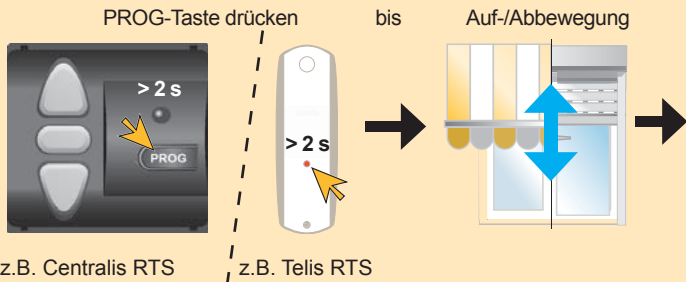
2 = N Nullleiter ⇨ blau



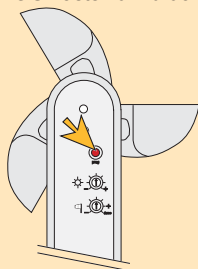
9 RTS Sensoren

9.1 Soliris Sensor RTS

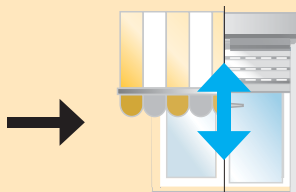
Einlernen / Löschen:



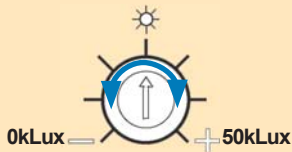
PROG-Taste kurz drücken



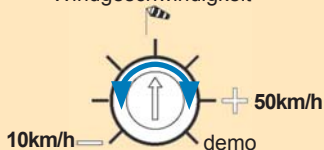
Auf-/Abbewegung



Schwellenwert einstellen:
Sonnenintensität



Windgeschwindigkeit

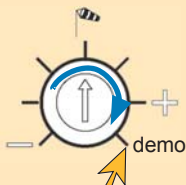


9 RTS Sensoren

9.1 Soliris Sensor RTS

Einstellung demo:

Hinweis: Wird der demo-Mode aktiviert/deaktiviert bestätigt der Antrieb mit einer kurzen Auf-/Ab-Bewegung



In der Betriebsart demo verkürzen sich die Reaktionszeiten:

- ☞ "Sonne scheint" nach 10 sec. (Normalbetrieb 2 Minuten)
- ☞ "keine Sonne" nach 15 sec. (Normalbetrieb 15-30 Minuten)
- ☞ "Wind" nach 2 sec. (Normalbetrieb 2 sec.)
- ☞ "keine Wind" nach 15 sec. (Normalbetrieb 12 Minuten (Sonnenautomatik) / 30 sec. manuelle Fahrbefehle)

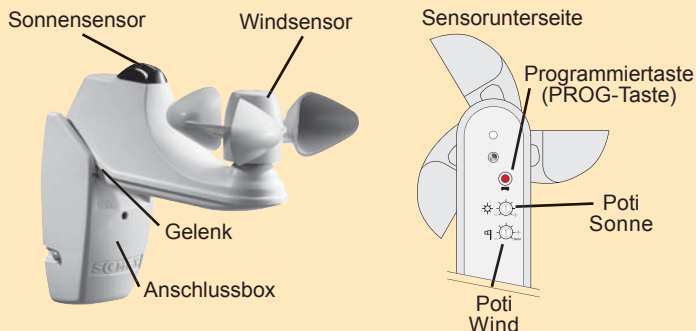
Störungsbehebung:

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Der Antrieb reagiert nicht auf Sensorsignale	keine Netzspannung am Sensor	1. Sicherung einschalten
	Sensor ist nicht eingelernt	2. Spannungsversorgung prüfen ggf. reparieren ⇒ Sensor einlernen
Antrieb reagiert auf Windsignale aber nicht auf Sonnensignale	Sonnenautomatik ist ausgeschaltet	⇒ Sonnenautomatik einschalten
Der Behang / die Markise fährt wiederholt nach maximal 1 Stunde in die obere Endlage / ein.	der Sensor ist eingelernt, sendet aber keine Windsignale	⇒ Spannungsversorgung des Sensors prüfen ggf. reparieren
		⇒ Sensor tauschen
Der Antrieb reagiert nicht beim Aktivieren des demo-Modes	Sensor ist nicht eingelernt	⇒ Sensor einlernen

9 RTS Sensoren

9.2 Soliris Sensor RTS mit Regenoption

Der Soliris Sensor RTS ist ein kombinierter Sonnen-/Wind-Sensor. Die Schwellenwerte für die Sonnenintensität und Windgeschwindigkeit sind über Potentiometer individuell einstellbar. Werden diese Werte über- oder unterschritten, sendet der Sensor entsprechende Signale an den Empfänger/Antrieb auf den der Sensor eingelernt ist, die dieser in Fahrbefehle umwandelt. Zusätzlich kann ein Regenfühler mit potentialfreiem Arbeitsschaltkontakt angeschlossen werden. Wird über den Regenfühler Regen erkannt, sendet der Soliris Sensor RTS ein Windsignal an den Empfänger/Antrieb.



Technische Daten:

Spannungsversorgung:	220-240 V ~ / 50/60 Hz
Betriebstemperatur:	-20°C bis + 50°C
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Schutzart:	IP 34
Schutzklasse:	II
Schwellenwerteinstellung Sonne	ca. 0 - 50 kLux
Schwellenwerteinstellung Wind	ca. 10 - 50 km/h

9 RTS Sensoren

9.2 Soliris Sensor RTS mit Regenoption

Elektrischer Anschluss:

Achtung: Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (VDE 1000-10)!

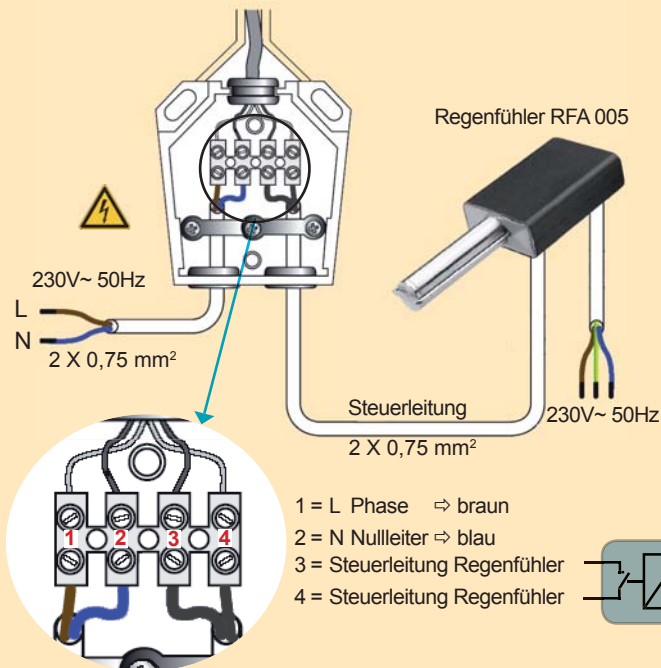


Gefahr

Offen liegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag

☞ Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos!

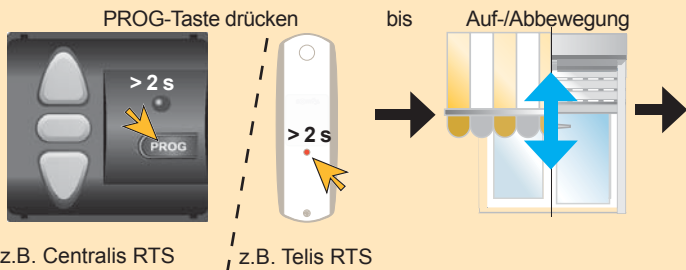
☞ Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.



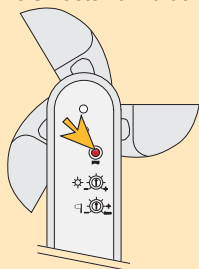
9 RTS Sensoren

9.2 Soliris Sensor RTS mit Regenoption

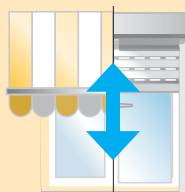
Einlernen / Löschen:



PROG-Taste kurz drücken



Auf-/Abbewegung

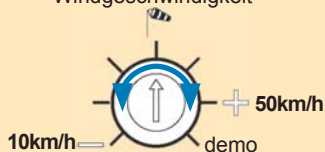


Schwellenwert einstellen:

Sonnenintensität



Windgeschwindigkeit

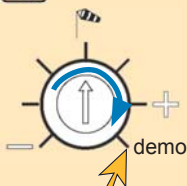


9 RTS Sensoren

9.2 Soliris Sensor RTS mit Regenoption

Einstellung demo:

Hinweis: Wird der demo-Mode aktiviert/deaktiviert bestätigt der Antrieb mit einer kurzen Auf-/Ab-Bewegung



In der Betriebsart demo verkürzen sich die Reaktionszeiten:

- ☞ "Sonne scheint" nach 10 sec. (Normalbetrieb 2 Minuten)
- ☞ "keine Sonne" nach 15 sec. (Normalbetrieb 15-30 Minuten)
- ☞ "Wind" nach 2 sec. (Normalbetrieb 2 sec.)
- ☞ "keine Wind" nach 15 sec. (Normalbetrieb 12 Minuten (Sonnenautomatik)/ 30 sec. manuelle Befehle)

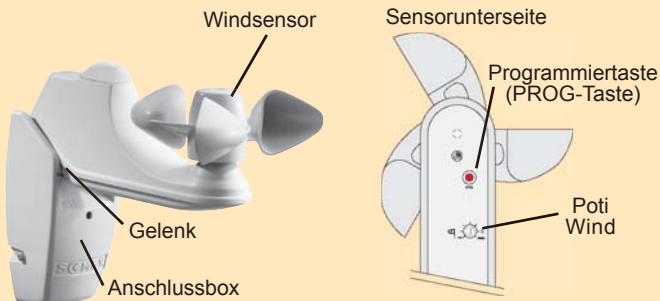
Störungsbehebung:

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Der Antrieb reagiert nicht auf Sensorsignale	keine Netzspannung am Sensor	1. Sicherung einschalten
		2. Spannungsversorgung prüfen ggf. reparieren
	Sensor ist nicht einge- lernt	⇒ Sensor einlernen
Antrieb reagiert auf Windsignale aber nicht auf Sonnensignale	Sonnenautomatik ist ausgeschaltet	⇒ Sonnenautomatik ein- schalten
Der Behang / die Marki- se fährt wiederholt nach maximal 1 Stunde in die obere Endlage / ein.	der Sensor ist einge- lernt, sendet aber keine Windsignale	⇒ Spannungsversorgung des Sensors prüfen ggf. reparieren
		⇒ Sensor tauschen
Der Antrieb reagiert nicht beim Aktivieren des demo-Modes	Sensor ist nicht ein- gelernt	⇒ Sensor einlernen

9 RTS Sensoren

9.3 Eolis Sensor RTS

Der Eolis Sensor RTS ist ein Wind-Sensor. Der Schwellenwert für die Windgeschwindigkeit ist über ein Potentiometer individuell einstellbar. Wird dieser Wert über- oder unterschritten, sendet der Sensor ein entsprechendes Signal an den Empfänger/Antrieb auf den der Sensor eingelernt ist, die dieser in Fahrbefehle umwandelt.



Technische Daten:

Spannungsversorgung:	220-240 V ~ / 50/60 Hz
Betriebstemperatur:	-20°C bis + 50°C
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Schutzart:	IP 34
Schutzklasse:	II
Schwellenwerteinstellung Wind	ca. 10 - 50 km/h

9 RTS Sensoren

9.3 Eolis Sensor RTS

Elektrischer Anschluss:

Achtung: Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (VDE 1000-10)!



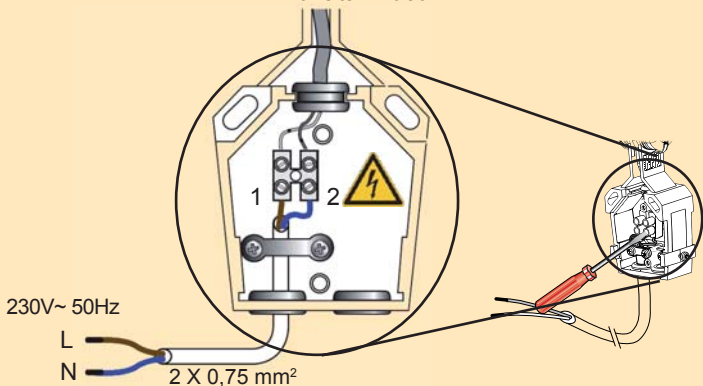
Gefahr

Offen liegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag

- ☞ Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos!
- ☞ Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

1 = L Phase ⇨ braun

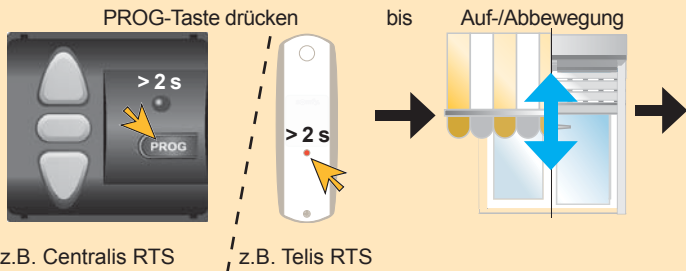
2 = N Nullleiter ⇨ blau



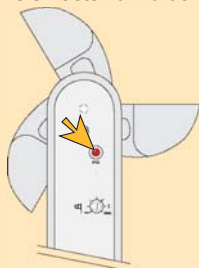
9 RTS Sensoren

9.3 Eolis Sensor RTS

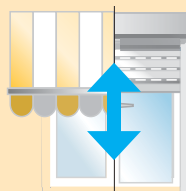
Einlernen / Löschen:



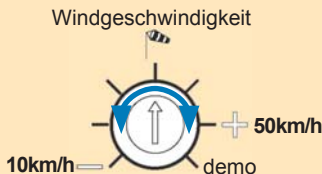
PROG-Taste kurz drücken



Auf-/Abbewegung



Schwellenwert einstellen:

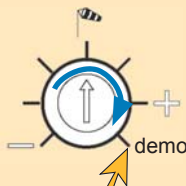


9 RTS Sensoren

9.3 Eolis Sensor RTS

Einstellung demo:

Hinweis: Wird der demo-Mode aktiviert/deaktiviert bestätigt der Antrieb mit einer kurzen Auf-/Ab-Bewegung



In der Betriebsart demo verkürzen sich die Reaktionszeiten:

- ☞ "Wind" nach 2 sec. (Normalbetrieb 2 sec.)
- ☞ "keine Wind" nach 15 sec. (Normalbetrieb 12 Minuten (Sonnenautomatik)/ 30 sec. manuelle Befehle)

Störungsbehebung:

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Der Antrieb reagiert nicht auf Sensorsignale	keine Netzspannung am Sensor	1. Sicherung einschalten 2. Spannungsversorgung prüfen ggf. reparieren
	Sensor ist nicht eingelernt	⇒ Sensor einlernen
Der Behang / die Markise fährt wiederholt nach maximal 1 Stunde in die obere Endlage / ein.	der Sensor ist eingelernt, sendet aber keine Windsignale	⇒ Spannungsversorgung des Sensors prüfen ggf. reparieren
		⇒ Sensor tauschen
Der Antrieb reagiert nicht beim Aktivieren des demo-Modes	Sensor ist nicht eingelernt	⇒ Sensor einlernen

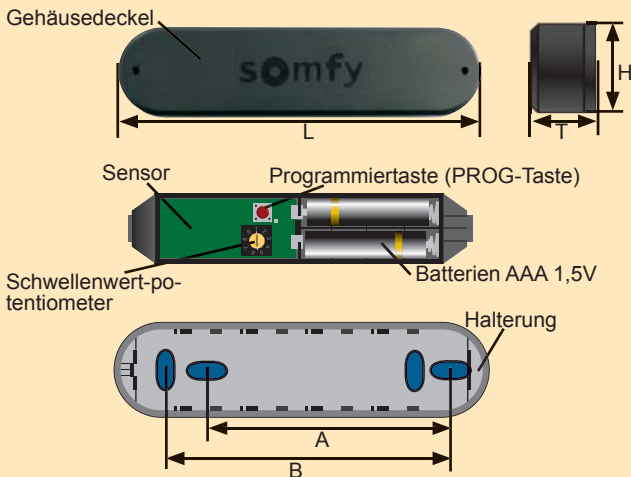
9 RTS Sensoren

9.4 Eolis 3 D WireFree RTS

Der Eolis 3D WireFree RTS ist ein drahtloser, autonomer 3 dimensionaler Schwingungssensor. Er misst die an der Markise bei Wind auftretenden Schwingungen und sendet bei Überschreiten des eingestellten Schwellenwertes ein „Wind“-Signal an einen RTS Antrieb / RTS Empfänger. Die Gelenkarmmarkise wird dann eingefahren.

Der Eolis 3D WireFree RTS ist ausschließlich für offene, halbgeschlossene und vollgeschlossene Markisen mit Gelenkarmen bestimmt und kompatibel mit Somfy RTS Antrieben / RTS Empfängern, die Windsignale verarbeiten können.

Der Eolis 3D kann mit anderen RTS-Sensoren (z.B. Sunis WireFree RTS) kombiniert werden



Technische Daten:

Spannungsversorgung:	2 x 1,5 V DC, Alkaline Batterie AAA
Betriebstemperatur:	-20°C bis + 60°C
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Schutzart:	IP 44
Abmessungen in mm:	L = 153, T = 25, H = 38
Abstand Bohrlöcher in mm:	A = 93,5, B = 120,5

9 RTS Sensoren

9.4 Eolis 3 D WireFree RTS

Achtung: Montieren Sie den Eolis 3 D WireFree RTS an den Enden, aber nie in den Hohlraum des Ausfallprofils.



Einlernen / Löschen:

PROG-Taste drücken

bis

Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS

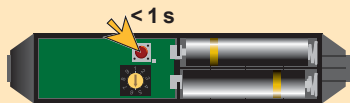


z.B. Telis RTS



PROG-Taste kurz drücken

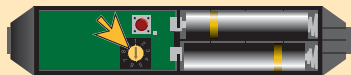
Auf-/Abbewegung



9 RTS Sensoren

9.4 Eolis 3 D WireFree RTS

Festen Schwellenwert einstellen:



Hinweis: Werkseinstellung = 2



Schwellenwert 1 = hohe Empfindlichkeit: schwache Schwingungen führen zum Einfahren



Schwellenwert 9 = niedrige Empfindlichkeit: erst starke Schwingungen führen zum Einfahren



Sensor in den Deckel einsetzen



Einheit komplett auf den Halter schieben



Anschlag

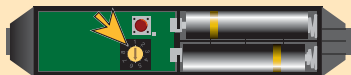
Der Sensor ist betriebsbereit

9 RTS Sensoren

9.4 Eolis 3 D WireFree RTS

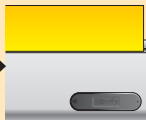
Schwellenwert individuell einlernen:

Poti auf 0 stellen



Sensor in den Deckel einsetzen

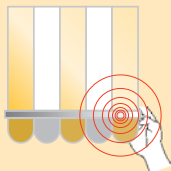
Einheit komplett auf den Halter schieben



Manuell mehrfach in die gewünschte Schwingung versetzen

bis

Aufbewegung



Störungsbehebung:

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Der Antrieb reagiert nicht auf Sensorsignale	Sensor ist nicht eingelernt	⇒ Sensor einlernen
	Schwellenwert nicht korrekt eingestellt	⇒ Schwellenwert ändern
Die Markise fährt wiederholt nach maximal 1 Stunde ein.	der Sensor ist eingelernt, sendet aber keine Windsignale	⇒ Batterien des Sensors prüfen ggf. ersetzen
		⇒ Sensor tauschen
	Der Sensor sitzt nicht korrekt auf der Halterung	⇒ Sensor bis zum Anschlag auf die Halterung schieben

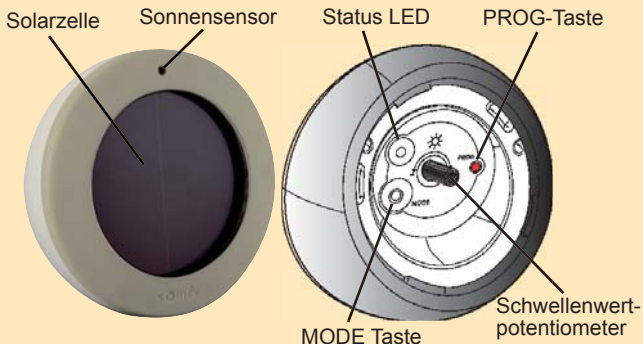
9 RTS Sensoren

9.5 Sunis WireFree RTS

Der Sunis WireFree RTS ist ein drahtloser, autonomer Sonnensensor. Der Schwellenwert für die Sonnenintensität ist über ein Potentiometer individuell einstellbar. Wird dieser Wert über- oder unterschritten, sendet der Sensor entsprechende Signale an den RTS Antrieb/RTS Empfänger auf den der Sensor eingelernt ist, die dieser in Fahrbefehle umwandelt.

Die Sonnenautomatik kann mit einem entsprechenden Funksender aktiviert und deaktiviert werden (z.B. Telis Soliris RTS).

Der Sunis WireFree RTS kann mit anderen RTS-Sensoren (z.B. Eolis WireFree RTS) kombiniert werden.



Hinweis: Legen Sie den Sunis WireFree RTS vor der Inbetriebnahme zum Aufladen min. 30 Minuten in die Sonne.



Technische Daten:

Spannungsversorgung:	integrierte Solarzelle
Betriebstemperatur:	-20°C bis + 60°C
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Schutzart:	IP 44
Reichweite durch 2 Wände:	20 m (ca. 200 m im freien Feld)
Schwellenwertpotentiometer:	min: 5 Lux bis max. 55 kLux

9 RTS Sensoren

9.5 Sunis WireFree RTS

Einlernen / Löschen:

PROG-Taste drücken

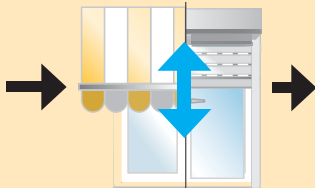
bis Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS

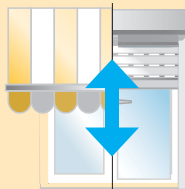
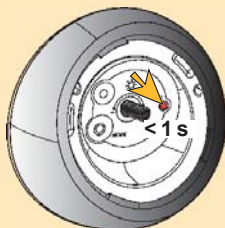


z.B. Telis RTS



PROG-Taste kurz drücken

Auf-/Abbewegung

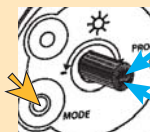


Schwellenwert einstellen:

Hinweis: Der Schwellenwert kann in der Betriebsart Normal (5 sec.) oder in der Betriebsart DEMO (30 sec.) eingestellt werden.



MODE-Taste kurz drücken ⇔ Status LED geht an/blinkt



Poti in Richtung - drehen: kleiner Schwellenwert, das Signal "Sonne scheint" wird schon bei geringer Sonnenintensität an den RTS Antrieb/RTS Empfänger gesendet.

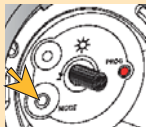
Poti in Richtung + drehen: großer Schwellenwert, das Signal "Sonne scheint" wird erst bei hoher Sonnenintensität an den RTS Antrieb/RTS Empfänger gesendet.

9 RTS Sensoren

9.5 Sunis WireFree RTS

Umschalten der Betriebsarten:

Hinweis: Wird die **MODE-Taste** länger 2 sec. betätigt, schaltet der Sensor und der RTS Antrieb/RTS Empfänger in den **DEMO-Betrieb** um. Bestätigung durch eine kurze Auf-/Abbewegung des Behanges.







MODE-Taste länger 2 Sekunden drücken

blinken



konstant an



	LED rot	LED grün
Normal-Betrieb	 5 sec. an Schwellenwert unterschritten	 5 sec. an Schwellenwert überschritten
DEMO-Betrieb	 30 sec. blinken Schwellenwert unterschritten	 30 sec. blinken Schwellenwert überschritten

In der Betriebsart DEMO verkürzen sich die Zeiten:

- ☞ "Sonne scheint" nach 10 sec. (Normalbetrieb 2 Minuten)
- ☞ "keine Sonne" nach 15 sec. (Normalbetrieb 15-30 Minuten)

Hinweis: Wird im **DEMO-Betrieb** länger 3 Minuten die **Mode-Taste** nicht betätigt, schaltet der Sensor automatisch in den **Normal-Betrieb** um.



9 RTS Sensoren

9.5 Sunis WireFree RTS

Störungsbehebung:

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Der Antrieb reagiert nicht auf Sensorsignale	keine Funkverbindung	⇒ Den Standort des Sensors ändern
	Sensor ist nicht eingelernt	⇒ Sensor einlernen
	Schwellenwert falsch eingestellt	⇒ Schwellenwert neu einstellen
	Sonnensensor verschmutzt	⇒ Sonnensensor reinigen
	Energiespeicher nicht ausreichend geladen	⇒ Solarzelle reinigen ⇒ Den Standort des Sensors ändern (zu wenig Sonne)
	Sonnenautomatik ist ausgeschaltet	⇒ Sonnenautomatik einschalten
	Sensor defekt	⇒ Sensor tauschen

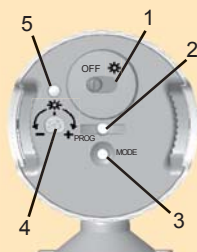
9 RTS Sensoren

9.6 Sunis Indoor WireFree RTS

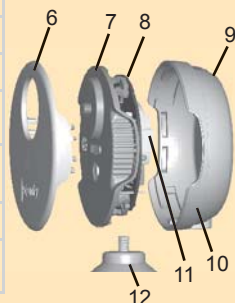
Der Sunis Indoor WireFree RTS ist ein drahtloser, autonomer Sonnensensor nur für den Innenbereich. Er misst die Sonnenintensität und sendet bei Über-/Unterschreiten des eingestellten Schwellenwertes Fahrbefehle an RTS Antriebe / RTS Empfänger. Der Sunis Indoor WireFree RTS kann für Rollläden und Markisen eingesetzt werden.



1	Aus- /Ein-Schalter	Schaltet den Sensor aus bzw. die Sonnenautomatik ein
2	PROG Taste	Einlernen/Löschen in einen RTS Antrieb / RTS Empfänger
3	Mode Taste	Umschaltung Benutzer-/Demo-Mode
4	Schwellenwert Potentiometer	Einstellung des Schwellenwertes Sonne
5	Status LED	Anzeige für die Einstellung des Schwellenwertes Sonne







6	Abdeckung vorne	Schutz der Tasten und des Potentiometers
7	Platinenträger	Halterung für die Platine
8	Sonnensensor	Messung des Helligkeitswert
9	Lichteinfallzone	Bereich in der Abdeckung hinten für die Helligkeitsmessung
10	Abdeckung hinten	Schutz der Elektronik
11	Batterie	Batterie + Halterung
12	Saugnapf	Zur Befestigung z.B. an einer Fensterscheibe



9 RTS Sensoren

9.6 Sunis Indoor WireFree RTS

Technische Daten:

Spannungsversorgung:	Batterie Typ CR 2430
Betriebstemperatur:	0°C bis + 60°C
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Schutzart:	IP 31
Schutzklasse	III
Status LED	<div>blinken</div> <div>konstant an</div> <div>   </div>

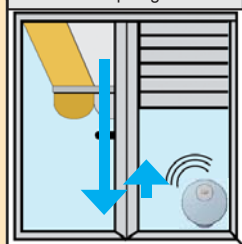
Funktion:

Wird der einstellbare Schwellenwert für 5 min. (DEMO Mode 5 sec.) überschritten, fährt der Behang bis zum Sensor und gibt ihn wieder frei.

Wird der einstellbare Schwellenwert für maximal 30 min. (DEMO Mode 30 sec.) unterschritten, fährt der Behang in die obere Endlage. Wird der Schwellenwert während der Aufbewegung erneut überschritten stoppt der Behang und verbleibt in dieser Position, bis der Schwellenwert erneut für max. 30 min. (DEMO Mode 5 sec.) unterschritten wird. Dann fährt der Behang in die obere Endlage.

230V~

RTS Funkempfänger/Antrieb



9 RTS Sensoren

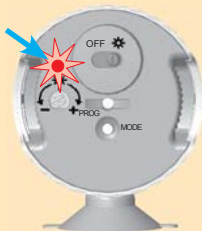
9.6 Sunis Indoor WireFree RTS

Einlernen / Löschen:

Einschalten



ca 5 sec. an



PROG-Taste drücken



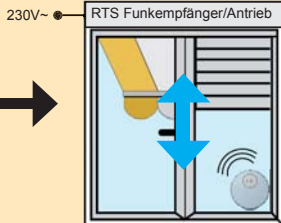
z.B. Centralis RTS



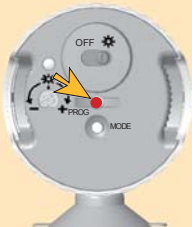
z.B. Telis RTS

bis

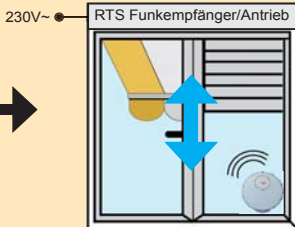
Auf-/Abbewegung



PROG-Taste kurz drücken



Auf-/Abbewegung



9 RTS Sensoren

9.6 Sunis Indoor WireFree RTS

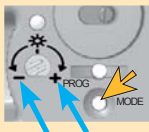
Schwellenwert einstellen:

Hinweis: Der Sensor muss eingeschaltet sein.

Der Schwellenwert kann jederzeit eingestellt werden.







MODE-Taste kurz drücken ⇒ Status LED geht an/blinkt

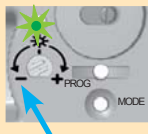


Poti in Richtung - drehen: kleiner Schwellenwert, der Behang fährt schon bei geringer Sonnenintensität in die Beschattungsposition.

Poti in Richtung + drehen: großer Schwellenwert, der Behang fährt erst bei hoher Sonnenintensität in die Beschattungsposition.

	LED rot	LED grün
Normal-Betrieb	 LED an Schwellenwert größer als Sonnenintensität	 LED an Schwellenwert kleiner als Sonnenintensität
DEMO-MODE	 LED blinkt Schwellenwert größer als Sonnenintensität	 LED blinkt Schwellenwert kleiner als Sonnenintensität

Hinweis: Wird im DEMO MODE - oder im Normalbetrieb das Schwellenwert Potentiometer gegen den Uhrzeigersinn auf Anschlag gedreht (-), wird Sonne simuliert, die LED leuchtet grün. Der Behang fährt in die unter Endlage und verbleibt dort.

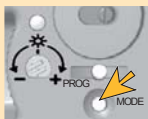


9 RTS Sensoren

9.6 Sunis Indoor WireFree RTS

MODE-Taste:

MODE-Taste > 2 sec. drücken ⇒ umschalten der Betriebsart



Normal-Betrieb	 an	Schwellenwert > Sonnenintensität	 an	Schwellenwert < Sonnenintensität
DEMO-MODE	 blinkt	Schwellenwert > Sonnenintensität	 blinkt	Schwellenwert < Sonnenintensität

Hinweis: Soll die Sonnenautomatik ausgeschaltet werden, muss der Sunis Indoor WireFree RTS auf OFF gestellt werden. Ein Ausschalten der Sonnenautomatik über einen Funkhandsender (z.B. Telis Soliris) ist nicht möglich.



Störungsbehebung:

Fehler	mögliche Ursache	Behebung
Behang -reagiert nicht auf Sonne	Sensor ist ausgeschaltet	Sensor einschalten
	Sensor ist nicht eingelernt	Sensor einlernen
	Schwellenwert falsch eingestellt	Schwellenwert neu einstellen
	Batterie ist leer	Batterie tauschen
	Lichteinfallzone ist verschmutzt	Abdeckung reinigen
	Sensor ist an falscher Position angebracht	Sensor neu positionieren
- reagiert zu oft	Sensor ist im Demo-Modus	Sensor in den Normalbetrieb umschalten
- reagiert falsch	Helle Lichtquelle scheint auf den Sensor	Lichtquelle ausschalten, neuen Standort wählen

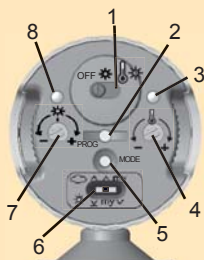
9 RTS Sensoren

9.7 Thermosunis Indoor WireFree RTS

Der Thermosunis Indoor WireFree RTS ist ein drahtloser, autonomer Sonnen- und Temperatursensor für den Innenbereich. Er misst die Sonnenintensität, sowie die Innenraumtemperatur und sendet bei Über-/Unterschreiten der eingestellten Schwellenwerte Fahrbefehle an RTS Antriebe / RTS Empfänger. Der Thermosunis Indoor WireFree RTS kann für Rollläden, Markisen und Innenjalousien eingesetzt werden.



1	Aus-/Ein-Schalter	Schaltet den Sensor aus bzw. die Automatik ein
2	PROG Taste	Einlernen/Löschen in einen RTS Antrieb / RTS Empfänger
3	Status LED Temperatur	Anzeige für die Einstellung des Schwellenwertes Temperatur.
4	Schwellenwert Poti Temperatur	Einstellung des Schwellenwertes Temperatur
5	MODE Taste	Umschaltung Benutzer-/Demo-Mode
6	Funktionsschalter	Auswahl der Funktionen
7	Schwellenwert Poti Sonne	Einstellung des Schwellenwertes Sonne
8	Status LED Sonne	Anzeige für die Einstellung des Schwellenwertes Sonne







9	Abdeckung vorne	Schutz der Tasten und der Potentiometer
10	Platinenträger	Halterung für die Platine
11	Sonnensensor	Messung des Helligkeitswert
12	Lichteinfallzone	Bereich in der Abdeckung hinten für die Helligkeitsmessung
13	Abdeckung hinten	Schutz der Elektronik
14	Batterie	Batterie + Halterung
15	Saugnapf	Zur Befestigung z.B. an einer Fensterscheibe



9 RTS Sensoren

9.7 Thermosunis Indoor WireFree RTS

Technische Daten:






Spannungsversorgung:	Batterie Typ CR 2430
Betriebstemperatur:	0°C bis + 60°C
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Schutzart:	IP 31
Schutzklasse	III
Status LED Sonne/Temperatur	<div> <div>blinken</div> <div>konstant an</div> <div>     </div> </div>

Funktion: z.B. 1 Rollladen

z.B. mehrere Rollladen

z.B. Innenjalousie



	Funktion 1 	Funktion 2 	Funktion 3 
Sonne 	Ist der Schwellenwert Sonne für 5 min. (Demo Mode 5 sec.) überschritten, fährt der Behang bis zum Sensor und gibt ihn wieder frei.	Ist der Schwellenwert Sonne für 5 min. (Demo Mode 5 sec.) überschritten, fährt der Behang bis zur Lieblingsposition ("my").	Ist der Schwellenwert Sonne für 5 min. (Demo Mode 5 sec.) überschritten, fährt der Behang bis zur untere Endlage.
Keine Sonne 	Ist der Schwellenwert Sonne für max. 30 min. (Demo Mode 30 sec.) unterschritten, fährt der Behang bis zur oberen Endlage. Wird der Schwellwert während der Bewegung erneut überschritten, stoppt der Behang max. 1 mal.	Ist der Schwellenwert Sonne für max. 30 min. (Demo Mode 30 sec.) unterschritten, fährt der Behang bis zur oberen Endlage.	Ist der Schwellenwert Sonne für max. 30 min. (Demo Mode 30 sec.) unterschritten, fährt der Behang bis zur Lieblingsposition ("my")

Hinweis: Ist die Temperatur kleiner als der eingestellte Schwellenwert, ist die Sonnenautomatik AUS.
Ist die Temperatur größer als der eingestellte Schwellenwert, ist die Sonnenautomatik EIN.

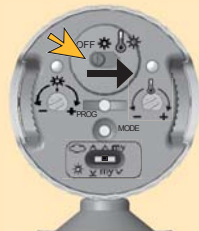


9 RTS Sensoren

9.7 Thermosunis Indoor WireFree RTS

Einlernen / Löschen:

Einschalten



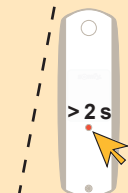
ca 5 sec. an



PROG-Taste drücken



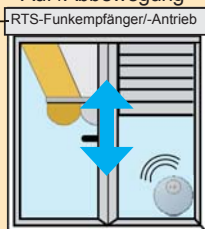
z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS

bis
230V~

Auf-/Abbewegung

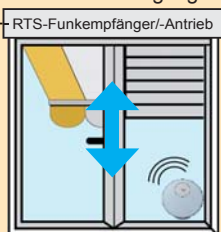


PROG-Taste kurz drücken



230V~

Auf-/Abbewegung



9.7 Thermosunis Indoor WireFree RTS

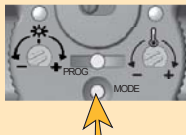
Schwellenwerte einstellen:

Hinweis: Der Sensor muss eingeschaltet sein.







Die Schwellenwerte können jederzeit eingestellt werden.

MODE-Taste kurz drücken ⇒ Status LEDs gehen an/blinken

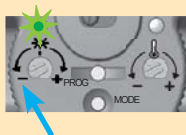


Potis in Richtung - drehen: kleiner Schwellenwert, der Behang fährt schon bei geringer Sonnenintensität in die Beschattungsposition, die Sonnenautomatik wird bei geringer Innentemperatur eingeschaltet

Potis in Richtung + drehen: großer Schwellenwert, der Behang fährt erst bei hoher Sonnenintensität in die Beschattungsposition, die Sonnenautomatik wird erst bei höherer Innentemperatur eingeschaltet

	LEDs rot	LEDs grün
Normal-Betrieb	 LED an Schwellenwert größer aktu- eller Wert	 LED an Schwellenwert kleiner als ak- tueller Wert
DEMO-MODE	 LED blinkt Schwellenwert größer als ak- tueller Wert	 LED blinkt Schwellenwert kleiner als ak- tueller Wert

Hinweis: Wird im DEMO MODE - oder im Normalbetrieb das Schwellenwert Potentiometer Sonne gegen den Uhrzeigersinn auf Anschlag gedreht (-), wird Sonne simuliert, die LED leuchtet grün. Der Behang fährt in die unter Endlage bzw. in die "my"-Position und verbleibt dort.

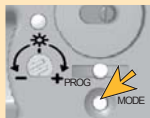


9 RTS Sensoren

9.7 Thermosunis Indoor WireFree RTS

MODE-Taste:

MODE-Taste > 2 sec. drücken ⇨ umschalten der Betriebsart



Normal-Betrieb	 an	Schwellenwert > aktueller Wert	 an	Schwellenwert < aktueller Wert
DEMO-MODE	 blinkt	Schwellenwert > aktueller Wert	 blinkt	Schwellenwert < aktueller Wert

Hinweis: Soll die Sonnenautomatik ausgeschaltet werden, muss der Thermosunis Indoor WireFree RTS auf OFF gestellt werden. Ein Ausschalten der Sonnenautomatik über einen Funkhandsender (z.B. Telis Soliris) ist nicht möglich.



Störungsbehebung:

Fehler	mögliche Ursache	Behebung
Behang -reagiert nicht auf Sonne	Sensor ist ausgeschaltet	Sensor einschalten
	Sensor ist nicht eingelernt	Sensor einlernen
	Schwellenwert falsch eingestellt	Schwellenwert neu einstellen
	Batterie ist leer	Batterie tauschen
	Lichteinfallzone ist verschmutzt	Abdeckung reinigen
- reagiert zu oft - reagiert falsch	Sensor ist an falscher Position angebracht	Sensor neu positionieren
	Sensor ist im Demo Modus	Sensor in den Normalbetrieb umschalten
	Helle Lichtquelle scheint auf den Sensor	Lichtquelle ausschalten, neuen Standort wählen
- reagiert nicht auf Sonne oder fährt nur in eine Richtung	Am Antrieb ist keine Lieblingsposition ("my") eingelernt	"my"-Position einlernen oder den Sensor in Funktion 1 umschalten

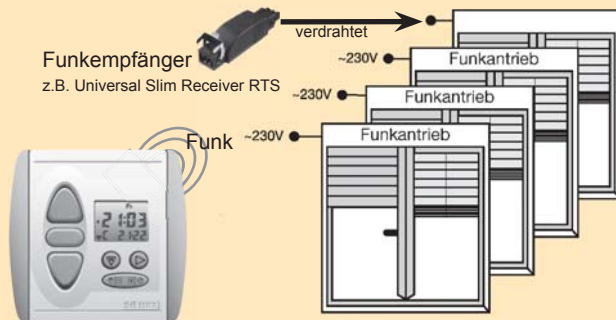
10 RTS Funkprogrammschaltuhr

10.1 Chronis RTS smart

Die Chronis RTS smart steuert automatisch (zeitabhängig) einen oder mehrere RTS Funkantriebe/Funkempfänger. Es sind Einzel-, Gruppen- oder Zentralsteuerung möglich.

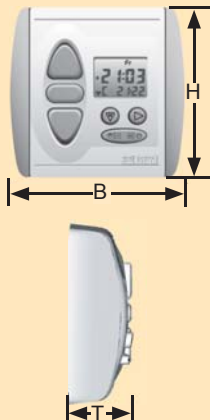


Funktionsprinzip:



Technische Daten:

Betriebsspannung:	2 X 1,5V DC Batterie Typ AAA
Betriebstemperatur:	+5°C bis +40°C
Schutzart:	IP 30
Schutzklasse:	III
Umgebungsbedingung:	trockene Wohnräume
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Reichweite:	20 m in Gebäuden
H:	80 mm
B:	80 mm
T:	27 mm

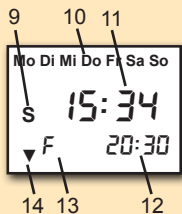


10 RTS Funkprogrammschaltuhr

10.1 Chronis RTS smart

Tasten und Display :

1	AUF-Taste	Fahrbehl AUF
2	Display	Status- und Menüanzeige
3	Menü-Taste	Aktivierung Programmiermodus, Auswahl der Menüs, Verlassen des Programmiermodus
4	Weiter-Taste	Umschaltung auf Datumsanzeige, Aktivierung der Menüs, Untermenüs
5	+ Taste	Umschaltung auf Automatik Funktion oder Urlaubsschaltung, Parametereinstellung
6	- Taste	Umschaltung auf Manuelle Funktion, Parametereinstellung
7	AB-Taste	Fahrbehl AB
8	STOP-Taste, "my"-Taste	stoppt die Bewegung, Aufrufen der "my"-Position
9	S bzw W	S = Sommer, W = Winterzeit
10	Tage	im Normalbetrieb aktueller Wochentag
11	Uhrzeit	im Normalbetrieb aktuelle Uhrzeit
12	Uhrzeit, AUS oder SEC	Uhrzeit des nächsten Fahrbehl, Automatik AUS oder Urlaubsschaltung (SEC) aktiv
13	Fahrzeiten, Cosmic	Feste Fahrzeiten (F) oder Cosmic-Funktion (C) aktiv
14	Fahrbehle	nächster Fahrbehl - AUF (▲) oder AB (▼) bzw. blinkende Anzeige bei Betätigung der Taste AUF ▲ / AB ▼ / STOPP ▲▼
15	Prog-Taste	Einlernen in einen RTS Antrieb/ RTS Empfänger



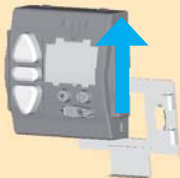
10 RTS Funkprogrammschaltuhr

10.1 Chronis RTS smart

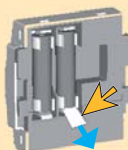
Hinweis: Prüfen Sie vor der Montage, ob an dem von Ihnen ausgewählten Montageort ausreichende Funkverbindung zu den RTS Funkantrieben/RTS Funkempfängern besteht.



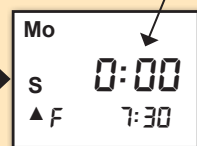
von der Halterung entfernen



Isolationsstreifen entfernen



blinkt



PROG-Taste drücken



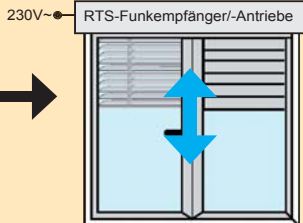
z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS

bis

Auf-/Abbewegung

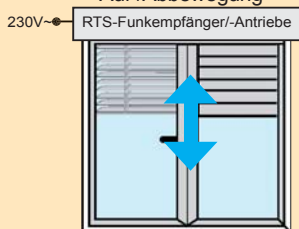


PROG-Taste kurz drücken



bis

Auf-/Abbewegung







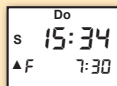
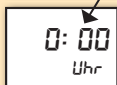
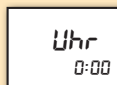
Vorgang für jeden RTS Funkempfänger/Antrieb wiederholen !

10 RTS Funkprogrammschaltuhr










10.1 Chronis RTS smart

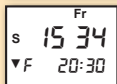
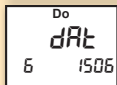
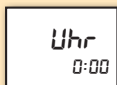
Einstellen der aktuellen Uhrzeit "Uhr":

-  drücken, bis "Uhr" im Display erscheint.
-  kurz drücken \Rightarrow "0: 00" blinkt,
mit  die aktuelle Uhrzeit einstellen.
-  ca. 2 sec. drücken, um die aktuelle Uhrzeit zu speichern.



Einstellen des aktuellen Datums "dAt":

-  drücken, bis "Uhr" im Display erscheint.
-  erneut kurz drücken, bis "dAt" im Display erscheint.
-  kurz drücken \Rightarrow Anzeige "Tag" blinkt,
mit  den aktuellen Tage einstellen.
-  kurz drücken \Rightarrow Anzeige "Monat" blinkt,
mit  den aktuellen Monat einstellen.
-  kurz drücken \Rightarrow Anzeige "Jahr" blinkt,
mit  das aktuelle Jahr einstellen.
-  ca. 2 sec. drücken, um das aktuelle Datum zu speichern.

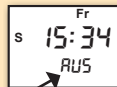


10.1 Chronis RTS smart

Automatikfunktion ausschalten "RUS":



drücken, bis "RUS" im Display erscheint.



Automatikfunktion einschalten "20:30/SEC":



drücken, bis die nächste Fahrzeit z.B. "20:30" oder "SEC" im Display erscheint.



Ein-/Ausschalten der Urlaubsschaltung (Security Funktion SEC):

Einschalten:



drücken, bis "SEC" (Security Funktion) im Display erscheint.



Ausschalten:




erneut drücken, bis wieder die nächste Fahrzeit im Display erscheint.




10.1 Chronis RTS smart

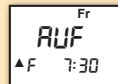
Einstellen der Öffnen-Zeiten "AUF":


Werkseinstellung: Öffnen um 7:30 Uhr; Schließen mit Sonnenuntergang (Cosmic-Funktion)


- a)  drücken, bis "Uhr" im Display erscheint.



- b)  so oft kurz drücken, bis "AUF" im Display erscheint.





- c)  kurz drücken ⇨ "7: 30" und die Wochentage blinken.

Mit  die gewünschte Öffnenzeit für die gesamte Woche (Mo bis So) einstellen.




oder

- d)  so oft kurz drücken, bis der gewünschte Wochentag mit der Uhrzeit blinkt.

Mit  die gewünschte Öffnenzeit für die einzelnen Wochentage einstellen.

Jeder Wochentag (Mo bis So) kann separat eingestellt werden.




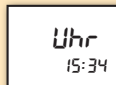
-  ca. 2 sec. drücken, um die aktuelle Einstellung zu speichern.


10 RTS Funkprogrammschaltuhr

10.1 Chronis RTS smart

Umschalten von Cosmic "COS" auf feste Zeiten "FEST" und zurück:

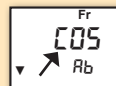
a)  drücken, bis "Uhr" im Display erscheint.




b)  so oft kurz drücken, bis "Ab" im Display erscheint.




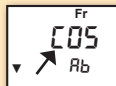
c)  kurz drücken ⇒ "COS" blinkt im Display



d)  kurz drücken ⇒ "FEST" blinkt im Display



e)  kurz drücken ⇒ "COS" blinkt im Display




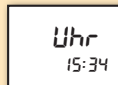
10 RTS Funkprogrammschaltuhr


10.1 Chronis RTS smart

Einstellen der Differenz-Zeit "d IFF":

Werkseinstellung: 0:30 Std - Schließen mit fest programmierter Sonnenuntergangszeit + 30 Minuten (Cosmic-Funktion)

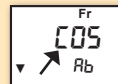
a)  drücken, bis "Uhr" im Display erscheint.





b)  so oft kurz drücken, bis "Ab" im Display erscheint.



c)  kurz drücken \Rightarrow "COS" blinkt im Display



d)  erneut kurz drücken \Rightarrow die voreingestellte Zeit blinkt und es erscheint "d IFF" im Display

Mit  die gewünschte Differenz-Zeit einstellen. Max. +/- 1 Std 59 Min



Uhrzeit

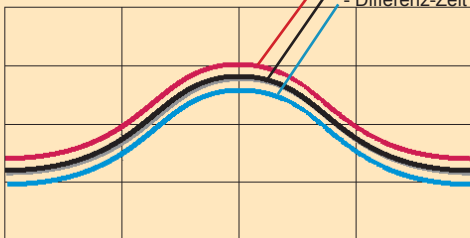
01:00

22:00

19:00

16:00

13:00



+ Differenz-Zeit

— feste Sonnenuntergangszeit

- Differenz-Zeit

Jan.


Apr.

Juli

Okt.

Dez.

Monat

 ca. 2 sec. drücken, um die aktuelle Einstellung zu speichern.

10.1 Chronis RTS smart

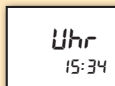
Einstellen der festen Schließzeiten "Ab":

Hinweis: Die Funktion feste Schließzeiten muss aktiv sein.
Siehe Umschalten von Cosmic auf feste Zeiten

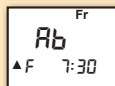


Werkseinstellung: Schließen (Mo bis So) um 20:00 Uhr.

a) drücken, bis "Uhr" im Display erscheint.



b) so oft kurz drücken, bis "Ab" im Display erscheint.



c) kurz drücken ⇒ "FEST" blinkt im Display



d) kurz drücken ⇒ "20:00" und die Wochentage blinken.

Mit die gewünschte Schließzeit für die gesamte Woche (Mo bis So) einstellen.



oder

e) so oft kurz drücken, bis der gewünschte Wochentag mit der Uhrzeit blinkt.

Mit die gewünschte Schließzeit für die einzelnen Wochentage einstellen.

Jeder Wochentag (Mo bis So) kann separat eingestellt werden.



ca. 2 sec. drücken, um die aktuelle Einstellung zu speichern.

10 RTS Funkprogrammschaltuhr

10.1 Chronis RTS smart

Einstellen der Betriebsarten "r5" "ubEU" "ubUS":

Werkseinstellung: "r5" Betriebsart Rollladen.

Weitere Betriebsarten: "ubEU" Betriebsart Jalousie im EU Modus

"ubUS" Betriebsart Jalousie im US Modus



US Modus

kurzes Drücken (< 0,5 s) ⇨ Fahren bis in die Endlagen


langes Drücken (> 2 s) ⇨ Wenden der Lamellen

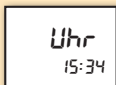



EU Modus

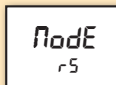
kurzes Drücken (< 0,5 s) ⇨ Wenden der Lamellen


langes Drücken (> 2 s) ⇨ Fahren bis in die Endlagen

a)  drücken, bis "Uhr" im Display erscheint.




b)  so oft kurz drücken, bis "nodE" im Display erscheint.



c)  kurz drücken ⇨ "r5" blinkt im Display



d)  kurz drücken bis die gewünschte Betriebsart im Display blinkt



ca. 2 sec. drücken, um die aktuelle Einstellung zu speichern.

10.1 Chronis RTS smart

Rücksetzen auf Werkseinstellung "rE5":

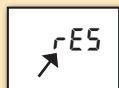
Hinweis: Es werden alle individuellen Einstellungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.



Achten Sie darauf, dass sich der RTS Antrieb nicht in den Endlagen befindet.



gleichzeitig mind. 10 s drücken bis "rE5" im Display erscheint



Störungsbehebung:

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Keine Anzeige auf dem Display	Isolierstreifen ist nicht entfernt	Isolierstreifen entfernen
	Batterien sind falsch eingelegt	Polarität prüfen, ggf Batterie neu einsetzen
	Batteriekontakt fehlerhaft	Kontakte im Batteriefach leicht nach innen biegen
Der Antrieb reagiert nicht auf den Funkbefehle	Spannungsversorgung am Antrieb ist fehlerhaft	⇒ Spannungsversorgung des Antriebs prüfen
	Funkbefehle kommen nicht an	1. Funksender näher am Antrieb positionieren. 2. Funksender ist nicht einge-lernt. ⇒ Funksender einlernen 3. Batterien sind schwach ⇒ Batterien ersetzen

10 RTS Funkprogrammschaltuhr

10.2 Impresario Chronis RTS

Der Impresario Chronis RTS ist eine Funkzeitschaltuhr, mit dem bis zu 16 Szenarien erstellt werden können. Es ist möglich pro Szenario bis zu 20 Somfy RTS Empfänger bzw. Gruppen anzusteuern.

Individuelle Ansteuerungen der Rollläden, Markisen, Innen-, Außenjalousien sowie Licht (mit RTS Funkempfänger) werden nach Wunsch und Anforderung (Helligkeit, Sonneneinstrahlung, Präsenzsimulation) programmiert.

Die erstellten Szenarien werden zum gewünschten Zeitpunkt, entsprechend den programmierten Befehlen, automatisch (der Funksender befindet sich in der Basisstation) oder manuell (der Funksender befindet sich nicht in der Basisstation) gestartet.



Einigen Produkten wird der Steuerbefehl AUF, anderen AB zugeordnet, wieder andere werden in eine individuelle Zwischenposition, die „Lieblingsposition my“ bewegt.

Was ist ein Szenario?

Beispiele für Szenarien:



Szenario „Wecken“

Die Rollläden von Küche, Esszimmer und Wohnzimmer fahren hoch und die des Schlafzimmers fahren in die gespeicherte Zwischenposition (**my**). Die Rollläden der Kinderzimmer erhalten in diesem Szenario keinen Fahrbefehl.



Szenario „Sonne“

Damit die Innenräume im Sommer kühl bleiben, fahren die Rollläden der Südseite in die gespeicherte Zwischenpositionen (**my**). Die Markise wird ausgefahren, damit sich die Glastür der Terrasse im Schatten befindet und Möbel vor Sonneneinstrahlung schützt.



Szenario „Nacht“

Es werden alle Rollläden geschlossen und die Markise der Terrasse eingefahren.

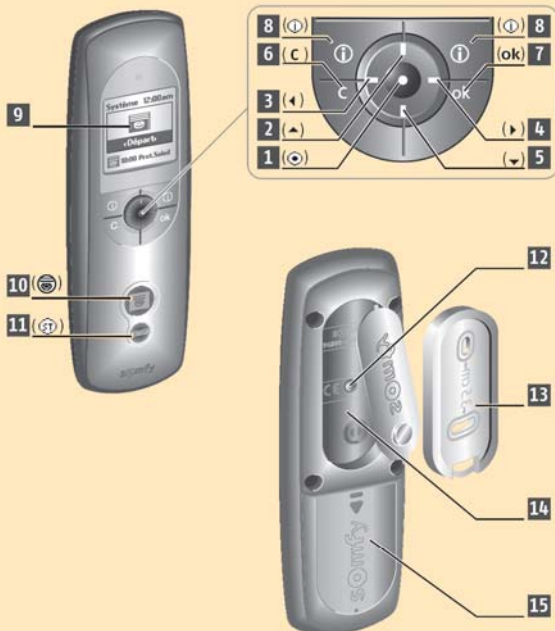
4 erstellte Szenarien sowie 4 Sensorschaltzeiten können je erstellten Tag (max. 6 Tage) zeitgesteuert programmiert werden. Die erstellten Tage können wiederum einer programmierbaren Woche (max. 3 Wochen) zugeordnet werden.

Befindet sich der Impresario Chronis RTS in der Basisstation (Automatikbetrieb) werden die programmierten Tage bzw. Wochen über die Navigationstasten ausgewählt und die zugeordneten Szenarien automatisch ausgeführt.

10 RTS Funkprogrammschaltuhr

10.2 Impresario Chronis RTS

Bedienelemente:



- | | |
|---|-----------------------------|
| 1 - Auswahltaste | 9 - Display |
| 2 - Navigation nach oben | 10 - Szenario starten |
| 3 - Navigation nach links | 11 - Szenario stoppen |
| 4 - Navigation nach rechts | 12 - Programmiertaste |
| 5 - Navigation nach unten | 13 - Basisstation |
| 6 - Löschen Eingabe, Rückkehr zum vorherigen Menü | 14 - Aufnahme Basisstation |
| 7 - Bestätigung | 15 - Abdeckung Batteriefach |
| 8 - Info zum jeweiligen Menü | |

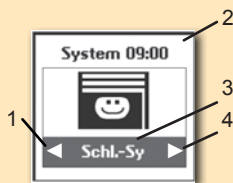
10 RTS Funkprogrammschaltuhr

10.2 Impresario Chronis RTS

Displayanzeigen:

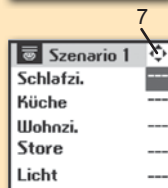
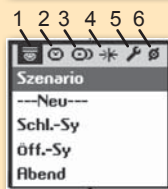
Handbetrieb

- 1 - Navigation nach links möglich
- 2 - aktuelle Uhrzeit
- 3 - zu startendes Szenario
- 4 - Navigation nach rechts möglich



Menüs im Handbetrieb

- 1 - Szenario
- 2 - Tage
- 3 - Wochen
- 4 - Sonnensensoren
- 5 - Sonstige Einstellungen
- 6 - Motoren
- 7 - mögliche Navigationsrichtungen



Automatikbetrieb

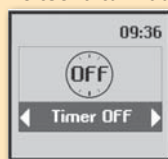
Tag



Woche



Zeitschaltuhr aus



- 1 - Start und Name des nächsten Szenarios
- 2 - Infoleiste für den Namen des/der ausgewählten Tages/Woche bzw. Timer OFF
- 3 - Uhrzeit und Name des nächsten Szenarios
- 4 - Symbol des Wochenprogramms, Tag 2 = Dienstag

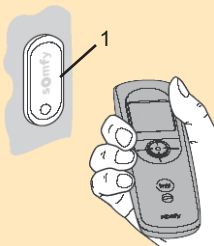
10.2 Impresario Chronis RTS

Betriebsarten:

Handbetrieb

Sobald der Impresario von seiner Basisstation (1) abgenommen wird, ist er im Handbetrieb. Dieser Modus erlaubt folgende Funktionen:

- Die Auswahl eines Szenarios
- Starten eines ausgewählten Szenarios
- Unterbrechen eines laufenden Szenarios
- Aufrufen der Menüs zur Programmierung



Automatikbetrieb

Sobald der Impresario auf seiner Basisstation (1) angebracht wird, ist er im Automatikbetrieb. Dieser Modus erlaubt folgende Funktionen:

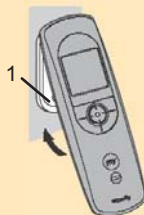
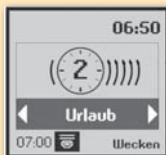
- Die Auswahl eines programmierten Tages
- Die Auswahl einer programmierten Woche
- Ausschalten der Zeitschaltuhr



3 sec.



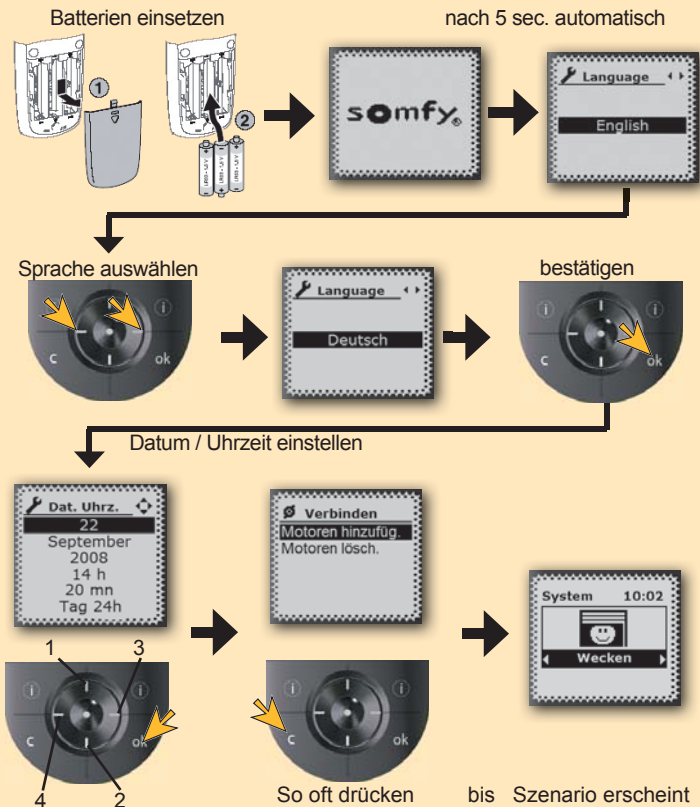
zuletzt aktivierte Funktion



10 RTS Funkprogrammschaltuhr

10.2 Impresario Chronis RTS

Inbetriebnahme:



Auswahl mit 1 , 2
Wert Ändern mit 3 , 4
Mit ok bestätigen.

10.2 Impresario Chronis RTS

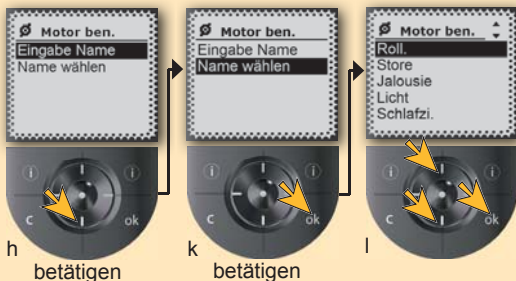
Vorbereitung im Büro:



ODER →

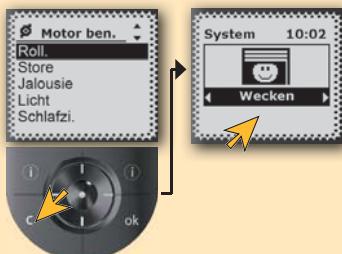
10.2 Impresario Chronis RTS

Vorbereitung im Büro:



Namen mit den Navigationstasten auswählen und mit ok bestätigen.

Die Schritte f bis i bzw f bis l wiederholen, bis alle RTS Funkempfänger gespeichert sind.



so oft betätigen bis ein Szenario erscheint

Hinweis: Sie können jetzt Szenarien, Tage und Wochen erstellen.
☞ Gebrauchsanleitung **Seiten 13-22.**

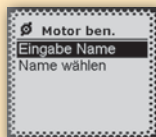


10.2 Impresario Chronis RTS

Namen eingeben (Büro):

Hier am Beispiel Motor:

Nach dem Betätigen der ok Taste öffnet sich automatisch die Eingabemaske.



- Den gewünschten Buchstaben mit den Navigationstasten 2 und 4 auswählen und mit **5** bestätigen.
- Mit der Löschentaste „C“ einen falschen Buchstaben löschen.
- Navigationstasten 2 oder 4 drücken, bis „Xx“ hinterlegt ist, dann auf **5** drücken ⇨ Umschaltung Groß-/Kleinbuchstaben.
- Navigationstaste 1 drücken, Buchstaben mit Accent auswählen.
- Die Eingabe des Namens mit der Taste „ok“ bestätigen.



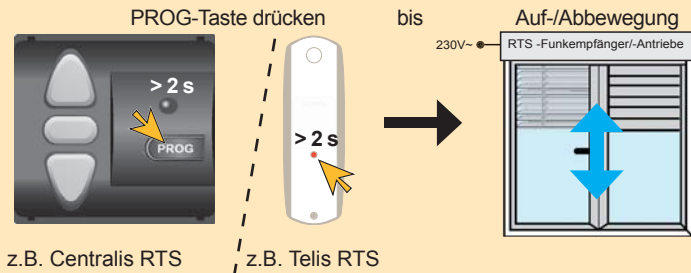
Mit den Tasten 1 und 3 kann man schneller von einer Buchstabenzeile zur nächsten wechseln.
Es sind maximal 14 Zeichen möglich.

10 RTS Funkprogrammschaltuhr

10.2 Impresario Chronis RTS

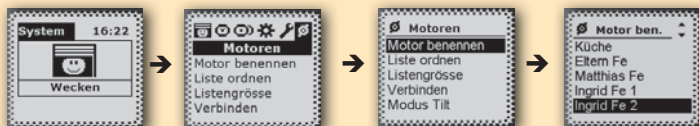
Verbinden mit den RTS Empfängern (Baustelle):

Hinweis: Es muss ein Funksender im jeweiligen Empfänger einge-
lernt sein.



- Mit den Navigationstasten 1, 2, 3, 4 das Menü "**Motor benennen**" auswählen und den Namen wählen, welcher mit dem Empfänger verbunden werden soll.

"System" → "Motoren" → "Motor benennen" → "Name"



weiter auf der nächsten Seite →

10 RTS Funkprogrammschaltuhr

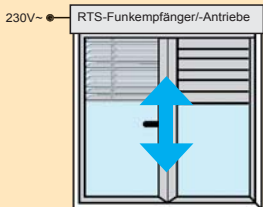
10.2 Impresario Chronis RTS

Verbinden mit den RTS Empfängern (Baustelle):

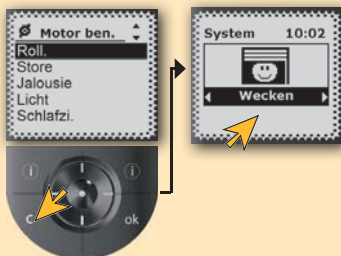
PROG-Taste kurz drücken



Auf-/Abbewegung



Wiederholen Sie diese Schritte, bis der Impresario in allen RTS Funkempfängern/RTS-Funkantrieben eingelernt ist.



so oft betätigen bis ein Szenario erscheint

Zum Testen wählen Sie ein vorprogrammiertes Szenario (Schli,-sy oder Öffnen-sy) aus und betätigen die "Szenario starten" Taste. Es müssen alle verbundenen RTS-Empfänger, RTS-Antriebe reagieren.

Ansonsten suchen Sie einen anderen Standort.



Zur Programmierung der Tage, Wochen und Szenarien lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung.

10 RTS Funkprogrammschaltuhr

10.2 Impresario Chronis RTS

Technische Daten:

Betriebsspannung:	3 X 1,5V DC Batterie Typ AAA
Betriebstemperatur:	0°C bis +60°C
Schutzart:	IP 30
Schutzklasse:	III
Umgebungsbedingung:	trockene Wohnräume
Funkfrequenz:	433,42 MHz

Störungsbehebung:

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Keine Anzeige auf dem Display	Isolierstreifen ist nicht entfernt	Isolierstreifen entfernen
	Batterien sind falsch eingelegt	Polarität prüfen, ggf Batterie neu einsetzen
	Batteriekontakt fehlerhaft	Kontakte im Batteriefach leicht nach innen biegen
Der Antrieb reagiert nicht auf den Funkbefehle	Spannungsversorgung am Antrieb ist fehlerhaft	⇒ Spannungsversorgung des Antriebs prüfen
	Funkbefehle kommen nicht an	1. Funksender näher am Antrieb positionieren. 2. Funksender ist nicht einge-lernt. ⇒ Funksender einlernen 3. Batterien sind schwach ⇒ Batterien ersetzen

11 RTS Funkhandgruppensender

Telis Composio RTS

Der Telis Composio RTS, im Folgenden Composio genannt, ist ein Funkhandsender, mit dem bis zu 20 RTS-Empfänger/ RTS-Empfängergruppen (RTS-Empfänger und -Antriebe) angesteuert werden können.

Folgende elektrisch betriebene Produkte können mit dem Composio angesteuert werden:

- Rollläden
- Markisen und Stores
- Innen- und Außenjalousien
- Licht (RTS Funkempfänger)
- Garagentore und Tore
- Heizstrahler



Mit dem Composio können die Produkte (Markisen, Rollläden, Tore...) eines Hauses gesteuert werden. Es werden Produktgruppen zum Öffnen und Schließen für die verschiedenen Bereiche eines Hauses geschaffen. Die Ansteuerung aller Produkte einer Gruppe erfolgt gleichzeitig: sie schließen, öffnen oder gehen in die "my"-Position (Lieblingsposition). Es können Einzel- oder Gruppensteuerungen programmiert werden.

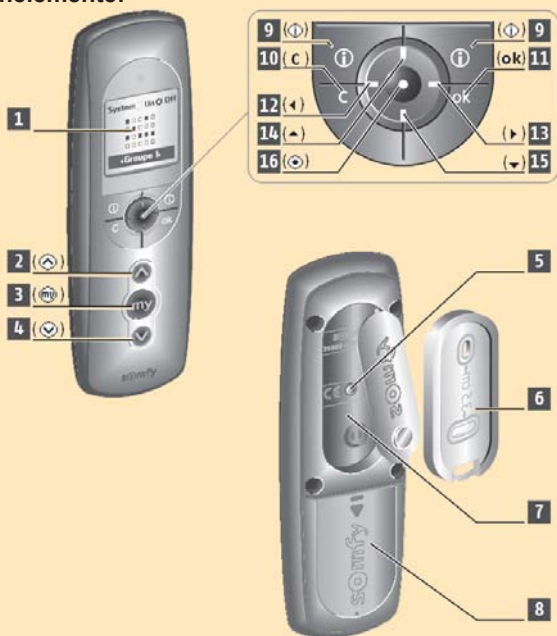
Beispiele:

- Eine Gruppe enthält alle Rollläden des Erdgeschosses. Alle Rollläden werden auf Tastendruck gleichzeitig geschlossen. Diese Gruppe kann "Erdgeschoss" benannt werden.
- Eine Gruppe, die alle Rollläden der nach Süden ausgerichteten Fenster und Terrassentüren enthält, um Möbel und Teppiche vor Sonneneinstrahlung schützen. Diese Gruppe kann "Süden" benannt werden.
- Eine weitere Gruppe die alle Rollläden des Hauses, die Sie vor dem Schlafengehen schließen wollen, enthält. Diese Gruppe kann "Schlafen" genannt werden.
- Oder eine Gruppe mit einem einzelnen Rollladen im Büro, der auf Knopfdruck teilweisegeschlossen wird, um Lichtreflexe auf dem Computerbildschirm zu vermeiden. Diese Gruppe kann "Büro" genannt werden.
- Eine Gruppe für Licht, die alle Lampen in einem Raum gleichzeitig einschaltet. Diese Gruppe kann "Licht" genannt werden.

11 RTS Funkhandgruppensender

Telis Composio RTS

Bedienelemente:



- 1 - Display
- 2 - Fahrbefehl AUF
- 3 - STOP / "my"-Position
- 4 - Fahrbefehl AB
- 5 - Programmiertaste
- 6 - Basisstation
- 7 - Aufnahme Basisstation
- 8 - Abdeckung Batteriefach

- 9 - Hilfe/Information
- 10- Löschen Eingabe, Rückkehr zum vorherigen Menü
- 11- Bestätigung
- 12- Navigation nach links
- 13- Navigation nach rechts
- 14- Navigation nach oben
- 15- Navigation nach unten
- 16- Auswahltaste

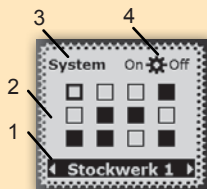
11 RTS Funkhandgruppensender

Telis Composio RTS

Displayanzeigen:

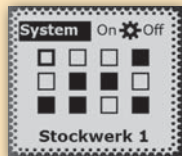
Normalbetrieb

- 1 - Anzeige der aktiven Gruppe
- 2 - Anzeige der gesamten Gruppen (12 oder 20)
ausgefülltes Kästchen = belegte Gruppe
nicht ausgefülltes Kästchen = freie Gruppe
- 3 - Systemmenü aktivieren
- 4 - Sonnensensoren aktivieren, deaktivieren



System-Menüs

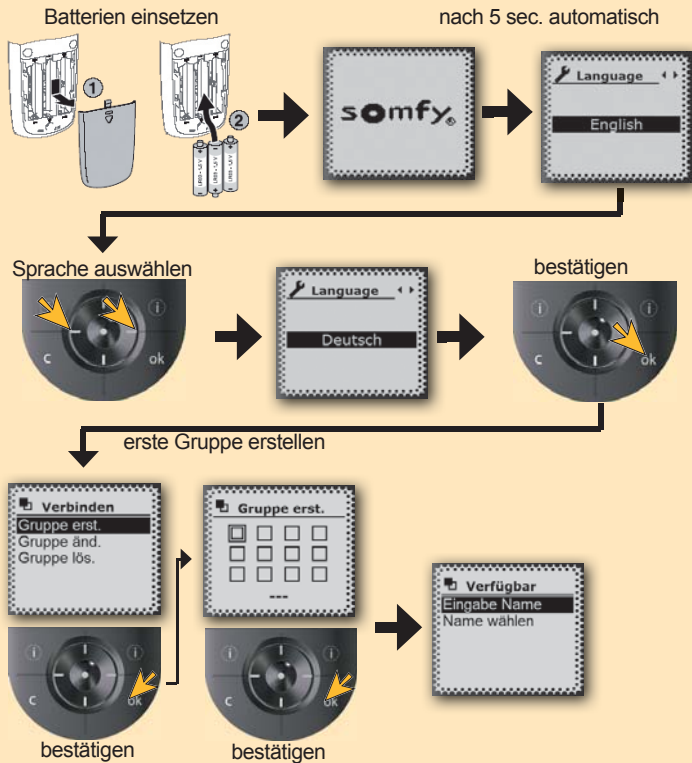
- 1 - Gruppen
- 2 - Sonnensensoren
- 3 - Einstellungen



11 RTS Funkhandgruppensender

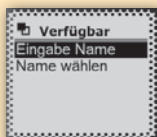
Telis Composio RTS

Inbetriebnahme:



11 RTS Funkhandgruppensender

Telis Composio RTS



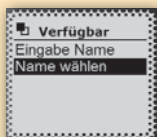
bestätigen



Namen mit den Navigationstasten eingeben und mit ok bestätigen. Siehe Namen eingeben.



oder



bestätigen



Namen mit den Navigationstasten auswählen und mit ok 2 X bestätigen.



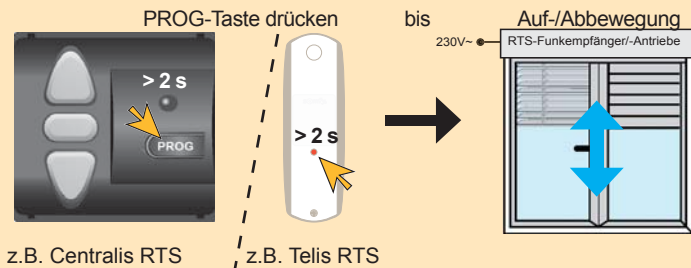
weiter auf der nächsten Seite



11 RTS Funkhandgruppensender

Telis Composio RTS

a)

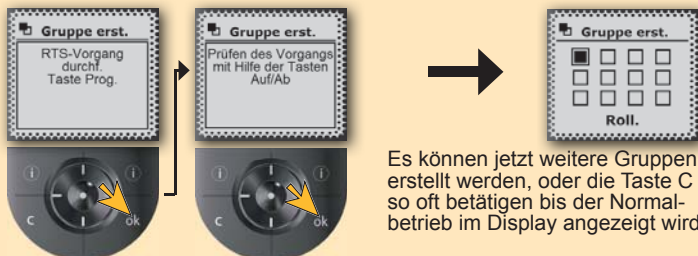


b)

PROG-Taste kurz drücken



Wiederholen Sie die Schritte a und b, bis alle Produkte, die dieser Gruppe zugeordnet werden sollen, mit dem Composio verbunden sind und bestätigen mit ok.

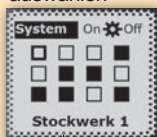


11 RTS Funkhandgruppensender

Telis Composio RTS

Hinzufügen/Löschen von RTS-Funkempfängern/-Antrieben:

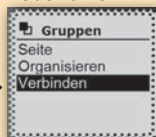
auswählen



bestätigen



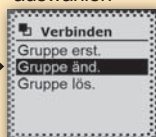
auswählen



bestätigen



auswählen

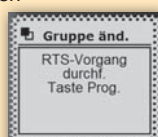


bestätigen

gewünschte Gruppe auswählen



bestätigen



weiter auf der nächsten Seite



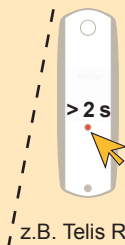
11 RTS Funkhandgruppensender

Telis Composio RTS

PROG-Taste drücken

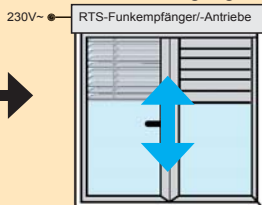


z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS

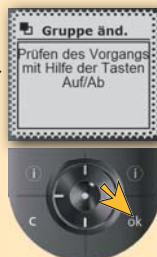
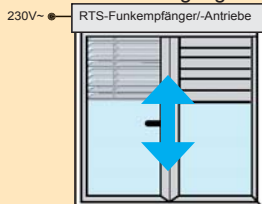
bis Auf-/Abbewegung



PROG-Taste kurz drücken



Auf-/Abbewegung



Es können jetzt weitere Gruppen bearbeitet werden, oder die Taste C so oft betätigen bis der Normalbetrieb im Display angezeigt wird.

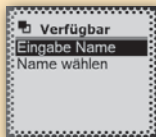
Für weitere Programmierungen lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung.

11 RTS Funkhandgruppensender

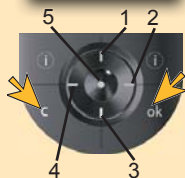
Telis Composio RTS

Namen eingeben:

Nach dem Betätigen der ok Taste öffnet sich automatisch die Eingabemaske.



- Den gewünschten Buchstaben mit den Navigationstasten 2 und 4 auswählen und mit **5** bestätigen.
- Mit der Löschentaste „C“ einen falschen Buchstaben löschen.
- Navigationstasten 2 oder 4 drücken, bis „Xx“ hinterlegt ist, dann auf **5** drücken ⇨ Umschaltung Groß-/Kleinbuchstaben.
- Navigationstaste 1 drücken, Buchstaben mit Accent auswählen.
- Die Eingabe des Namens mit der Taste „ok“ bestätigen.



Mit den Tasten 1 und 3 kann man schneller von einer Buchstabenzeile zur nächsten wechseln.
Es sind maximal 14 Zeichen möglich.

11 RTS Funkhandgruppensender

Telis Composio RTS

Technische Daten

Betriebsspannung:	3 X 1,5V DC Batterie Typ AAA
Betriebstemperatur:	0°C bis +60°C
Schutzart:	IP 30
Schutzklasse:	III
Umgebungsbedingung:	trockene Wohnräume
Funkfrequenz:	433,42 MHz

Störungsbehebung

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Keine Anzeige auf dem Display	Batterien nicht eingesetzt	Batterien einsetzen
	Batterien sind falsch eingelegt	Polarität prüfen, ggf Batterie neu einsetzen
	Batterien sind leer	Batterien ersetzen
Der Antrieb reagiert nicht auf Funkbefehle	Spannungsversorgung am Antrieb ist fehlerhaft	Spannungsversorgung des Antriebs prüfen
	Funkbefehle kommen nicht an	1. Funksender näher am Antrieb positionieren. 2. Funksender ist nicht eingelernt. ⇒ Funksender einlernen 3. Batterien sind schwach ⇒ Batterien ersetzen

12 RTS Funkempfänger

12.1 Universal Slim Receiver RTS / - plug

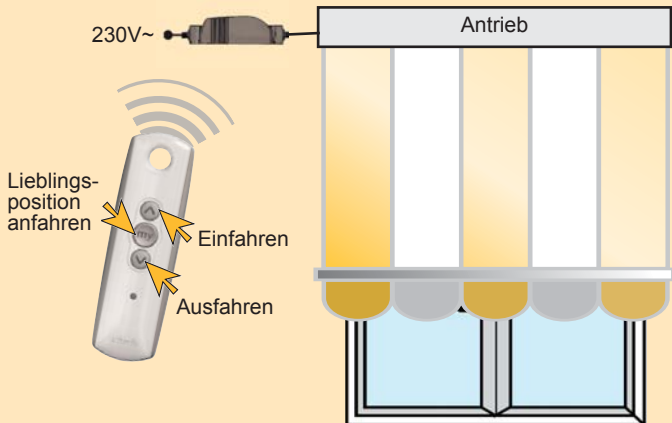
Für die einfache Funk-Nachrüstung oder für die nachträgliche Automatisierung (Wind, Sonne, Regen) einer Markise, die mit einem Standard-Einsteckantrieb motorisiert ist.



- Bis zu 3 RTS-Sensoren und 12 RTS-Sender können eingelernt werden
- 2 „my“-Lieblingspositionen können eingelernt und aufgerufen werden: eine von der oberen Endlage und eine von der unteren Endlage
- Kleines Gehäuse für eine diskrete Installation
- Einfaches Einlernen
- Sonnenautomatik kann mit Telis Soliris RTS ein- und ausgeschaltet werden
- Universal Slim Receiver RTS plug: einfache Steckverbindung zwischen Antrieb Pass-S (STAS 3) und Netzzuleitung Pass-K (STAK 3)

Kompatibel mit den Funksensoren Soliris Sensor RTS, Sunis Sensor RTS, Eolis Sensor RTS und Eolis 3D Sensor RTS.

Funktionsprinzip :



12 RTS Funkempfänger

12.1 Universal Slim Receiver RTS / - plug

Technische Daten:

Spannungsversorgung:	220-240 V ~ / 50/60 Hz
Betriebstemperatur:	-30°C bis +60°C
Schutzart:	IP 54
Schutzklasse:	II
Schaltzeit Relais:	3 Minuten
Max. Last	3 A
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Max. programmierbare RTS Funksender:	12
Max. programmierbare RTS Sensoren:	3
Universal Slim Receiver RTS Plug:	Schnellkupplungen STAS 3 / STAK 3

Elektrischer Anschluss:

Achtung: Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (VDE 1000-10)!



Gefahr

Offen liegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag
☞ **Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos!**
☞ **Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.**

12 RTS Funkempfänger

12.1 Universal Slim Receiver RTS / - plug

Elektrischer Anschluss:

SUPPLY 230V

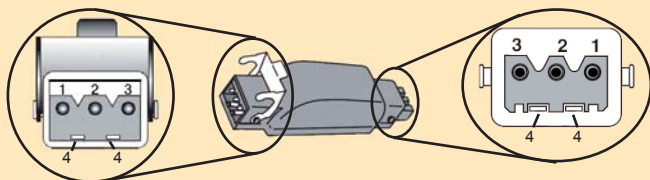
Spannungsversorgung 230V~

1	Neutralleiter	Blau
2	Phase	Schwarz
3	nicht belegt	-
4	Schutzleiter	Gelb/Grün

MOTOR

Antriebsseite

1	Neutralleiter	Blau
2	Phase ▲	Schwarz
3	Phase ▼	Braun
4	Schutzleiter	Gelb/Grün



SUPPLY 230V

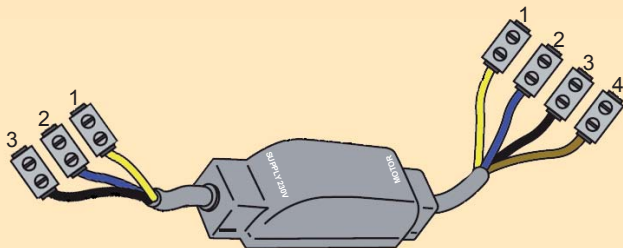
Spannungsversorgung 230V~

1	Schutzleiter	Gelb/Grün
2	Neutralleiter	Blau
3	Phase	Schwarz

MOTOR

Antriebsseite

1	Schutzleiter	Gelb/Grün
2	Neutralleiter	Blau
3	Phase ▲	Schwarz
4	Phase ▼	Braun



12 RTS Funkempfänger

12.1 Universal Slim Receiver RTS / - plug

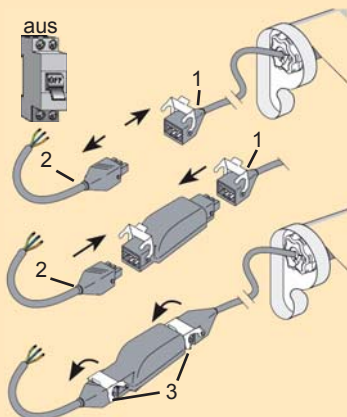
Elektrischer Anschluss:

Spannungsversorgung ausschalten (z.B. Sicherung).

Antriebskabel (1) vom Spannungsversorgungskabel (2) trennen.

Universal Slim Receiver RTS plug zwischen Antriebskabel (1) und Spannungsversorgungskabel (2) anschließen.

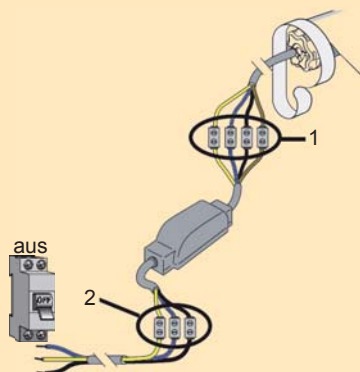
Verschlussknoten (3) verriegeln.



Spannungsversorgung ausschalten (z.B. Sicherung).

Antriebskabel (1) von der Steuerung (Schalter, Steuerung) trennen.

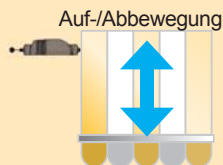
Universal Slim Receiver RTS mit geeigneten Anschlußklemmen zwischen Antriebskabel (1) und Spannungsversorgung (2) anschließen.



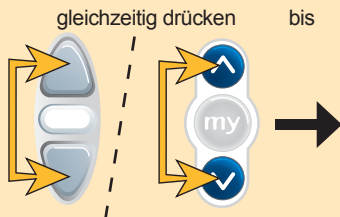
12 RTS Funkempfänger

12.1 Universal Slim Receiver RTS / - plug

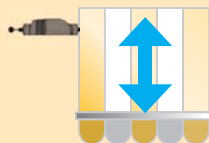
Spannungsversorgung einschalten:



Receiver in Lernbereitschaft bringen:

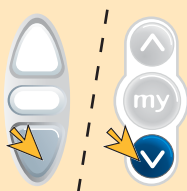


Auf-/Abbewegung



Drehrichtung prüfen und ändern:

AB-Taste drücken



Abbewegung = OK



Aufbewegung = nicht OK



weiter auf der nächsten Seite

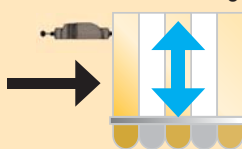
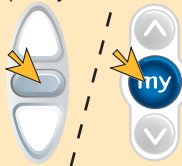
12 RTS Funkempfänger

12.1 Universal Slim Receiver RTS / - plug

Stop-/„my“-Taste drücken

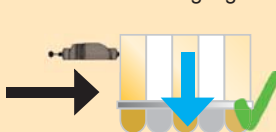
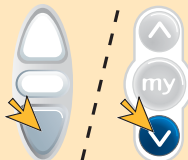
bis

Auf-/Abbewegung



Zum Testen AB-Taste drücken

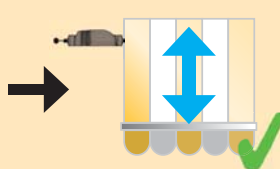
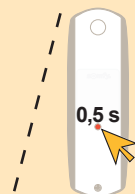
Abbewegung = OK



RTS Funksender einlernen:

PROG-Taste kurz drücken

Auf-/Abbewegung



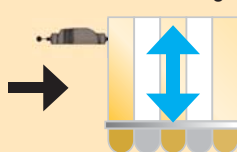
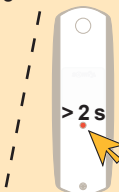
z.B. Centralis RTS

z.B. Telis RTS

Weitere RTS Funksender einlernen/löschen:

PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken bis

Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS

z.B. Telis RTS

weiter auf der nächsten Seite

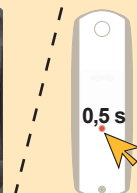
12 RTS Funkempfänger

12.1 Universal Slim Receiver RTS / - plug

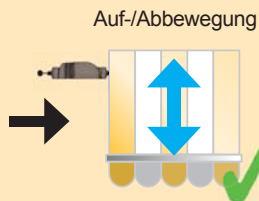
PROG-Taste am neu einzulegenden / am zu löschenden Funksender kurz drücken



z.B. Centralis RTS

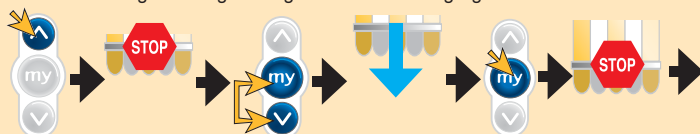


z.B. Telis RTS

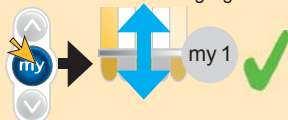


my Position 1 und 2 einlernen:

In die obere Endlage fahren gleichzeitig drücken bis Abbewegung kurz drücken

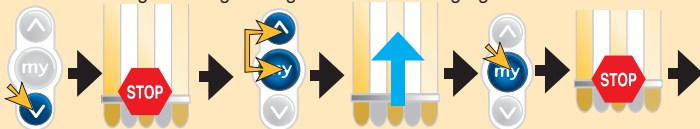


drücken bis Auf-/Abbewegung

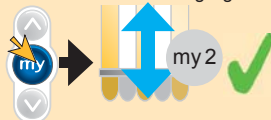


Die "my 1" Position kann aus der oberen Endlage mit der my-Taste angefahren werden.

In die untere Endlage fahren gleichzeitig drücken bis Aufbewegung kurz drücken



drücken bis Auf-/Abbewegung



Die "my 2" Position kann aus der unteren Endlage mit der my-Taste angefahren werden.

12 RTS Funkempfänger

12.1 Universal Slim Receiver RTS / - plug

RTS Sensoren einlernen/löschen:

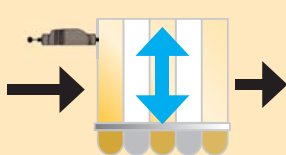
PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken bis Auf-/Abbewegung



z.B. Centralis RTS

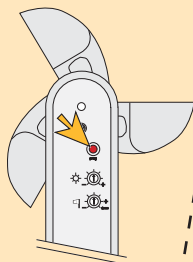


z.B. Telis RTS



PROG-Taste kurz drücken

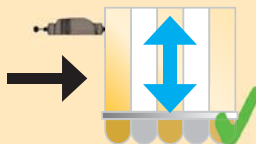
Auf-/Abbewegung



z.B. Soliris
Sensor RTS



z.B. Eolis 3D RTS



12 RTS Funkempfänger

12.1 Universal Slim Receiver RTS / - plug

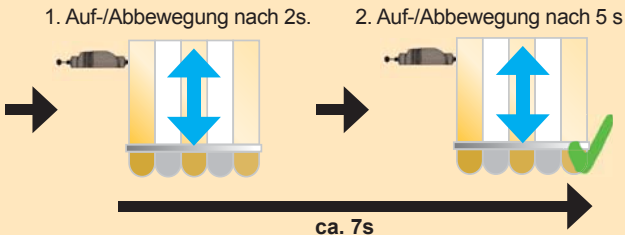
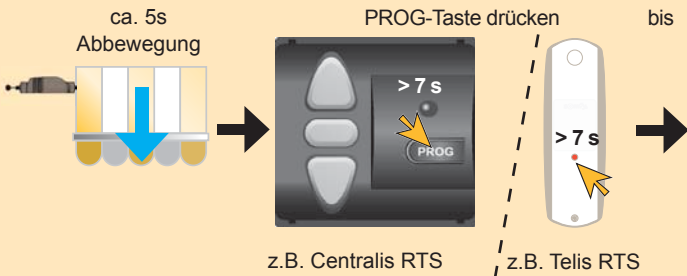
Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung - :

Achtung: Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.



Nur den Empfänger mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll!

Hinweis: Auf Reihenfolge und Zeiten achten.



12 RTS Funkempfänger

12.1 Universal Slim Receiver RTS / - plug

Störungsbehebung

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Der Behang fährt in die falsche Richtung	Verkabelung fehlerhaft	Verkabelung prüfen
	Drehrichtung bei der Inbetriebnahme nicht geprüft	Zurücksetzen auf Werkseinstellung und Drehrichtung mit der "my"-Taste einstellen
Der Antrieb reagiert nicht auf Funkbefehle	Verkabelung fehlerhaft	Verkabelung prüfen
	Funkbefehle kommen nicht an	<ol style="list-style-type: none">1. Funksender näher am Receiver positionieren2. Funksender ist nicht einge-lernt. ⇒ Funksender einlernen3. Batterie im Funksender ist schwach ⇒ Batterie ersetzen4. Funkstörungen ⇒ Funksender (z.B. HiFi Kopfhörer) ausschalten5. Funksender defekt, ggf. ersetzen
Der Antrieb reagiert nicht	Spannungsversorgung fehlerhaft	Spannungsversorgung prüfen
	Receiver hat keine Funktion	<ol style="list-style-type: none">1. Receiver auf Werkseinstellung zurücksetzen und neu programmieren2. Receiver ersetzen
	Antrieb defekt	Antrieb mit einem Montagekabel prüfen und ggf. ersetzen

12 RTS Funkempfänger

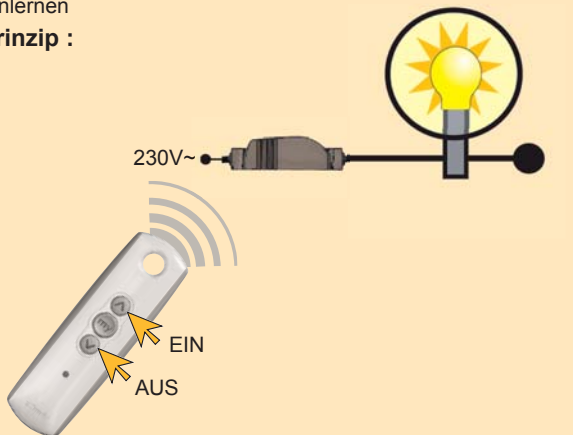
12.2 Lighting Slim Receiver RTS

Funkempfänger zum Schalten von 230 V Verbrauchern mit einem Funksender.

Anwendungen: 230 V-Glühlampen, 230 V-Halogenlampen, 12 V Halogenlampen mit geeignetem Trafo, Springbrunnen.

- Bis zu 12 RTS-Sender können eingelernt werden
- 500 W Ausgangsleistung
- Kleines Gehäuse für eine diskrete Installation
- Einfaches Einlernen

Funktionsprinzip :



Technische Daten:

Spannungsversorgung:	220-240 V ~ / 50/60 Hz
Betriebstemperatur:	-30°C bis +70°C
Schutzart:	IP 54
Schutzklasse:	II
Max. Last	500 W
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Max. programmierbare RTS Funksender:	12

12 RTS Funkempfänger

12.2 Lighting Slim Receiver RTS

Elektrischer Anschluss:

Achtung: Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (VDE 1000-10)!



Gefahr

Offen liegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag

- ☞ Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos!
- ☞ Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

SUPPLY 230V~

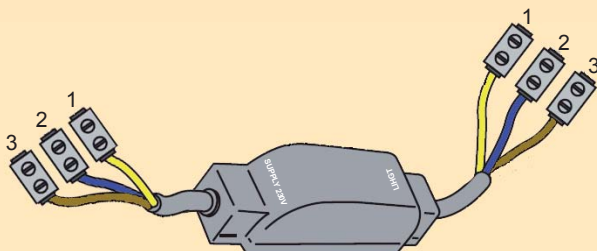
Spannungsversorgung 230V~

1	Schutzleiter	Gelb/Grün
2	Neutralleiter	Blau
3	Phase	Braun

LIGHT

Verbraucherseite

1	Schutzleiter	Gelb/Grün
2	Neutralleiter	Blau
3	Phase	Braun



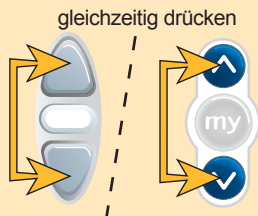
12 RTS Funkempfänger

12.2 Lighting Slim Receiver RTS

Spannungsversorgung einschalten:



Receiver in Lernbereitschaft bringen:

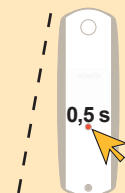


RTS Funksender einlernen:

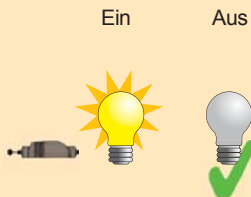
PROG-Taste kurz drücken



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS



12 RTS Funkempfänger

12.2 Lighting Slim Receiver RTS

Weitere RTS Funksender einlernen/löschen:

PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken bis

Ein

Aus



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS



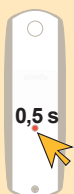
PROG-Taste am neu einzulernenden / am zu löschenden Funksender kurz drücken

Ein

Aus



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS



12 RTS Funkempfänger

12.2 Lighting Slim Receiver RTS

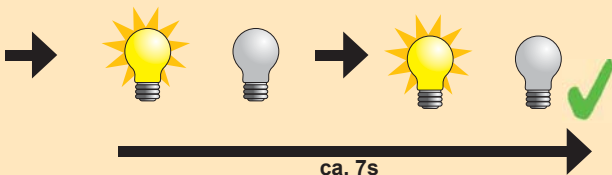
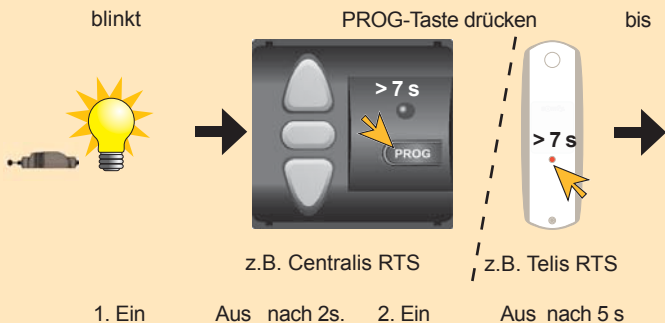
Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung - :

Achtung: Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.



Nur den Empfänger mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll!

Hinweis: Auf Reihenfolge und Zeiten achten.



12.2 Lighting Slim Receiver RTS

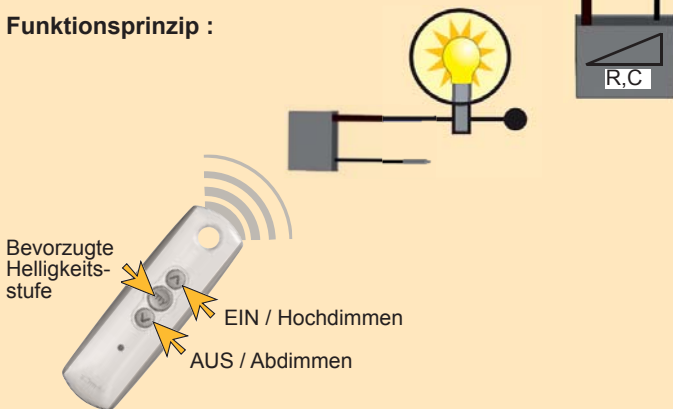
Störungsbehebung

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Das Leuchtmittel leuchtet nicht beim Betätigen des Funksenders	Leuchtmittel defekt	Leuchtmittel ersetzen
	Spannungsversorgung am Receiver ist fehlerhaft	Spannungsversorgung des Receivers prüfen
	Das angeschlossene Leuchtmittel hat mehr als 500 W	Sicherstellen, dass die gesamt angeschlossene Leistung 500 W nicht überschreitet
	Funkbefehle kommen nicht an	<ol style="list-style-type: none">1. Funksender näher am Antrieb positionieren.2. Funksender ist nicht einge- lernt. ⇒ Funksender einlernen3. Batterie des Funksenders ist schwach ⇒ Batterie ersetzen4. Funkstörungen ⇒ Funksender (z.B. HiFi Kopfhörer) ausschalten5. Funksender defekt, ggf Funk- sender ersetzen
	Receiver fehlerhaft	<ol style="list-style-type: none">1. Receiver auf Werkseinstel- lung zurücksetzen2. Receiver defekt, ggf. ersetzen

12.3 Lighting Dimmer RTS

Der Lighting Dimmer RTS ist ein Funkempfänger zum Dimmen und Schalten von z.B. 230V Glühlampen, 230V ~ Halogen Lampen, 12V Halogenlampen mit geeignetem elektronischen Trafo für Phasenabschnittdimmer. Es können bis zu 12 RTS Funksender im Lighting Dimmer RTS gespeichert werden.

Funktionsprinzip :



Technische Daten:

min. / max. Ausgangsleistung:	40W / 300W 220-240 V ~ / 50/60 Hz
Betriebstemperatur:	-20°C bis +60°C
Schutzart:	IP 54
Schutzklasse:	II
Dimmer:	Phasenabschnitt
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Max. programmierbare RTS Funksender:	12

12 RTS Funkempfänger

12.3 Lighting Dimmer RTS

Elektrischer Anschluss:

Achtung: Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (VDE 1000-10)!

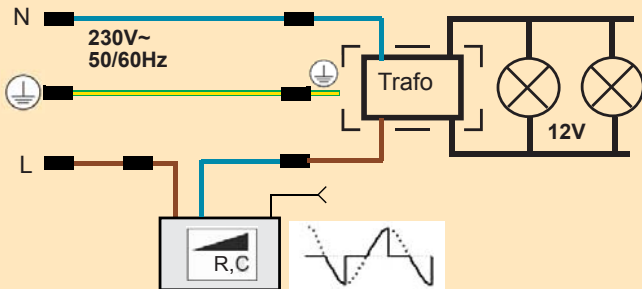
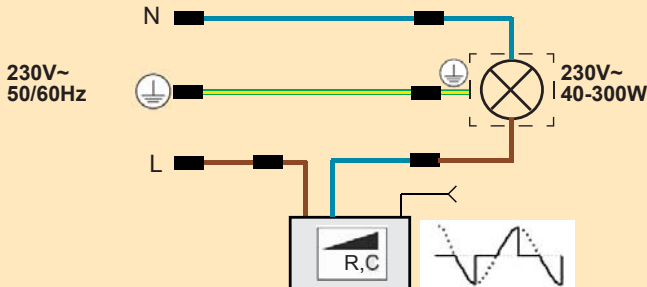


Gefahr

Offen liegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag

☞ Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos!

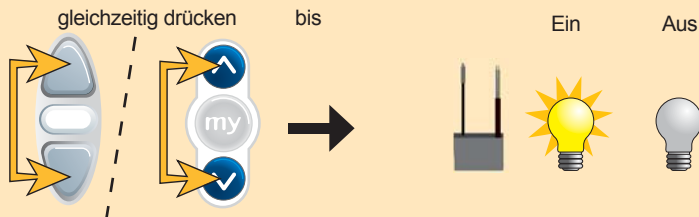
☞ Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.



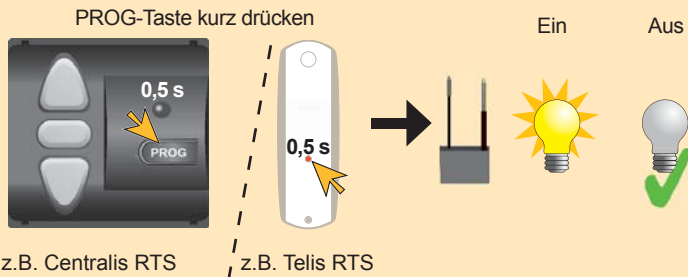
12 RTS Funkempfänger

12.3 Lighting Dimmer RTS

Dimmer in Lernbereitschaft bringen:

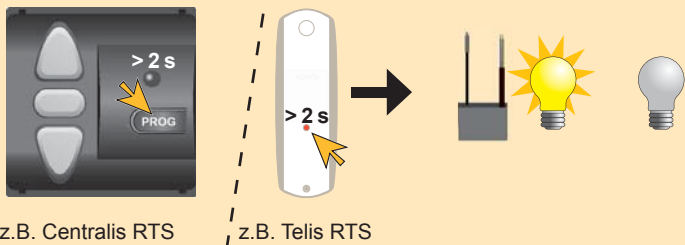


RTS Funksender einlernen:



Weitere RTS Funksender einlernen/löschen:

PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken bis



weiter auf der nächsten Seite →

12 RTS Funkempfänger

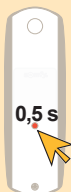
12.3 Lighting Dimmer RTS

Weitere RTS Funksender einlernen/löschen:

PROG-Taste am neu einzulernenden / am zu löschenden Funksender kurz drücken



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS

Ein

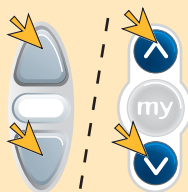
Aus



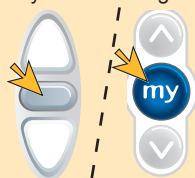
Einstellen der bevorzugten Helligkeit "my":

Mit der AUF-oder AB-Taste

gewünschte Helligkeit einstellen



"my"-Taste betätigen



bis

AUS

100% EIN

AUS



12 RTS Funkempfänger

12.3 Lighting Dimmer RTS

Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung - :

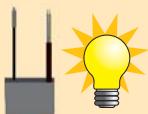
Achtung: Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.
Nur den Empfänger mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll!



Hinweis: Auf Reihenfolge und Zeiten achten.



blinkt



PROG-Taste drücken



bis



z.B. Centralis RTS

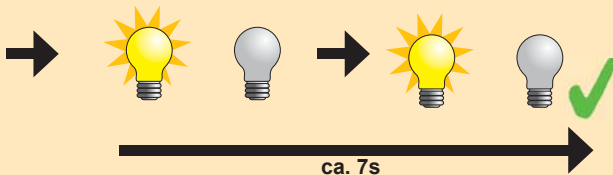
z.B. Telis RTS

1. Ein

Aus nach 2s.

2. Ein

Aus nach 5 s



12 RTS Funkempfänger

12.3 Lighting Dimmer RTS

Störungsbehebung

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Keine Funktion	Lampe, Transformator oder Leuchtmittel defekt, Kurzschluss*, Überlast* (Summe muss $\leq 300\text{W}$ sein)	Angeschlossene Beleuchtung überprüfen.
	Sicherung, Anschluss des Lighting Dimmer RTS	Spannungsversorgung überprüfen
	Funksender nicht einge-lernt, Batterie schwach	Funkhandsender überprüfen
	Störsender eingeschaltet	Prüfen ob andere Funksender mit gleicher Frequenz eingeschaltet sind (z.B. Kopfhörer), bei Bedarf ausschalten
	Lighting Dimmer RTS reagiert nicht	Setzen Sie den Lighting Dimmer RTS auf Werkseinstellung zurück.
Dimmer schaltet ab und nicht wieder ein	Temperaturschutz hat angesprochen (Umgebungstemperatur $> 50^{\circ}\text{C}$)	Montageort des Dimmers verändern
	Die Summe der Leuchtmittel muss $\geq 40\text{W}$ sein, elektronischer Trafo muss <u>phasenabschnittdimmbar</u> sein	Überprüfen Sie die angeschlossene Beleuchtung

**Nach Beseitigung eines Kurzschlusses oder einer Überlast, muss der Dimmer kurz vom Spannungsnetz getrennt werden.*

12 RTS Funkempfänger

12.4 Modulis Slim Receiver RTS / - plug

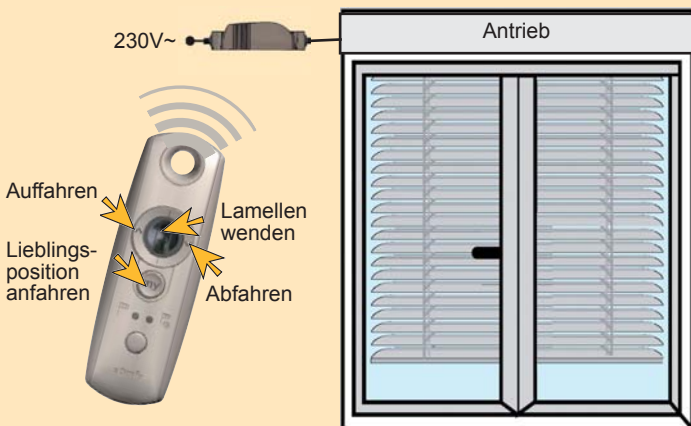
Für die einfache Funk-Nachrüstung oder für die nachträgliche Automatisierung (Wind, Sonne) einer Außenjalousie, die mit einem Standard-Einsteckantrieb motorisiert ist.



- Bis zu 3 RTS-Sensoren und 12 RTS-Sender können eingelernt werden
- 1 „my“-Lieblingsposition kann eingelernt und aufgerufen werden
- Kleines Gehäuse für eine diskrete Installation
- Einfaches Einlernen
- Sonnenautomatik kann mit Telis Modulis Soliris RTS ein- und ausgeschaltet werden
- Modulis Slim Receiver RTS plug: einfache Steckverbindung zwischen Antrieb Pass-S (STAS 3) und Netzzuleitung Pass-K (STAK 3)

Kompatibel mit den Funksensoren Soliris Sensor RTS, Sunis Sensor RTS, Eolis Sensor RTS.

Funktionsprinzip :



12 RTS Funkempfänger

12.4 Modulis Slim Receiver RTS / - plug

Technische Daten:

Spannungsversorgung:	220-240 V ~ / 50/60 Hz
Betriebstemperatur:	-30°C bis +70°C
Schutzart:	IP 54
Schutzklasse:	II
Einschaltdauer:	3 Minuten
Schaltstrom max.	250VAC / 5 A - $\cos \varphi = 1$
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Max. programmierbare RTS Funksender:	12
Max. programmierbare RTS Sensoren:	3
Modulis Slim Receiver RTS Plug:	Schnellkupplungen STAS 3 / STAK 3
Wendeschriftlänge:	min. 30ms , max. 420ms , Werkseinstellung = 90ms

Elektrischer Anschluss:

Achtung: Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (VDE 1000-10)!



Gefahr

Offen liegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag
☞ **Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos!**
☞ **Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.**

12 RTS Funkempfänger

12.4 Modulis Slim Receiver RTS / - plug

Elektrischer Anschluss:

MAINS

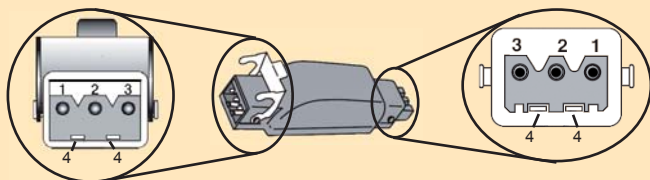
Spannungsversorgung 230V~

1	Neutralleiter	Blau
2	Phase	Schwarz
3	nicht belegt	-
4	Schutzleiter	Gelb/Grün

LOAD

Antriebsseite

1	Neutralleiter	Blau
2	Phase ▲	Schwarz
3	Phase ▼	Braun
4	Schutzleiter	Gelb/Grün



MAINS

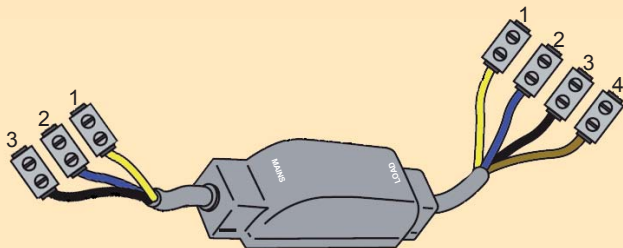
Spannungsversorgung 230V~

1	Schutzleiter	Gelb/Grün
2	Neutralleiter	Blau
3	Phase	Schwarz

LOAD

Antriebsseite

1	Schutzleiter	Gelb/Grün
2	Neutralleiter	Blau
3	Phase ▲	Schwarz
4	Phase ▼	Braun



12 RTS Funkempfänger

12.4 Modulus Slim Receiver RTS / - plug

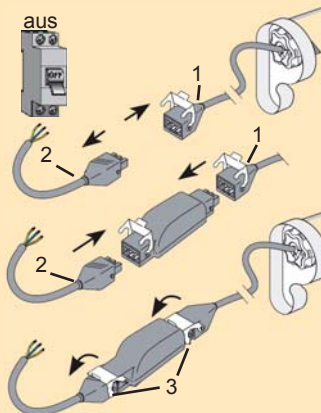
Elektrischer Anschluss:

Spannungsversorgung ausschalten (z.B. Sicherung).

Antriebskabel (1) vom Spannungsversorgungskabel (2) trennen.

Modulus Slim Receiver RTS plug zwischen Antriebskabel (1) und Spannungsversorgungskabel (2) anschließen.

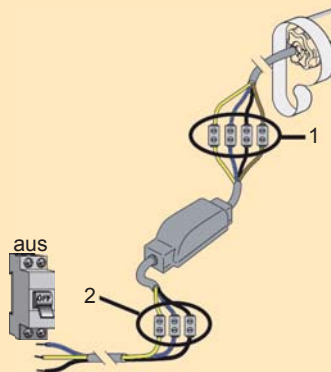
Verschlussknoten (3) verriegeln.



Spannungsversorgung ausschalten (z.B. Sicherung).

Antriebskabel (1) von der Steuerung (Schalter, Steuerung) trennen.

Modulus Slim Receiver RTS mit geeigneten Anschlußklemmen zwischen Antriebskabel (1) und Spannungsversorgung (2) anschließen.



12 RTS Funkempfänger

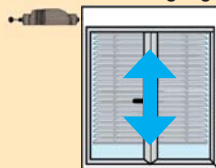
12.4 Modulis Slim Receiver RTS / - plug

Spannungsversorgung einschalten:

ein



Auf-/Abbewegung



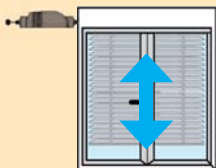
Receiver in Lernbereitschaft bringen:

gleichzeitig drücken

bis

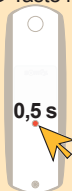


Auf-/Abbewegung

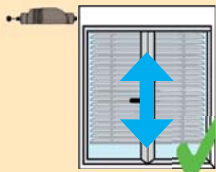


RTS Funksender einlernen:

PROG-Taste kurz drücken



Auf-/Abbewegung

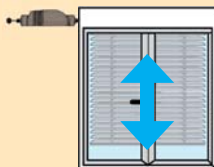
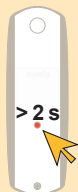


12 RTS Funkempfänger

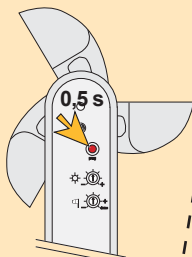
12.4 Modulis Slim Receiver RTS / - plug

Weitere RTS Funksender einlernen/löschen:

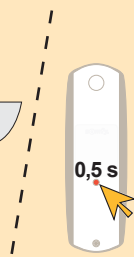
PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken bis Auf-/Abbewegung



PROG-Taste kurz drücken



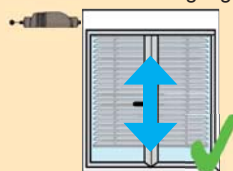
z.B. Soliris
Sensor RTS



z.B. Telis Modulis
Soliris RTS



Auf-/Abbewegung



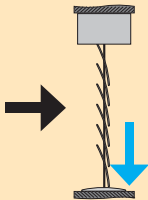
12 RTS Funkempfänger

12.4 Modulis Slim Receiver RTS / - plug

"my"-Position ändern:

Werkseinstellung: Untere Endlage und Lamellen auf 45° Neigung

AB-Taste drücken



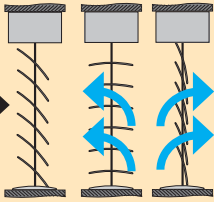
gleichzeitig drücken



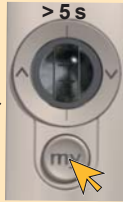
45°



neu "my"-Position einstellen

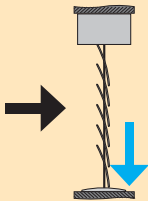


drücken bis Auf-/Abbewegung



"my"-Position löschen:

AB-Taste drücken



gleichzeitig drücken



"my"



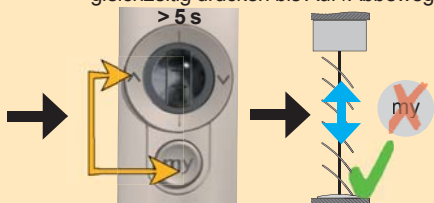
weiter auf der nächsten Seite →

12 RTS Funkempfänger

12.4 Modulis Slim Receiver RTS / - plug

"my"-Position löschen:

gleichzeitig drücken bis Auf-/Abbewegung



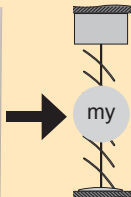
"my +"-Position einlernen/aktivieren:

Werkseinstellung: Untere Endlage und Lamellen auf 90° Neigung

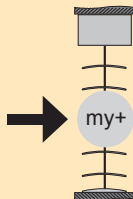


Hinweis: Es muss eine "my"-Position eingelegt sein!

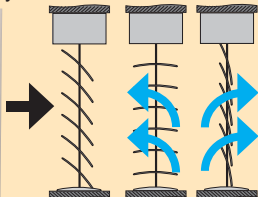
drücken



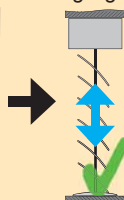
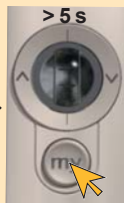
gleichzeitig drücken



neu "my+"-Position einstellen



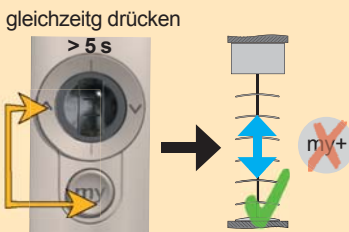
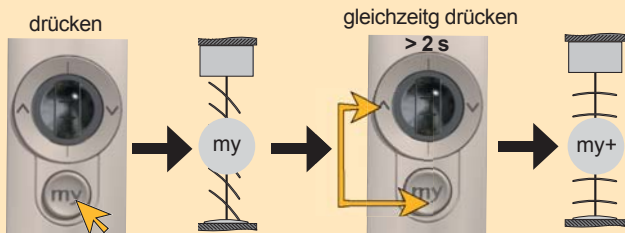
drücken bis Auf-/Abbewegung



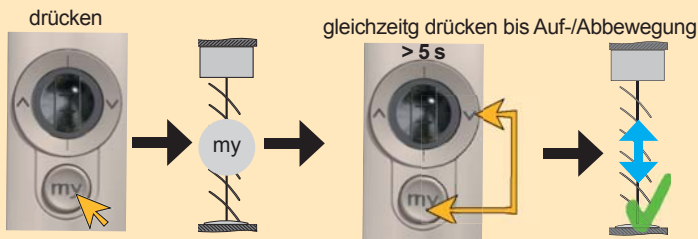
12 RTS Funkempfänger

12.4 Modulis Slim Receiver RTS / - plug

”my +”-Position deaktivieren:



”keine Bewegung bei nachlassender Sonne” (Sichtschutz) aktivieren:



Wiederholen Sie diesen Vorgang um die Funktion zu deaktivieren

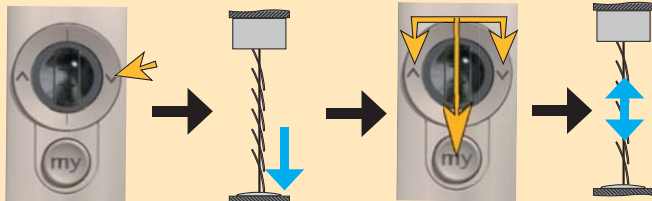
12 RTS Funkempfänger

12.4 Modulis Slim Receiver RTS / - plug

Wendeschrittlänge einstellen:

AB-Taste drücken

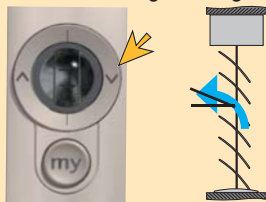
gleichzeitig drücken bis Auf-/Abbewegung



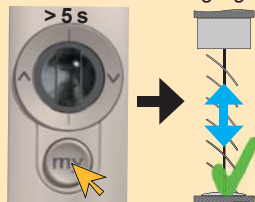
Wendeschrittlänge vergrößern



Wendeschrittlänge verringern



drücken bis Auf-/Abbewegung



12 RTS Funkempfänger

12.4 Modulis Slim Receiver RTS / - plug

Sonnenautomatik aktivieren/deaktivieren:

Auto EIN / AUS Taste drücken (ca. 2 Sek.) bis Anzeige LED umspringt



Sonnenautomatik
AUS



Sonnenautomatik
EIN



12 RTS Funkempfänger

12.4 Modulis Slim Receiver RTS / - plug

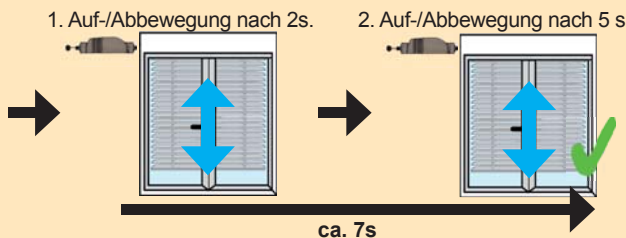
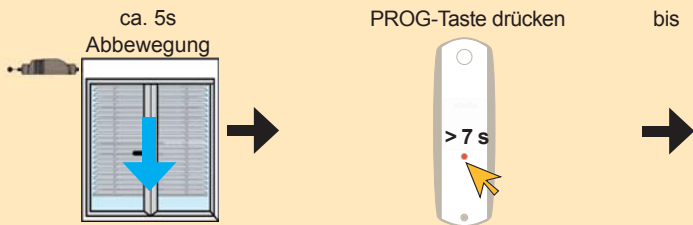
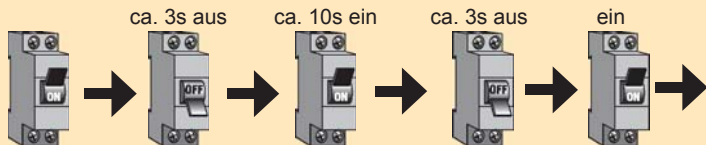
Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung - :

Achtung: Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.



Nur den Empfänger mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll!

Hinweis: Auf Reihenfolge und Zeiten achten.



12.4 Modulis Slim Receiver RTS / - plug

Störungsbehebung

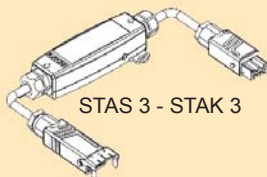
Störung	mögliche Ursache	Behebung
Der Antrieb reagiert nicht, keine Bewegung der Jalousie	Funksender nicht eingelernt	Funksender einlernen
	Batterien in Funksender sind leer	Prüfen, ob LED am Funksender leuchtet, ggf Batterien tauschen
	Störung im Receiver	Auf Werkseinstellung zurücksetzen
	Funksender defekt	Neuen Funksender einlernen
	Antrieb defekt	Antrieb tauschen
	Keine Spannungsversorgung	Verkabelung prüfen, Sicherung prüfen
Fehler bei der Lamellenneigung	Störung im Receiver	Auf Werkseinstellung zurücksetzen
Schwierigkeiten bei der Programmierung	Störung im Receiver	Auf Werkseinstellung zurücksetzen
		Receiver ersetzen
	Störung im Funksender	Batterien tauschen, ggf Funksender ersetzen

12 RTS Funkempfänger

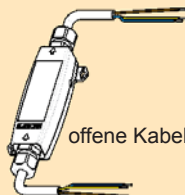
12.5 Heat Receiver RTS

Der Heat Receiver RTS ist ein Funkempfänger zum Ein-/Ausschalten eines elektrischen Verbrauchers (z. B. Heizungs- oder Lichtsysteme) mit einer Leistung bis 2000 Watt bei 220 - 240 V. Speziell elektrische Verbraucher mit hohen Einschaltströmen - wie Halogen-Infrarot-Heizstrahler oder Halogen-Lampen können mit dem Heat Receiver RTS per Funkfernbedienung ein- und ausgeschaltet werden. Er lässt sich mit allen RTS Funksendern bedienen, für mehr Komfort auf der Terrasse, auf dem Balkon, im Wintergarten oder in der Gastronomie. In einen Heat receiver RTS können bis zu 12 RTS Funksender eingelernt werden.

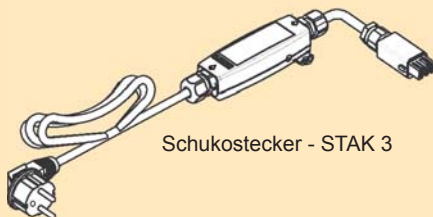
Der Heat Receiver RTS steht in 3 Versionen zur Verfügung:



STAS 3 - STAK 3



offene Kabelenden

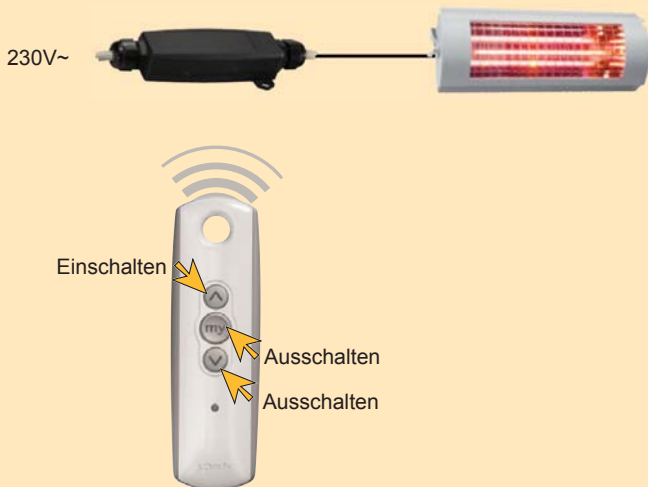


Schukostecker - STAK 3

12 RTS Funkempfänger

12.5 Heat Receiver RTS

Funktionsprinzip :



Technische Daten :

Spannungsversorgung:	220-240 V ~ / 50/60 Hz
Betriebstemperatur:	-20°C bis +60°C
Schutzart:	IP 54
Schutzklasse:	I
Max. Last	2000 W
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Max. programmierbare RTS Funksender:	12
L x B x H:	166,5 x 38 x 28,6 mm

12 RTS Funkempfänger

12.5 Heat Receiver RTS

Elektrischer Anschluss:

Achtung: Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (VDE 1000-10)!



Gefahr

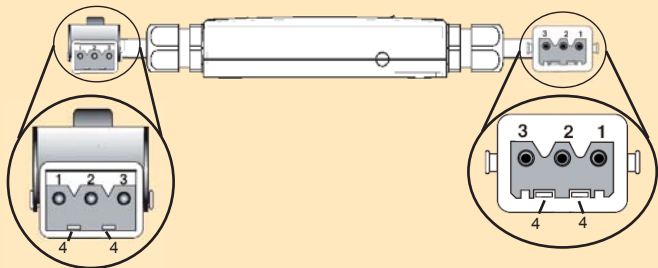
Offen liegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag
☞ **Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos!**
☞ **Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.**

Spannungsversorgung 230V~

1	Neutralleiter	Blau
2	Phase	Braun
3	nicht belegt	-
4	Schutzleiter	Gelb/Grün

Verbraucherseite

1	Neutralleiter	Blau
2	Phase	Braun
3	nicht belegt	-
4	Schutzleiter	Gelb/Grün



12 RTS Funkempfänger

12.5 Heat Receiver RTS

Elektrischer Anschluss:

Spannungsversorgung 230V~

1	Schutzleiter	Gelb/Grün
2	Neutralleiter	Blau
3	Phase	Braun

Verbraucherseite

1	Schutzleiter	Gelb/Grün
2	Neutralleiter	Blau
3	Phase	Braun

Spannungsversorgung

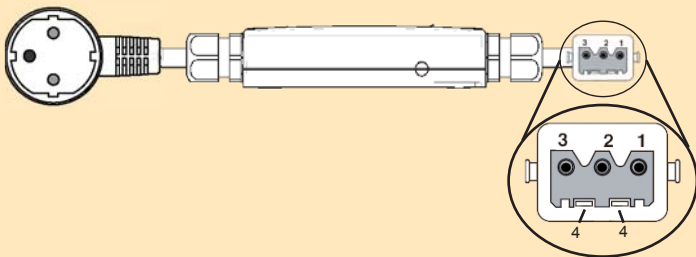
Heizungs-/Lichtsystem



Spannungsversorgung

Verbraucherseite

1	Neutralleiter	Blau
2	Phase	Braun
3	nicht belegt	-
4	Schutzleiter	Gelb/Grün



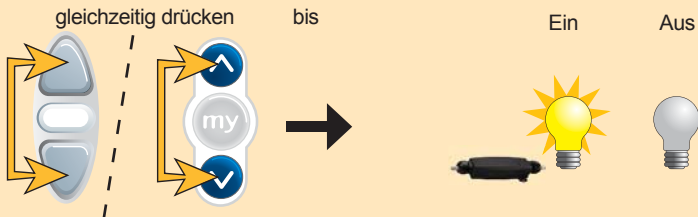
12 RTS Funkempfänger

12.5 Heat Receiver RTS

Spannungsversorgung einschalten:



Receiver in Lernbereitschaft bringen:

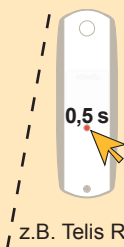


RTS Funksender einlernen:

PROG-Taste kurz drücken



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS



12 RTS Funkempfänger

12.5 Heat Receiver RTS

Weitere RTS Funksender einlernen/löschen:

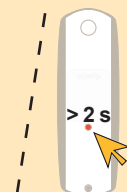
PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken bis

Ein

Aus



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS



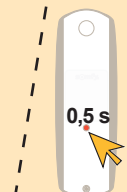
PROG-Taste am neu einzulernen / am zu löschenden Funksender kurz drücken

Ein

Aus



z.B. Centralis RTS



z.B. Telis RTS



12 RTS Funkempfänger

12.5 Heat Receiver RTS

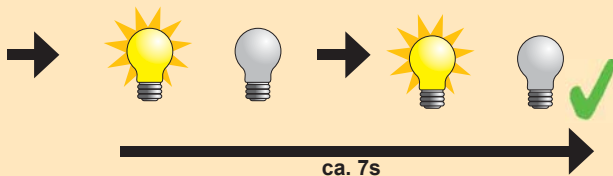
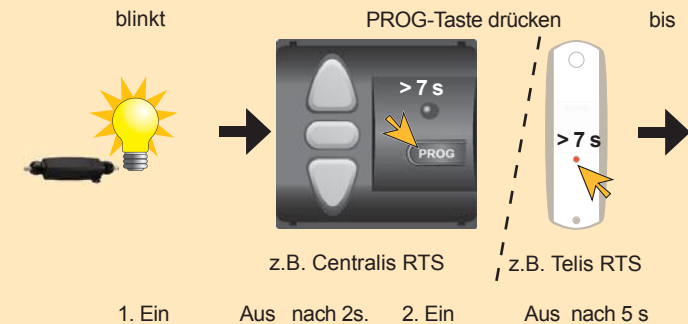
Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung - :

Achtung: Es werden alle Einstellungen und Programmierungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt.



Nur den Empfänger mit Spannung versorgen, der zurückgesetzt werden soll!

Hinweis: Auf Reihenfolge und Zeiten achten.



12.5 Heat Receiver RTS

Störungsbehebung

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Der angeschlossene Verbraucher (Lampe, Heizung) funktioniert nicht	Verbraucher defekt	Verbraucher ersetzen
	Spannungsversorgung am Empfänger ist fehlerhaft	Spannungsversorgung des Empfängers prüfen
	Der Heat Receiver funktioniert nicht	1. Heat Receiver auf Werkseinstellung zurücksetzen 2. Heat Receiver ggf. tauschen
	Funkbefehle kommen nicht an	1. Funksender näher am Receiver positionieren. 2. Funksender ist nicht einge- lernt. ⇒ Funksender einlernen 3. Batterie des Funksenders ist schwach ⇒ Batterie ersetzen

13 Centralis Uno RTS

13.1 Allgemein

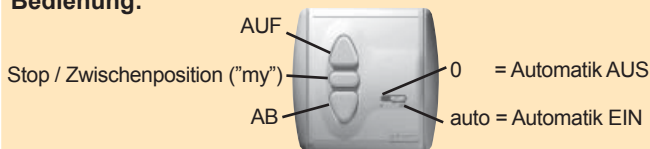
Manuelle oder automatische Steuerung eines Antriebes. Mit integriertem Funkempfänger zur Ansteuerung über Funksender wie z.B. Funkhandsender Telis RTS. Zwei Zwischenpositionen ("my"-Positionen) sind einlernbar (aus der oberen und oder unteren Endlage).



Funktionsprinzip:

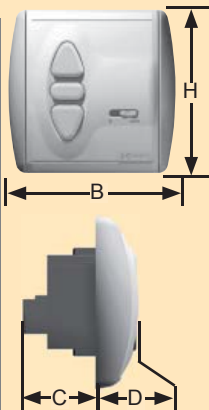


Bedienung:



Technische Daten:

Betriebsspannung:	220V-240V~ / 50/60Hz
Betriebstemperatur:	+5°C bis +40°C
Schutzart:	IP 40
Schutzklasse:	II
Umgebungsbedingung:	trockene Wohnräume
Funkfrequenz:	433,42 MHz
Laufzeit Antrieb:	ca. 3 Min.
H:	80 mm
B:	80 mm
C:	33 mm
D:	17 mm



13 Centralis Uno RTS

13.2 Elektrischer Anschluss

Achtung: Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden (VDE 1000-10)!



Gefahr

Offen liegende Spannungsleitungen → Berührungsgefahr, Stromschlag

Schalten Sie alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos!

☛ **Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.**

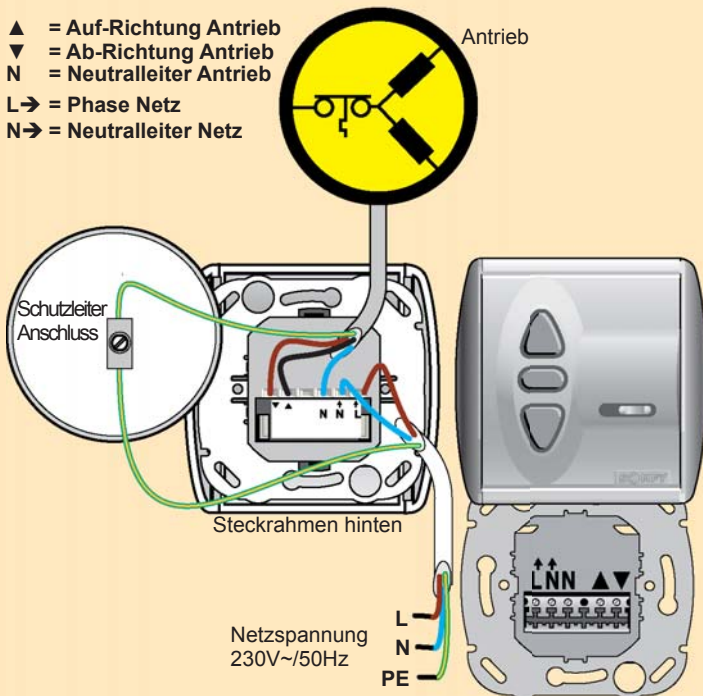
- ▲ = Auf-Richtung Antrieb

- ▼ = Ab-Richtung Antrieb

- N = Neutralleiter Antrieb**

- L→ = Phase Netz**

- N→ = Neutraleiter Netz**



13 Centralis Uno RTS

13.3 Drehrichtung testen und ändern

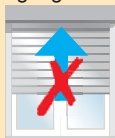
Abbewegung = OK

AB-Taste drücken



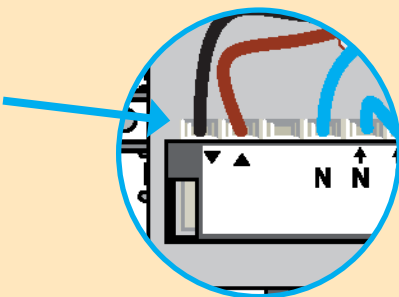
weiter mit
Kapitel
13.4

Aufbewegung = nicht OK



Achtung: Anlage Spannungslos schalten.
→ Berührungsgefahr, Stromschlag

- ▲ = Auf-Richtung Antrieb
 - ▼ = Ab-Richtung Antrieb
- Anschlüsse tauschen



Zum Testen AB-Taste drücken



Abbewegung = OK



13.4 Zwischenposition ("my" - Position) von der oberen Endlage einlernen

AUF-Taste drücken



automatischer Stop in der oberen Endlage



gleichzeitig drücken



Abbewegung



bis

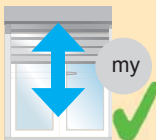
in der gewünschten Position kurz drücken



Korrektur mit der AUF- bzw. AB-Taste möglich



drücken bis Auf-/Abbewegung



Hinweis: Bei älteren Centralis Uno RTS Steuerungen gibt es beim Übernehmen der Zwischenposition ("my"-Position) keine Bestätigung. Drücken Sie in diesem Fall ca. 10 s die Stop/"my"-Taste



13.5 Zwischenposition ("my" - Position) von der unteren Endlage einlernen

AB-Taste drücken



automatischer Stop in der unteren Endlage



gleichzeitig drücken



bis

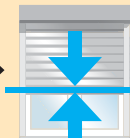
Aufbewegung



in der gewünschten Position kurz drücken



Korrektur mit der AUF- bzw. AB-Taste möglich



drücken bis Auf-/Abbewegung



my



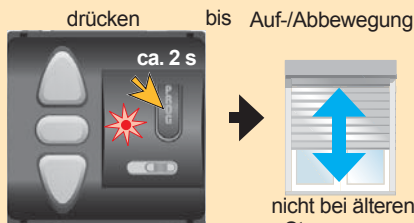
Hinweis: Bei älteren Centralis Uno RTS Steuerungen gibt es beim Übernehmen der Zwischenposition ("my"-Position) keine Bestätigung. Drücken Sie in diesem Fall ca. 10 s die Stop/"my"-Taste



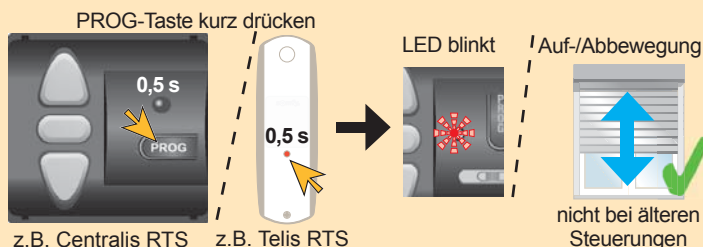
13 Centralis Uno RTS

13.6 Funksender einlernen / löschen

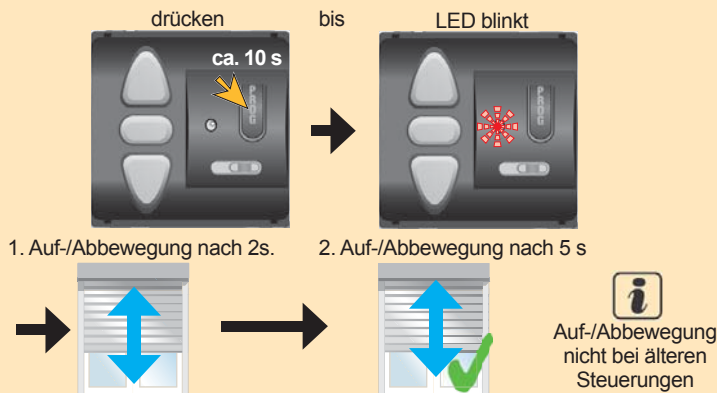
Hinweis: Der 0/auto Schalter muss auf auto stehen



nicht bei älteren Steuerungen



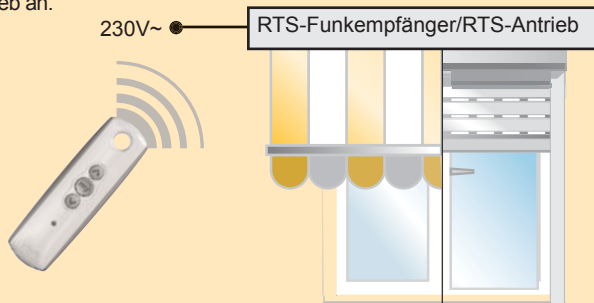
13.7 Reset - Rücksetzen auf Werkseinstellung-



14 Ansteuerungsarten

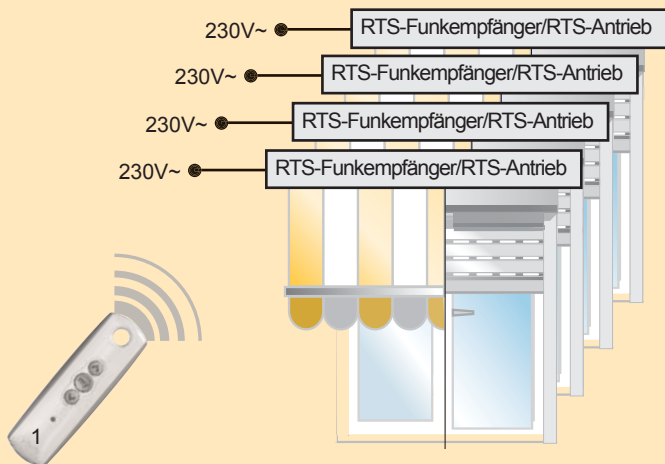
14.1 Einzelbedienung

Ein einzelner RTS Funksender steuert einen einzelnen RTS Funk-Empfänger/ RTS-Antrieb an.



14.2 Gruppenbedienung

Ein einzelner RTS Funksender steuert mehrere RTS Funk-Empfänger/ RTS-Antriebe an.



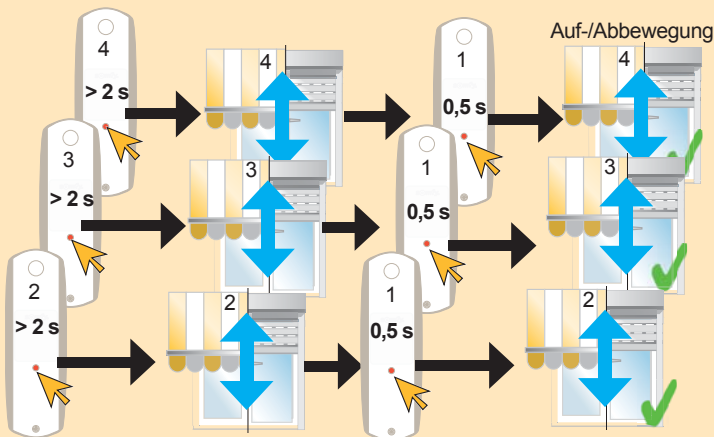
14 Ansteuerungsarten

14.2 Gruppenbedienung

Hinweis: Führen Sie den unten beschriebenen Vorgang für jeden RTS-Empfänger/RTS-Antrieb einzeln und nacheinander durch.

PROG-Taste am bereits eingelernten Sender des jeweiligen Antriebes drücken bis Auf-/Abbewegung

PROG-Taste des Funksenders kurz drücken, der für die Gruppenbedienung genutzt werden soll.



Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle RTS-Empfänger/RTS-Antriebe, die mit einem einzelnen Funksender angesteuert werden sollen.

Hinweis: Bei Verwendung eines Mehrkanalfunksenders (z.B. Telis 4 RTS) muss vor dem Einlernen der gewünschten Kanal ausgewählt werden, bevor die PROG-Taste betätigt wird.



Kanal 1



Kanal 2



Kanal 3



Kanal 4

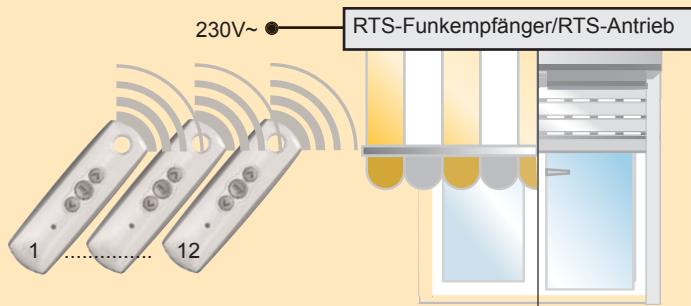


Kanal 5

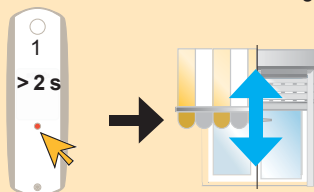
14 Ansteuerungsarten

14.3 Mehrfachbedienung

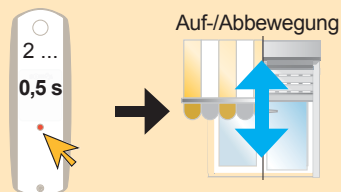
Mehrere RTS Funksender (maximal 12) steuern einen einzelnen RTS Funk-Empfänger/RTS-Antrieb an.



PROG-Taste am bereits eingelernten Sender drücken bis Auf-/Abbewegung



PROG-Taste am zusätzlichen Funksender 2 (3...12) kurz drücken



Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle Funksender, die zusätzlich auf den RTS- Funksender/RTS-Antrieb eingelernt werden sollen.

Hinweis: Bei Verwendung eines Mehrkanalfunksenders (z.B. Telis 4 RTS) muss vor dem Einlernen der gewünschten Kanal ausgewählt werden, bevor die PROG-Taste betätigt wird.



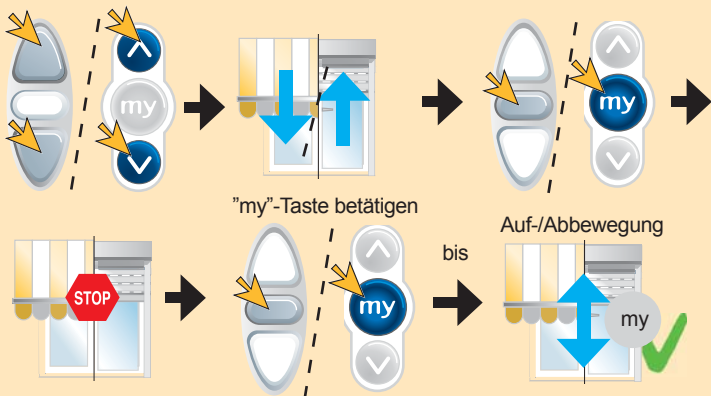
15 "my"-Position

Hinweis: Bei Antireben, die auf Drehmoment abschalten, muss vor der Einstellung der "my"-Position ein kompletter AUF-/AB-Fahrzyklus durchgeführt werden. Beim Oximo 50 S auto RTS müssen zwei Zyklen durchgeführt werden.

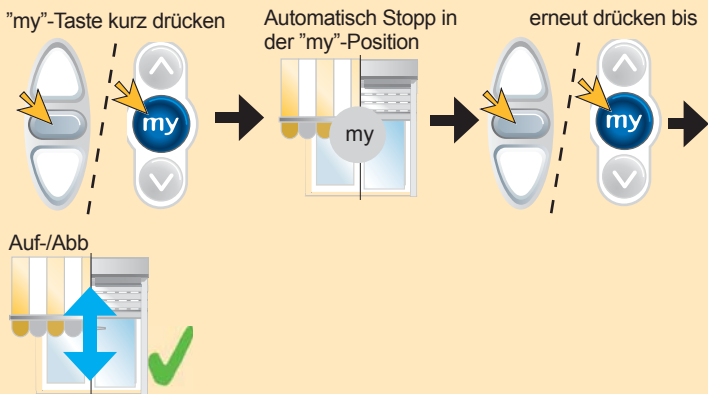


11.1 Einstellen / Ändern

Mit der AUF-oder AB-Taste gewünschte "my"-Position anfahren und stoppen



11.2 Löschen



16 Zugkrafttabelle Einsteckantriebe für Rollläden

bei Rollladenhöhe

Baureihe	Länge in cm	Drehmoment in Nm	Drehzahl U/min	1,5 m	2,5 m
LS 40 - der Antrieb für Mini-Elemente			für Welle SW40		
Aries S	41,5	4	14	12 kg	10 kg
Aries	45,5	4	14	12 kg	10 kg
Mars	45,5	9	14	24 kg	20 kg
Vulcan	48,7	13	8	36 kg	31 kg
Altus 40 RTS elektr. Funkantrieb			für Welle SW 40		
4/14	45,5	4	14	12 kg	10 kg
9/14	45,5	9	14	24 kg	20 kg
13/8	48,7	13	8	36 kg	31 kg
LT 50/60 der Universalantrieb			für Welle SW 60		
Start	52,5	6	17	15 kg	12 kg
Jet (auch NHK)	52,5	8	17	20 kg	17 kg
Ceres	54,5	10	17	25 kg	21 kg
Atlas	54,5	15	17	37 kg	32 kg
Meteor (auch NHK)	57,5	20	17	50 kg	43 kg
Gemini (auch NHK)	57,5	25	17	63 kg	53 kg
Apollo	62,5	30	17	75 kg	64 kg
Helios	62,5	35	17	88 kg	75 kg
Mariner (auch NHK)	67,5	40	17	100 kg	85 kg
Vectran	62,5	45	12	112 kg	96 kg
Orion	63,7	40	17	90 kg	78 kg
Orion S	63,7	55	17	123 kg	107 kg
Vega (auch NHK)	63,7	60	12	135 kg	117 kg
Sirius (auch NHK)	63,7	80	12	180 kg	157 kg
Jupiter	68,2	85	17	190 kg	165 kg
Titan (auch NHK)	68,2	100	12	213 kg	185 kg
Taurus (auch NHK)	68,2	120	12	270 kg	234 kg
Oximo 50 RTS / io der elektr. Funkantrieb			für Welle SW 60		
6/17	62,5	6	17	14 kg	11 kg
10/17	67,5	10	17	24 kg	19 kg
15/17	67,5	15	17	36 kg	29 kg

16 Zugkrafttabelle Fortsetzung

bei Rollladenhöhe

Baureihe	Länge in cm	Drehmoment in Nm	Drehzahl U/min	1,5 m	2,5 m
20/17	67,5	20	17	48 kg	38 kg
30/17	67,5	30	17	71 kg	57 kg
40/17	76,5	40	17	95 kg	76 kg
6/17 (S Kurzantrieb)	38,7	6	17	14 kg	11 kg
Oximo 50 WT elektr. Antrieb			für Welle SW 60		
6/17	62,5	6	17	14 kg	11 kg
10/17	67,5	10	17	24 kg	19 kg
15/17	67,5	15	17	36 kg	29 kg
20/17	67,5	20	17	48 kg	38 kg
30/17	69,5	30	17	71 kg	57 kg
40/17	76,5	40	17	95 kg	76 kg
ILMO 50 elektr. Antrieb			für Welle SW 60		
6/17	52,5	6	17	14 kg	11 kg
10/17	52,5	10	17	24 kg	19 kg
15/17	54,5	15	17	36 kg	29 kg
20/17	67,5	20	17	48 kg	38 kg
30/17	69,5	30	17	71 kg	57 kg
35/17	69,5	35	17	81 kg	65 kg
6/17 (S Kurzantrieb)	38,7	6	17	14 kg	11 kg

Antriebsberechnung:

b = Fensterbreite (m)

h = Fensterhöhe (m)

M_R = Gewicht des Rollladens/m² (kg)

M_{ges} = Gesamtgewicht (kg)

Beispiel:

Fensterbreite b = 1,6m

Fensterhöhe h = 2,2m

Gewicht des

Rollladens/m² M_R = 5kg

Formel:

$$b \times h \times M_R + 20\% \text{ (Reibung)} = M_{ges}$$

$$1,6 \times 2,2 \times 5 + 20\% = 21,12\text{kg}$$

z.B. LT 50 Atlas, Oximo RTS 15/17

Notizen

This image shows a single sheet of white paper with horizontal blue ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are approximately 20 lines visible. The paper has rounded corners on the right side.

Notizen

[illegible]

Service-Adressen

Deutschland

Somfy GmbH · Felix-Wankel-Straße 50
D-72108 Rottenburg / N

e-mail: service@somfy.de · www.somfy.de

Erreichbarkeit – Mo. – Fr.: 8:00 – 12:00 Uhr

13:00 – 17:00 Uhr

Tel.: für Steuerungen +49 (0) 0 74 72 / 9 30 - 3 30

Tel.: für Antriebe +49 (0) 0 74 72 / 9 30 - 3 40

Österreich

Somfy GmbH · Johann-Herbst-Str. 23
A-5061 Elisabethen-Glasenbach

e-mail: office@somfy.at · www.somfy.at

Erreichbarkeit –

Mo. – Do.: 7:30 – 12:00 Uhr · 12:45 – 16:45 Uhr

Fr.: 7:30 – 12:00 Uhr · 12:45 – 15:00 Uhr

Tel.: +43 (0) 6 62 / 62 53 08 0

Hiermit erklärt Somfy, dass diese Produkte den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der Direktive 1999/5/EC entsprechen. Die Konformitätserklärungen können unter der Internet-Adresse www.somfy.com/ce abgerufen werden. Zugelassen für EU, CH, NO.

